4 Liturg
697 dd

Döring

IV, 50

Wert: 6 Mark.

Joh. Zahn
K.Seminarinspektor.

<36639405700012

<36639405700012

Bayer. Staatsbibliothek

Vollständiges Görlitzer Choral-Melodien-Buch in Buchstaben,

vierstimmig gesezt und herausgegeben

von

J. F. S. Döring,

Cantor.

Görliz, 1802.

Gedruckt und verlegt bey Unger.

(Preiß 1 Rthl.)

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

Seinen

musikalischen Schülern

freundschaftsvoll

zugeeignet.

Res severa est verum gaudium.

Vorrede.

So bekannt auch die Einrichtung des gegenwärtigen Choralbuchs den jungen Leuten auf unserer Schule bereits ist, so nöthig scheint es doch, auswärtiger Kunstverständiger und anderer Liebhaber wegen, einige Worte über den Gebrauch desselben voranzuschicken.

Jenen, den eigentlichen Tonkünstlern, brauche ich nicht erst zu sagen, daß die Methode, Töne durch Buchstaben anzuzeigen, nicht neu, aber, wie es scheint, doch gewiß zu einem 4stimmigen Chr. B. besser ist, als die nur ganz neuerlich vom C. Rath Horstig (Taschen-Choralbuch für Sänger und Orgg., Minden bey J. H. Körber, 1801.) gebrauchte, durch Ziffern. Ihnen ist es ferner bekannt, daß die Buchstaben-Notenschrift nur höchstens bey Chorälen anwendbar ist; oder was wäre sonst die Ursache, warum der geistvolle Capellmeister Schulz (Partitur in Chiffern von Maria und Johannes, Copenhagen, 1792 bey S. Sönichsen.) mit seinen Chiffern, so viel ich weiß, noch bis jetzt keine

Nachahmer gefunden hat? Bey ihnen werde ich also wohl des Aeußern, der Buchstaben wegen, nicht so viel, desto, mehr aber wegen des Innern, nehmlich der richtigen harmonischen und melodischen Fortschreitung, zu verantworten haben. Bey jener brachte mich oft der Wunsch, die Choräle recht singbar zu machen, in gar nicht geringe Verlegenheit; und doch sahe ich auf der andern Seite die Nothwendigkeit, z. B. den mehrentheils jungen Baßisten zu Gefallen, nichts in der Harmonie ändern zu dürfen, nur gar zu deutlich ein. Es entstund daher, wie ich selbst recht gern zugebe, gar oft die größte Ungleichheit in der harmonischen Behandlung der Choräle. Noch mehr werde ich aber, und zwar besonders bey dem ehrwürdigen Hiller, deßwegen anstoßen, daß ich dem Volke zu sehr nachgegeben und die Melodien öfters habe drucken lassen, wie es sich dieselben selbst zu machen pflegt; ja, ich will es nur gestehen, daß ich ihm viele derselben, während des Singens, eigentlich nachgeschrieben habe. Indessen hoffe ich, ohne mich auf den seel. Hoforganist Nikolai, welcher es in seinem geschriebenen Choralbuche eben so gemacht hatte und noch auf andere, nichts geringere Auctoritäten berufen und stützen zu wollen, so viel zu meiner Entschuldigung vorbringen zu dürfen: daß es gar nicht meine Absicht war, eine auf die schärfsten harmonischen Verhältnisse gegründete Melodie zu liefern, sondern, daß ich mein eifrigstes Bestreben bloß dahin richtete, eine muthmaßlich schon verdorbene Melodie, durch die freyen Phantasien junger, mit den Regeln der Harmonie noch unbekannter Leute, nicht noch mehr verderben und ganz entstellen zu lassen. Deswegen steht auch auf dem Titel: Görlitzisches Choralbuch, wodurch ich jedermann die Erlaubniß gebe, an manchen melodischen Ausweichungen, eben so wie ich, Anstoß zu nehmen, nur erlaube man mir nochmals zu erklären: daß ich nicht Choräle schreiben wollte, wie sie seyn sollten, sondern wie sie wirklich sind und gesungen werden.

Das Aeußere betreffend, setze ich für diejenigen Freunde des religiösen Volksgesangs in und außer Görlitz, welche doch Anstoß beym Gebrauche dieses Choralbuchs nehmen könnten, vom musikalischen Unterrichte überhaupt nur so viel her, als zum Lesen der Noten in Buchstaben nöthig ist. Ich erinnere sie also

1.) an die ihnen schon bekannte Eintheilung der Töne in Octaven, von welchen in Chorälen gewöhnlich nur die große, kleine, ein- und 2 gestrichene vorkommen. Was ist demnach leichter, als sich die große Octave mit großen lateinischen Buchstaben geschrieben, vorzustellen? (C D E F G A H) und die kleine, mit kleinen Buchstaben? (c d e f g a h) denn, eben die unterschiedenen großen und kleinen Buchstaben, womit in den ältesten Zeiten die Töne bezeichnet wurden, gaben die Gelegenheit, jene zuerst eingeklammerte Reihe von Tönen, die große — und die darauffolgende, die kleine Octave zu benennen. In Absicht der eingestrichenen, oder, nach der Höhe zu dritten Octave, würde es mir nicht schwer werden, Bücher anzugeben, wo sie jeder in der eigenthümlichen Gestalt, nemlich jeden Buchstaben mit einem Striche versehen, finden könnte, wo auch die Töne der zweigestrichenen Octave, mit 2 Strichen über sich, vorkämen, diese Methode habe ich aber deswegen nicht anwenden wollen und können, weil alsdann eine Menge Raum unnöthiger Weise hätte verschwendet werden müssen. So bunt es also auch beym ersten Anblicke scheinen mag, so nützlich und deutlich war es doch, diese 3te Octave schlechtweg mit deutschen Canzleybuchstaben, (nehmlich c d e f g a h) anzuzeigen. Die vierte oder 2 gestrichene endlich, mußte sich nun wieder von der vorhergehenden unterscheiden, und dazu schien mir die deutsche Currentschrift die tauglichste zu seyn, nehml. c d e f g 2c.

2.) In Absicht der Tonversetzung weiß jeder, daß in der Notenschrift ein Kreuz den, um eine halbe Stufe erhöhten, ein b hingegen, den, um eine halbe Stufe erniedrigten Ton, anzeigt. Statt beyder Zeichen habe ich das einzige, aus der Buchstabenschrift genommene Comma gebraucht, und zwar so, daß es oberhalb des Buchstabens, die Stelle des Kreuzes, unterhalb hingegen, die Stelle des b vertritt, das viereckigte b, oder Wiederrufungszeichen war so nach gar nicht nöthig. Bloß beym erniedrigten Ton h, habe ich allemal b selbst, und also nicht h, mit einem herunter gehenden Comma genommen.

3.) Die Eintheilung der Noten betreffend, erinnere ich, daß man sich des Choralbuchs wirklich schon einige Zeit bedient haben muß, ehe man dieselbe ganz deutlich sieht. Der üble Umstand nehmlich, daß die Lettern der grossen Octave zu viel Raum wegnahmen, und die der übrigen kleinern auch nicht von gleicher Größe waren, dieser Umstand verursachte es, daß die Geltung der Noten nicht, wie ich es Anfangs für möglich hielt, sogleich durch die weitere oder nähere Entfernung der Buchstaben unter einander, sichtbar gemacht werden konnte. Jedoch, da alle 4 Stimmen gleich über einander stehen, so kann jeder, der in seiner einzelnen Stimme, durch die manchmal vorkommende, ungewöhnliche Entfernung der Buchstaben, an der Geltung seines Tons irre werden könnte, es kann, sage ich, jeder das Räthsel sogleich aus den andern Stimmen, mehrentheils aus dem Basse, wo bloß die großen Lettern vorkommen, lösen und sonach immer in der richtigen Bewegung bleiben. Soll ein Ton um die Hälfte länger gehalten werden, so wird dies durch den gewöhnlichen Punkt nach dem Buchstaben, jedoch oben, angezeigt. Der untere Punkt ist allemal, wie in der wirklichen Schrift, das Ruhezeichen. Hat eine Stimme einen Ton auszuhalten, während andere

Stimmen neue Töne anschlagen, so habe ich dies durch einen horizontalen Strich angezeigt. Uebrigens habe ich mir die Bewegung des so ganz eigentlich syllabischen Gesangs, des Chorals, im langsamen Allabreve gedacht, auch den ersten Entwurf meines Choralbuchs in lauter halben Noten, also 2 auf den Takt, gemacht. Hiermit hängt zusammen

4.) Die Rythmik des Gesanges, oder was in der Sprache Scansion ist. Hier wäre freylich die Eintheilung in pedes, welche durch unsre Taktstriche angezeigt wird, nöthig gewesen. Aber, so wie die wirklich mit Strichen versehenen Buchstaben der 1 u. 2. gestrichenen Octave den Raum von oben nach unten, eben so hätten auch diese Taktstriche mir denselben in der Breite, ganz unnöthigerweise weggenommen; ich setzte also, obgleich öfters abgekürzt, doch viel lieber den ganzen Text dazu, und überlasse es sonach jedem, ob er es darauf ankommen lassen will, eine lange oder kurze Note, an der gleich darunter stehenden langen oder kurzen Sylbe zu erkennen; (wozu meines Erachtens kein gar außerordentliches Talent gehört!) oder ob er in seinem Exemplare nachholen will, was dem bloßen Schriftsetzer wohl unsägliche Mühe, ihm aber keine beträchtliche Erleichterung gemacht hätte, nehmlich, nach Angabe der Spondeen, Trochäen und Daktylen, welche alle schon im Texte sind, nun auch die Taktstriche wirklich hinzuzusetzen. (Sollte sich übrigens jemand noch nicht in die Buchstabennotenschrift finden können, der darf nur Nr. 2 des Choralbuchs mit Nr. 2 der wirklich in Noten gedruckten 5 Choralmelodien vergleichen. Nr. 1, 3, 4 und 5 habe ich in den Buchstaben, wie ich glaube, verbessert, diese Nr. 2 aber gelassen wie sie war; und so sind diese 2 Blätter, die mir nun weiter nichts helfen, doch nicht ganz umsonst gedruckt worden.)

Für Kenner und Liebhaber zuletzt noch, die ganz kurze Geschichte dieses Choralbuchs! Schon vor 3 Jahren hatte ich Willens, dasselbe in wirklicher Notenschrift herauszugeben, ließ auch beyliegende 2 Octavblättchen, (die etwa nach der Vorrede eingebunden werden können) als Probe, in der Breitkopfischen Officin drucken. Der gar zu theure Preiß (11 rthl. 4 gr., der ganze Bogen also 44 rthl. 16 gr.) schreckte mich aber ab, fortzufahren, spornte mich jedoch zugleich mächtig an, nichts unversucht zu lassen, wodurch ich meinen Schülern, die größtentheils, so wie ich selbst, arm sind, dennoch in der Hauptsache nützlich werden könnte. Die Bitte um Notenschrift, wurde mir abgeschlagen, sonst hätte ich selbst den Notensetzer gemacht, und vielleicht Hrn. Otto's Lausitz. Gelehrten-Lexikon vor dem Vorwurfe gerettet, eine Unwahrheit gesagt zu haben. Jetzt erst, (zum Anfange dieses Jahres) kam mir die schon sonst, aus Mangel an Notentafeln, in den öffentlichen Singestunden gebrauchte Methode der Buchstabennotenschrift, auch als für den Druck anwendbar, in den Sinn. Ich schrieb zum 2tenmal um Current-Lettern, bekam sie, und nun gedieh das Choralbuch unter willigen und gelehrigen Händen, ohne daß ich fürchten darf, durch den Selbstverlag derangirt zu werden.

Ob ich nun aber so glücklich gewesen bin, auch wirklich etwas nützliches geliefert zu haben, das wünsche ich von sachkundigen Männern zu hören, und freue mich im voraus auf ihre tadelnde Belehrung, oder auch auf ihren belehrenden Tadel. Vom Innern jetzt obstrahirt, sehe ich dieses Choralbuch wirklich als einen Beytrag zur musikalischen Semiotik an, der es verdient, in der Zukunft, wenigstens für etwanige Provinzialchoralbücher nicht ganz unbeachtet zu bleiben. Ich habe, indem ich dieses schreibe, nicht gleich die Sächsische Schulordnung zur Hand, um daraus an-

führen zu können, was über den musikalischen Unterricht in Trivial-Schulen bestimmt wird; aber die selbst gemachte Erfahrung habe ich zur Hand, daß durch alle Befehle von Oben und durch das noch so eifrige Bitten und Wünschen andrer Menschenfreunde, in diesem Theile des öffentlichen Unterrichts, fast so viel als nichts erzielt wird und werden kann, bevor man nicht für ihn, wenigstens eben so viel, als für andere, freylich wichtigere Theile desselben, auf öffentliche Unkosten gethan haben wird: oder, wer wollte es wohl einem armen Landschullehrer zumuthen, seinen Schülern, denen er, der Fibeln und Lesebücher ungeachtet, welche jedes Kind in Händen hat, mit Mühe und Noth hat lesen lernen, nun auch noch, aber ohne musikalische Fibel und ohne musikalisches Lesebuch, und also bloß nach den ehemals oft selbst sehr mangelhaft erlernten musikalischen Grundsätzen, singen zu lernen?

Ich will hiermit sagen, daß es uns noch ganz an einem recht populären musikalischen Lehrbuche fehlt, zu welchem ein Choralbuch nach der gegenwärtigen Einrichtung, oder auch noch einfacher und wohlfeiler, das wahre Lese- und Uebungsbuch, beydes zusammen aber, gleichsam den ersten musikalischen Cursus ausmachen würde. Beym leichtern habe ich angefangen, das schwerere mag aber ein andrer unternehmen; denn Lehrbücher fürs Volk sollten allemal nur Veteranen der Wissenschaft oder Kunst schreiben, ein musikalisches hingegen, bin ich bloß im Stande allenfalls mit der Idee zu fassen, keinesweges aber durch meine Kräfte wirklich zu erreichen und darzustellen.

Da übrigens die geistliche Musik, in der That, kein so verächtlicher Gegenstand ist, als daß sie nicht noch, besonders in der protestantischen Kirche, so manchen guten Kopf, durch ihre eigene, innere Kraft, in ihr Interesse zu

stellen, im Stande seyn sollte; so will ich nur noch meine jetzigen und ehemaligen musikalischen Schüler hiermit öffentlich aufgemuntert haben, in der Folge ja alles mögliche, durch ihre etwanigen musikalischen Kenntnisse und Fertigkeiten beyzutragen, wodurch das Reich des Wahren, Guten und Schönen wirklich erweitert werden kann, oder auch jetzt schon ja keine Gelegenheit vorbeyzulassen, wo durch den religiösen Volksgesang (Choral) der großen, aber gewiß sehr rein und innig empfindenden Classe von Menschen, Trost und Ruhe ins Herz gezaubert, oder, nach überstandner, saurer Arbeit, eine wahrhaft ernste Freude verschaft werden kann.

Görlitz, im August.

Der Verfasser.

Ehe ich die, während des Druckes eingeschlichenen Fehler anzeige, noch einige Worte über einzelne Choralmelodien! Nr. 74 und 202 sind von David Nikolai, dem Vater des 1799 verstorbenen Hoforganist David Traug. Nikolai. Letzterer hat sich nicht durch Erfindung, aber desto mehr durch musterhaften Vortrag der Choralmelodien und durch Abfassung eines geschriebenen Choralbuchs um den Görlitzer Kirchengesang, um mich aber durch die gefällige Mittheilung des letztern, verdient gemacht. Sein Herr Sohn, mein gegenwärtiger College, bittet mich noch anzumerken, daß alle Choralmelodien, so wie ich sie auch unverändert in der von seinem Hrn. Vater gewählten Tonart

gelassen habe, für unsere sonst schöne, aber chortönige Orgel berechnet sind. Nr. 232, B. ist aus dem Tode Jesu von Graun. Ich konnte dem Reize nicht widerstehen den diese herrliche Melodie hat, und setzte sie, zur Abwechslung für die Chorsänger, mit her. Aehnliche Bewandniß hat es mit No. 256, welche aus dem neuen Leipziger Ges. Buche genommen ist. Sie ist, so wie Nr. 253 und 257 von Hiller componirt, der mir den Geist der Worte in beyden Melodien, am besten durch Töne erreicht zu haben scheint. Die einzige Nr. 254 ist ein Versuch von mir, den ich gern unterlassen haben würde, wenn mir Doles, Petri oder Hillers Melodie volksmäßig genug vorgekommen wäre. Der Litaney (des christlichen chanson de trois notes) wegen, hoffe ich nicht nöthig zu haben, mich zu entschuldigen. Es ist doch, da immer noch keine Orgel an Bußtagen gespielt wird, besser, wenn durch die harmonische Begleitung, auch nur 1 Ton weniger in die Tiefe gezogen wird.

Daß die Zahl unsrer Melodien bis zur Hälfte des dritten Hunderts steigt, wird den Auswärtigen weniger befremden, wenn er überlegt, daß wir außer den Liedern, die fast in allen protestantischen Kirchen gesungen werden, auch noch eine beträchtliche Anzahl und mit ihnen zugleich, fast eben so viele Melodien (im Choralbuche von Nr. 207 bald bis zu Ende) aus der Hallischen, pietistischen, und in der Folge auch noch aus dieser und jener, in musikalischer Hinsicht viel unreineren Quelle bekommen haben, welche ich, freylich nur der Vollständigkeit wegen, mit mußte druk-ken lassen. Uebrigens hat, was billig noch erwähnt werden muß, jeder Freund einer vernünftigen Erbauung (d. h. einer solchen, welcher deutliche und, mittelst zeitmäßiger Sprache, gegebene Belehrung vorangeht) auch in Görlitz Gelegenheit, sich dieselbe theils durch unsere alten, so genannten Kernlieder, theils aber auch durch die, nur öfters et-

was zwecklos veränderten Lieder des neuen Anhangs, zu verschaffen. Im Register sind die letztern durch Sternchen unterschieden; zwar mehr in der Absicht, das Aufschlagen zu erleichtern, aber für Fremde kann dieser Umstand doch auch zugleich dazu dienen, das Gesangbuch aus dem Choralbuche kennen zu lernen.

Die zum Schlusse angehängten Antiphonien wird mir jeder verzeihen, der bedenkt, daß ich die Mühe, ein Choralbuch zu schreiben, zunächst doch nur der jungen Leute wegen unternommen habe, welche nach demselben singen. Wie gern hätte ich noch so manches vortrefliche Lied der jetzt gar nicht seltenen neuen Sammlungen beygefügt! wie gern noch von Münter oder Demme einige, ganz den Geist richtiger Religionsbegriffe athmende Lieder, mit ihren schönen und ehrwürdigen Melodien von Hiller, Ahle rc. zum besten gegeben! Es würde aber gegenwärtiges Choralbuch, des Textes wegen, auf einmal zu groß geworden seyn, und da deswegen dem Privatgebrauche jener Lieder in der Schule nichts benommen ist, so kann jeder ruhig erwarten, bis etwa eine neue Sammlung von Liedern für unsern Ort veranstaltet wird, wozu alsdann leicht auch ein neues Choralbuch gedruckt werden kann.

Druckfehler.

Die erste Zahl zeigt den Choral an. Die Buchstaben S. A. T. B. bedeuten die 4 Singestimmen Soprano, Alto, Tenore, Basso. Die zweyte Zahl zeigt den falschen Buchstaben an und der, auf sie folgende, ist der richtige.

5. A. 1. a. 2. b. 21. A. 10. g. 23. B. 8. deleatur. 26. A. 8. e. T. 30. c. 26. b. A. 34. g. 30. T. 28. 'f. 32. A. 31. d. 58. A. 23. 'f. 63. T. 34. ,e. 65. B. 6. ,e. 68. A. 14. 'f. 68. B. 21. d. 78. A. 3. c. 79. T. 23. e. 81. T. 36. c. 83. A. 8. g. 86. T. 23. 24. h. a. 88. S. 4. 5. S-D. 88. T. 30. 31. 32. ,e. d. d. 102. B. 19. g. 102. A. 41. c. 111. S. 78. h. 118. S. 20. 'f. 124. S. 27 u. 40. a. 130. S. 53. g. 137. S. 68. a. 172. A. 44. a. 175. T. 24. 'f. 201. T. letzte Buchst. h. 205. letzt. B. d.

212. A. 53. b. 213. B. 9. g. 214. B. 2. c. eod. B. 14. G. 216. A. 1. a. eod. B. 21. c. 217. B. 31. e. 223. T. 32. c. 224. T. 84. d. 224. B. 49. f. 224. S. letzte Z. a. 227. S. 7. n. 227. A. 49. a. 232. a. B. 3. u. 4. a. u. h. 233. A. 56. u. 57. h. h. 238. B. 43. c. 240. S. 21. f. 242. A. 2. h. 246. T. 30. g.

Andere noch mögliche Fehler, werden leicht aus dem Contexte verbessert werden können.

Nachricht für den Buchbinder.

Die 2 Blätter Noten werden gleich nach der Vorrede eingeheftet, und das Register kömmt ans Ende.

1. gah |'c d | c h | a h. | h h | ah ch | a g | 'f g.:| g g | ah c | h a | 'g a. a h | 'c
d g g 'f ed d d d. g g 'f e 'f ge d d.:| d e e a 'g af e e. 'f g g
h d g a ga g 'f g. d d d c d dc a h.:| h c cd e e ed h 'c. d d g
g g'fe d e'f g d G. g G d A d Hc d G.:| g c ch a e cde A.d g e

Al lein Gott in der Höh sey Ehr, u. Dank für sei ne Gna , de,rc. Ein We ge falln G. an uns hat, n. ist groß

d | c h | a h. | h h | ah ch | a g | 'f g.
'f ed d d d. g g 'f e 'f ge d d.
a gag 'f g. d d d c d hca h.
d efg d G. g G d A d ecd G.

Fried ohn Unter laß, all' Fehd hat nun ein En , de.

2. a g fe f de f 'f g. a g fe f de
f e d'c d d'c d d d. d d d'c d d'c
d b a a fg a dcb. c b a a fg
d e a d fe d d g. 'f g a d fe

Der du bist Drey in Ei nig keit, ein wahrer Gott von

f 'f g. g a h cb a g f e. f g de 'f g g 'f g.
d d d. e f f g f e d 'c. d d d d d d d d.
a dcb. c c d c c a a a. a b d c b ab c b.
d d g. c f d e f 'c dA. dc B b a g d dG.

E wig keit, die Sn mit dem Tg von u. weicht, laß uns leuchten dein göttlich Licht.

3. a a h 'c d d 'c. h 'c
'f a 'g a 'f e e. e
d e d 'c h h a. g
d 'c H A a 'g a. e

Gott der Va ter w. uns bey, und

d ag 'f g 'f e d. :|: d e 'fg a d e 'f. d 'c d " d 'c h a. a a d 'ch a
d e d d d 'c d. :|: d 'c d 'fe d 'c d. 'f 'f 'f e'g 'fe e 'g a. e d 'fg a 'f
'f a a h a g 'f. :|: a a ag 'f 'f'g a a. h 'a h h'g ah a h 'c. ag 'f h ah 'c
H 'c d g a A d. :|: 'f a d d'c H A d. H 'f ha 'ge 'f'g a e A. 'c d'c H 'f 'fe
laß uns nicht ver der - ben, ꝛc. vor dem Teu - fel uns bewahr, halt uns bey fe - stem Glau ben, und auf dich laß uns

ha g 'f. 'f e 'fg a g 'f e d. :| d e 'fg a d e 'f. a a a g 'f e e d.
'f e d. d 'c d d de d 'c d. :| d 'c d 'fe d 'c d. d e d de d d 'c d.
h – h. a a ah a h a g 'f. :| a a ag 'f 'f'g a a. 'f g 'f ha a h ag 'f.
'd e H. d A ag 'f g a A d. :| 'f a d d'c H A d. d 'c d H'cd G A d.
b au - en, aus Herzens Grd ver trau - en ꝛc. Amen, A men, das sey wahr, so sin gen wir Hal le lu jah.

4. g g 'f e d g a h. h h h a h c h a. g a h a g'f e 'f g. d h g
d e d ch ad d d d. g g g 'f g a h 'f. g 'f g 'f g'f e dc h. d d e
h h ha g 'f g 'f g. d d d d d d d d. h d d dd h ha a g. a h h
g e H c c H d G. g g G d g 'f g d. e d g d ed 'c d G. 'f g e
Herr Gt. dich lo ben al le wir, und sol len bil lig dan ken dir, für dn Geschöpf der En gel schön, die um dch

a c h a g.
eg 'fe d d d.
a a g 'fc h.
c d g d G.
schw. um dei nen Thron.

5. {de f g a h c h a. g c h a g f e d. :| d g gf e a a 'g
a g e f f e ed c. e e ed c 'c d 'c d. :| d d d c c f e
fg a c c d a 'g a. h a 'g a a a g f. :| 'f g h g a hc d
d d c fe d ed e A. e A e f e d A d. :| d H G c f d e

Christ unser Hr zum Jordan kam, nach seines Va ters Wil len, :c. da wollt er stif-ten uns ein

a. a d d cd c dc h a. h c h a g ag f e. de f g ag f gf e d. d d d cd c
e. a a f e f f ed c. e e ed cd e e d 'c. a d e fe d d 'c d. 'f g'f g g f
c. 'c d a a a a 'g a. 'g a g ah c a a a. fg ah c c dc b ag f. d dc h c a
A. a f d c f d e A. e a e f c 'c d A. d d c f ba g aA d. d há g c f

Bd, zu waschen uns von S ü n d e n, ersäufen auch den bit tern Td, dch sein slbst Bl. u. W u n den; es galt ein neu es

c
dc h a.
f ed c.
a 'g a.
d e a.
L e : ben.

6. {a d e f g a. a d d c c h - a. :| a a g a h c. a b a g g
d d 'c d e f. f a 'g a a a 'g a. :| f f e f f e. f fe f f eb
f a a ah c c. d d d e f f ed 'c. :| c c c c f g. f b c d cb
d f a d c f. f d H A f d e A. :| f a c fe d c. d G A B c

O Gt du frommer Gt. du Br quell al ler G n a den, :c. Ges[illegible]nd[illegible]n Leib gieb mir, u. daß in sol chem

f. ag f e f g a. a g f e e d.
e. e d 'c d e f. d d'c d d 'c d.
a. a a a ah c c. f g a b ag f.
f. 'c d a d c f. d e f g aA d.
Leib ein' un ver letz te Seel und rein Ge wis sen bleib.

7. a a a ah c h a g. ag 'f de 'f 'g a h
'f 'f g a 'f g 'f e. e d d'c d e e d
d d 'c d d d de h. a a a a d 'c 'g
d d e 'f d g d e. 'c d 'fe d'c H A'c e
Es ist das Hl uns kommen her von Grund u. lau ter Gü-

a. :| a d 'c h 'c d'c h a. a d a ag 'fg a g 'f. 'f e'f g 'f e d 'c d.
'c. :| e e e e e 'f ed 'c. 'c d 'f e de 'f e 'd. d e'c de d 'c h a a.
a. :| 'c h a 'g a a 'g a. a a d a a ch h h. a a'c h a a ag 'fg e 'f.
A. :| a 'g a e 'c H e A. a 'f d 'c d 'd e H. d 'cA H'c d A HG A d.
te, 2c. der Gl. sieht Jesum Chri stum an, der hat gnug für uns all' gethan; er ist der Mitler wor- den.

8. b b ag f b c d b. f b c d ,e d c b. :| b g a b g a g f. f b c
d d ,e f fe f f ,e. f f f f g ,e d. :| d e f f e f ed c. f f f
b b b b b a b g. a b a b b b a b. :| b c c d c c cb a. a b a
b g ,e d g f B ,e. f,e d c B ,e f – B. :| B b a g c f c f. f,e d c
Es spr. der Un wei sen Mund wo , den rechten Gt wir me y nun 2c. Ihr Wesen ist verderbet zwar, vor Gt ist

d ,e d c d. c d ,e f,e d c. – b.
f ,e f g 'f. f f g f f g f,e d.
b b b g a. a b b c b b a b.
B g f ,e d. f b g a b ,e f b.
es ein Greuel gar; es thut ihn kein'r kein G u, tes.

9. a ag f g ag f e d. a a g cb ag f g
f e d d'c de d'c d. f d d c c'c d e
d a a g fb a ag f. d c h g fg ah c
d'c d e fg a A 'd. d 'f g e fe d c
Vater unser im Himmelreich, der du uns alle heissest

a. ah c d,e f ,e d ,c d. d ,e d c h a 'g a. d c ab c a ba g f. a b ag f g
f. e a a a g f e f. g g 'g a 'g af e e. g g fe f f d e f. 'f gf e d d
c. ed e d'c d b a a a. h c d e e ed h c. h c cb a c b b a. d d 'c a b
f. a a fe d g a A d. g c h a e cd e A. g e fg 'a f g c f. d g a d B
Brüder seyn und dich ruffen an, und willst das Beten von uns han; gib daß nicht bitt allein der Mund, hilf, daß es geh aus

a e d.
d 'c d.
a ag f.
FG A d.
Herzensgrund.

10. a f g ah c c h c. a b a g f f e f. :| g g a b c b a
f f e f g a g g. f g f e f d c c. :| e e 'f g g g 'f
a c c c c de f e. c c c cb a ga b a. :| c c c d c,e d de
f a c f e f g c. f e f c d B c F. :| c cb a g ,ec d d
Ermuntre dich mein schwacher Geist, und trage groß Verlangen etc. Dis ist die Nacht darinn es

g. g a a b c d d c d. n f c dc ba g - g. c cb a b cb a g f.
d. d d d d d ef g f. g f f f gf e d e. e g f f g f e f.
b. b a f g ab a a a. c c a bc d gch c. c c c d c c b a.
G. g f d g fg a A d. cb a f b B cegc. c e f d e f c f.
kam, u. menschl. We sen an sich nam, dadrch d. Welt mit Treu en, als sei ne Br. zu frey en.

11.

g a
d d
h a
g f
Freudich

h a g fe f e d. g a h c h a g. :| h c d c h a h. d d n d c h a.
d d d c d d c d. d d d ce d dc h. :| d g f ed d d d. g g g g ga g f.
g f g ah a g f. g f g g g f g. :| g g a ga g f g. d h c d ed d d.
g d e fg a A d. H A Gg ec d d G. :| g e d e f g d G. h g c H e f g d.
eich, o mei ne See le, und vergiß all Noth u. Qual ic. aus Trüb sal und grossen Leid sollst du fah ren in die Freud,

hc d c ha g a h a g. hc d c h a g g f g.
g g ga g f e f g f e. g a ga g f g e d d.
d h ed d ed c d h c. d d ed d dc h ah c h.
g h e f g ch a g G c. g f e f g d ed c d G.
die kein Oh re hat ge hö ret, und in E wig keit auch wä h ret.

12.

g g g d c dc b
b c e d fg a g
g g g g cb a bc
g e c B b ag f g
Kommt her zu mir spr. Got tes

a. a b a b c d c b a. b g g c b a g – f. a b a b c d c b a. a b a b c d
'f. 'f g 'f g g a g 'f. f ,e g f e f f e f. f f f f g g 'f g 'f. 'f g 'f g g
d. d d d d c b d d d. b b b h c c d c b a. c b ,e d c b c d d. d d d d c d
d. d g d g a b 'f g d. d ,e ,e d c f B c F. f d c B b a g d. d g d g a b
En, all, die ihr seyd beschweret nun, mit Sünden hart be la , den: Ihr Jungen, Alten Frau und Mann, ich will euch geben,

c b a. d f ,, d c b a – g.
a g 'f. g f f a g g 'fe d.
d d d. b c b d d ,e d c b.
'f g d. g a . b 'f g c d G.
was ich hab, will hei len eu ren Scha den.

13. a a a g a g f e d. a b c d a h c. b
f g f g e d 'c d. f f f f f g e f g
d e d d a a a g f. d c b c d c –
d 'c d H 'c d A d. d A B f e d e c d e
Durch Adams Fall ist ganz verderbt, menschlich Natur und We ,

a. :| c c c b a g f g a g f. a a a g a g f e d. a a g a h c h a g. d ,, d
f. :| f g e f f f e f. d e d d 'c d d 'c d. f f e f | f e 'f g. g g 'g
c. :| a g c c c d c c b a. f g f g f b a g f. d c c c d c c h. h c d
f. :| f e c f a b c c f. d 'c d e f g a A d. d f c f 'G A d G. g c h
sen ꝛc. ohn Gottes Trost, der uns er löst hat von den gros sen Scha den, darein die Schl. Evam bezwang, Gts Zrn auf

ah c ha h a.
a ag f ed 'c.
e a a 'g a.
a fe d e A.
sich zu la = den.

14. g g d g c h a g. g ah c h a e 'f g. :| g c h a d
d d d h e d dc h. e e e'f g e e d d. :| e g'f g 'f 'f
h h a g g g 'f g. h a'g a g ch a c h. :| h c d d d'c
g g 'f e c d d G. e cH A H c 'c d G. :| e A Hc d ha
Nun freut ech lieben Chst. gemein, u. laßt uns frölich springen 2c. was Gott an uns ge=

d 'c d. d ed c d c. h a g. c h e'f g c h a g.
e'f g 'f. g g e d'f ga g 'fe d. d d e'd e e g 'fe d.
h a a. h c c a ed d dc h. a g ha g a h dc h.
g a d. g c ag 'fd e'f g d G. 'f g g'f e c d - G.
wen det hat, und sei = ne süß = se Wunderthat; gar thr hat ers er wor ben.

15. c c c d d c. c
f g f f f f. f
a b a b b a. a
f e f B d f. a
Nun danket al le Gtt, mit

b a g a g - f. :| g g g a ag g. g ah c c h c. c d c b a b. c cb ab a g f.
fe f e f f ed c. :| e f e f f e. e fd c de f e. f f f f f f. f g f f ed c.
b c c c d cb a. :| c d c c cd c. c ag g a g g. a b a b c d. a c cd c cb a.
g f c A B c f. :| c H c f AH c. c f e f g c. f b f d f B. a e fB c c f.
Herz n, Md u. Hän den, 2c. der uns v. Mutterleib, und Kin desbei nen an unzählig viel zu gut, und noch i tzund gethan.

16. d a d d nd c h a. fg a g f e e d. :| f g ab c b a g – f. f g ab c
f g a f e f e d,c. d fe d d d 'c d. :| d e fe f g f f ed c. f e fe f
d 'c d a a a a 'g a. ag f g a b ag f. :| a c cb a c c c b a. c c cb a
d e f d c d e – A. d dc B A G A d. :| d c fg a e f c – f. A c fg a

Du o schönes Weltge bäu de, magst gefallen, wem du willt rc. Denen, die den Himmel has - sen, will ich; ih re

b a g – f. a h cb a d nd 'c. d n f nd d 'c d.
f f f ed c. f f g f f g e. a a a gf ef g f.
d c c b a. c d c c b b a. d 'c d b a a a.
b f c c f. fe d e f b g a. f a d g a A d.

Weltlust las sen; mich verlangt n. dir al lein, al lerschönstes Je su lein.

17. g g a b cb a g f. f
d d a g g f e d. d
b d d d c c b a. a
g b 'f g e fc'c d. d

Von Gott will ich nicht las - sen! denn

g g a a d. :| d c c dc b a. a b c d d c b a. c b a g g a g f. ,e d g
d d d 'c d. :| f f fg a g 'f. 'f g f f bag e f. a g 'f g d,e e d. c d b
g b a ag 'f. :| b a cb a bc d. d d c b b c – c. d d d d b c b a. a f g
B G FG A d. :| B f ag 'f g d. d g a bagf e c f. 'f g d B G c 'c d. f B ,e

er läßt nicht von mir rc. Er reicht mir sei ne Hand; den Abend als den Mor gen, thut er mich wol ver sor gen, sey, wo ich

g f g. | e a g f e d gf e. h c d c h a. :| c h g a g c ha g. g a g
e d d. **18.** c c c ch c c h c. e e f e ed c. :| a g g f f e gf e. e f e
ab c b. g f g af g g – g. g a a a g a. :| d d e c f ge fa c. c c cb
c d G. c f e d c g G c. e a d e E A. :| f g e fe d c – c. c f c

woll im Land. Herzlich thut mich ver lan gen nach einem selgen End rc. Ich hab Lust ab zu schei - den von die ser

ag f e. c hc d c h a dc h. e f e d gf e. | e e — e. de f e f g a eb
e d c. e f d e d d – d. c ch c c h c. c c ha h. **19.** a d c d e f eg
a a a. a g g g g g f g. g f g a g g. a a g f g. fg a a ah c ca gc
c d A. a e H c g d – G. c d e f g c. A e — c. d d A d c f c

bö sen Wlt, sehn rc. nach ewgen Freu den; o Je su komm nur bald. Schluß. Lo bet Gt un sern Her-

a. c h a a g a. :| a h c dc h c b a. a ag f f e f. ag f g a g f e e. f g ag
f. e e e f e e. :| e e e d d c – c. f e d d c c. e d d d d d – c. d d de
c. a g a hc d c. :| c h a a g gefg f. d a a ga b a. a a g f b a g a. a g fb
f. a ed c d e A. :| a g a f g ecde f. d c d B c F. c d B F G A B A. d B FG

ren, in sei nem Heiligthum rc. lobt ihn im Fir ma men te, da sei ne groß' Gewlt, u. sein stark Regi men te zu sehn ist

f e d.
d 'c d.
a ag f.
A A d.
mannigfalt.

20.

f fg a h c d c. d c f c b a h c. b a g a. b a g. f. e f g a
f fe f f g. f e. g g f g ag f e. f g f f f ed c. c ch c c
a cb ag f ec h c. b c c c c f g. b gc c d c b a. g f e a
f ag fe d ce g c. g cb a e fe d. c. d e f B c – f. c d e f

Gottes Sohn ist kommen, uns allen zu Frommen, hier auf dieser Er = den, in armen Ge=

gf ed c. f fg a h c d c. f g a b a g f.
ed ch c. c fe f f g. f e. f e f fg f e f.
c gf e. a cb ag f ec h c. ah c c bd c b a.
g G c. f ag fe d ce g c. d c f dB c – f.

ber = den, daß er uns von Sünde freye und entbinde.

21.

c h a ha g a h c. c c g gf ef
g g 'f g g f f e. e g e d cd
e d d d c c g g. g g c g gf
c g d g e fe d c. c e c H c

Lob sey dem allmächtigen Gott, der sich unser er=

g f e. e a a ga h ch a g. c h a h c c h c.
e d'c. 'c d'c d d d e dc h. d d d d c de f e.
ea a a. a ag 'f g'f g g 'f g. a g 'f g g a g g.
'c d A. ag 'f e. dc HAG c d G. 'f g d gf e f g c.

barmet hat, gesandt sein'n allerliebsten Sohn, aus ihm geborn im höchsten Thron.

22.

g g f b ag a g. ga b
d e d g g 'f g. d g
b b b d e dc b. bc d
g 'e b g c d G. g gf

Nun komm, d. Heyden Heiland, der Jung=

c b c d b. b c d g cb a g. g g f b ag a g.
gf f f f 'e. f f f ,e g 'f g. d 'e d g g 'fe d.
c d a b g. b a b b 'e dc b. b b b d 'e dc b.
,ef d c B ,e. d c B ,e c d G. g ,e b g e d G.
frau en Kind er kaßt; deß sich wundrt al , le Welt, Gt sich Gebrt i hm be stellt.

23.
d 'fg a a h 'c d. 'c d
a d 'c d d g 'f. e 'f
'f a g 'f ha g a. a a
d d e 'f g'f ed d. a 'f
Gott sei Dank d. al , le Welt, der sn

d 'c h 'c h a. 'f 'fg a a e 'f g. 'f 'g ag 'fe 'f e d.
e e'f e ed 'c. d d'c d 'f e d d. d d e d d 'c d.
h a a 'g a. a ag 'f a a a h. a h a ah a ag 'f.
'g ad e E A. d de 'f d 'c d G. d H 'c dG A A d.
Wort be stän dig hält, und der Sünder Trst u. Rath zu uns her ge sen det hat.

24.
g 'f g a b c b a
d d d 'f g g g 'f
b a b c d ,e d c
g dc B A G c d –
Herr ich ha be miß ge han

g. b a g f b c d. :| d d,'' f d,'' d c — b. c c d g c ba b a g.
g. g f ,ed c f f f. :| f g f f ,e f g f'e d. f fg a g g g g 'fe d.
b. d dc b a b a b. :| b b c b b b b a b. a cb a b c de d c b.
G. g d ,e ,e d f B. :| b g a b g f ,e f B. f ag 'f g ,e d'c d – G.
delt, ja m. drükt d. Sünd-Last rc. und izt wollt ich grn a. Schrecken mich vor deinem Zrn ver ste , cken.

25.
c g g
c c e
e g c
c e c
Valet will

a h c — c. c d c a h c. :| c d c c d c h a g. h c h a a g. gf ef g a g
f f e f e. g gf e d d e. :| ef g 'f g g g 'fe d. g g g g 'fe d. d ch c c 'c
c f g a g. c h c c g g. :| c c c d e d: c h. d c d e dc h. g gf e f g
fe d c f c. c g a 'f g c. :| c c A H c d — G. g e d c d G. H cd e f e
ich dir ge - ben, du ar ge falsche Welt :- Im Himmel ist gut woh nen, hinauf steht m. Be gier, da wird Gt e wig

g f e. g f e d d c.
e d c. c ch c c h c.
a h g. e f g a gf e.
d g c. c d e f gG c.
lohnen dem, der i. dient allhier.

26. a.) Praefatio S. Dominus vobiscum.
c d c c d c f c d.
g g ggg g g — g.
e d cc hc d c h.
c h ccg c c g.
Et cum Spiritu tu - o.

S. Sursum corda.
c d c f — c. c d c f c
c fg a — g. g g — g —
c — c — c. c h c d c
c — f — c. c g e H ce
Ha - be mus ad Do - -

d d c.
g f e.
c h c.
g g c.
- minum.

S. Gratias agamus Domino, Deo nostro.
c d c f — c. c d c f c d d c.
e fg a — g. g g — g g g f e.
c c c — c. c h c d c c h c.
c c f — c. c g e H ce g G c.
Dignum, di - gnum et iu - stum, iustum est.

S. Vere dignum — sine fine dicentes: Chorus: Sanctus.

26. b.)
g a hh ah
d a gg 'fg
h d dd d
g 'f gg d
Et cum spiritu

c h a. {g ah c — h. h a h c h a a g. {g ah c — h. h a h c h a a g. {f gg
a g 'f. }g 'fg g - g. g 'f g a g g 'fe d. }g 'fg g - g. g 'f g a g a 'fe d. 27. }c gg
d - d. }h cd, e - d. d d - d - d c h. }h cd e - d. d d - d d d c h. }a cc
g G d. {g — c - G. g d h 'f g d d G. {g g c - G. g d h 'f g d d G. {f ee
tu - o. Ha - be mus ad Do - - minum, Dignum, di - gnum et iu - st., iustum est. Grates nc

a g g. ab c b ah c c h c. ȝ c gc h cb a g g. c hc ȝ c gc h cb a g f ga
f - e. f g e ff g a g g. f e gg g g f e e. g g g gg g g f e d d'f
c d c. c c c cd e d - e. g g ce d c c - c. e dc h c ce d c c cb a dc
f H c. f e c ff e f g c. H c ec gf e f f c. c g gf e ec gf c f c dc BA
o - mnes reddamus domino De o: qui sua na ti vi ta - te nos li - be ra vit de di a bo li ca pote-

b a g. {d gg a — g. g ah c ga f e d. g a g cb aa c a a a g'f g.
ge f e. }d ee e dc h. g f g ee d 'c d. g 'f g g ff g f f f e'd e.
b c c. }h hg g 'f g. c cd c ca a ag f. d c h c cc c c c c — c.
G AB c. {g ee c d G. e fd e c'c d A d. H d G e ff e fc AF c — c.
sta - te. Huic o por - tet, ut ca namus cm angelis sem - per: Glo - ri a in ex - cel - sis.

28. g ga h a g a a h. h h 'c d g ag 'f g e g 'f g. :| a 'fe 'f 'f g a h. a
d d g 'f g g 'f g. g g g a g e d d e d – d. :| d - d'c d d d d d. d
h hc d dc h e d d. d d e dc h c a g c a – h. :| a a a a g 'f g. 'f
g g G d e c d g. g g e 'f g c d H c d – G. :| 'f a d c H d G. d
Es ist der Engel Hrlichkeit den Mensch. ist er schie nen hier auf Er , den 2c. denn ein Jungfrau Mutter ist, brgt

g gf e a g 'f g. a h h a ha g gf e a g 'f g. g h ha g a a h. a h h a g
d d c e d – d. 'f g g 'f 'f e d c e d – d. d g g'f g g 'f g. 'f g g 'f g
g h g c h a h. d d d d h h g g c h a h. h hc d de d d d. d d d dc h
H G c A d – G. d g G d 'd e H c A d – G. g G A H hc d d G. d gd H G d ed
uns viel Frd u. Le , ben, ein göttlich Licht wird uns damit ge ge , ben. Freu dich, lie be Christenheit, u. lo be Gott in

g 'f g.
e d d.
ah c h.
c d G.
Ewig keit.

29. g g g d d c b a. a a b c dc b a g. a a ab c b a g f. g
g g g g g g'f g 'f. 'f 'f g g a g 'f g. a g f ge fg f ed c. e
b c ,e d b c d d. d d d cb ad d dc b. a 'c d ce dc c cb a. g
g ,e c B b a g d. d d g e 'f g d G. f e d ec de f c f. c
Uns ist ein Kindlein heut geborn, von einer Jungfr. auserkorn; deß freuen sich die Engelein, soll-

g g g f e d'c d. f g a g f g a. a c b ag a fg a b a g 'f g.
d c e d b a a. d e f e d e f. f g e fe f de'f g 'f g,e d d.
h c a a g fe f. a c c cb ahc c. c c c cb a d c bc d d c a b.
d e 'c d G A d. d c f c d c f. f e c f f b a g dc Bc d G.
tn w. Msch. u. frölich seyn? Lob u. Dk sey Gott bereit, für solche Gnad in E wigkeit in E wig keit.

30. { g g g
d d g
b b c
g g e
Ein Kind ge-

a – a b a g f. b – c b. b b b a – g a g 'f g. g 'f – g a – a b – a g – 'f g.
g f,e d f,e d. d f a b. d d d d – d,e d – d. d d – d 'ce d a a g,e ,e d d d.
c – c b – b b. b d c d. g g g 'f – g c b a b. b a dc b a – 'f g d c c b a b.
f – f g d ,e B. g f f B. g g g d c B c d – G. g d – g g 'f d g – c d – d G.
born zu Beth le hem, Beth lehem. Deß freuet sich Je ru sa = lem. Hal le = lu jah = , Halle = = = = lujah.

{ ga hc dc h cd c d a. hc d c hag'f e 'f d. h c d c d a h g. c c h'c d
31. { d g a g g g 'f 'f. g g ga'f ed 'c d d. g g g g g'fe'f d g. g e d d
{ h d d d ch c a d. dc h ca h h a a 'f. d e d ch a gagh. c g g a
{ g g 'f g edc d d. g g'fe'f 'd e ca d d. g e H c d d g g. e c g 'f
Den die Hir ten lob ten seh re, und die En gel noch viel mehre: frcht ech fürbaß nimmermehre: gborn ist uns ein

d c d.
e'f g'f.
h a a.
g a d.
Kön. d. Ehr.

32. g g a h c d. d g a h c d. |: (d) d e d c h a g. g a a
d d d d g 'f. 'f g d d g 'f. |: (a) g g g'f e d d c h. e g 'f
h h a g g a. h h a g g a. |: (dc) h ch a g a g 'f g. h e d
g g 'f g'f e d. d e 'f g'f e d. |: ('f) g c d e'f g d G. e c d
In dul ci iu bi lo, nun singet und seid froh, unsers Herzens Won ne liegt in præ-

h a g. :| e e 'f 'f g a h'c d. h h a a g.
g 'f g. :| c c c d e g 'f. g g g 'f e d.
d dc h :| g a a h h g a. d e e dc h.
g d g. :| c A d He — d. g e c d G.
se pi o etc. Alpha es et O - - , Alpha es et O.

33. h a g a d c h h a a. g g'f e'f g
d d d'c d d d d. h d c d
g ch a g 'f g g'f 'f. g g g a h
g g 'f e d g G d. e H c H
Liebster Je su wir sind hier, dich und d. Wrt

a h a - g. :| d d e 'f g a g 'f e d. g g'f e'f g a h a - g.
'f g g 'f g. :| d d 'c d d e d'c d. h d c d 'f g g 'f e d.
c d e dc h. :| h a g 'f h a a g 'f. g g g a h c d e dc h.
A G c d G. :| g 'f e d H c d d. e H c H A G c d G.
an zu hö - ren etc. daß die Herzen von der Er den ganz zu dir ge zo gen wer - den.

34. g g g a d
d d g 'f g
h g h d d
g h g dc H
Der Tag der ist so

ch a g. (h) a a e 'f g a g. :| (g) d d d. dc h 'c d. d d d d. dc h a g. (g) e 'f
g 'f g. (g) a 'f e d d. c h. :| (g) a g g 'fa g g 'f. g a g g a g 'f g. (d) c c
e dc h. (d) d a a a g 'f g. :| (h) c h ch ad d g a. h c h ch ad d. c h. (g) g a
A d G. (g) 'f d 'c d HGd G. :| (g) 'f g c d g'fe d. g 'f g e 'f g d G (H) c A
freudenreich aller Krea tu , re ꝛc. von einer Jungfr. ist geborn. Maria, du bist auser korn, daß du

g ag 'f e d. g g a d ch a g. (h) a a e a g'f e d. (f) e cd e 'f g a g.
d e d 'c d. d h e'fg g 'f g. (d) d 'f e d d 'c d. (d) c ch c c d – d.
g'f ea a. g 'f. g g c d e dc h. (g) a a ag'f h ag 'f. (g) g g g a h c h.
H 'c d A d. Hedc H A d G. (g) 'f d 'c d G A d. (H) c ed cH A GH d G.
Mutter wer , dest. Was geschah so wunderlich? Gottes Sohn vom Himmelreich der ist Msch gebo , ren.

35. (a a g f f e d d. f g a. a g f. e f g f e e d. a a b ba g g a a.
d d d'c d d 'c d d. d e f f f e f. c c de d d'c d. f f g gf ef ge f f.
f f g ab a ag f f. a c c c c cb a. g a ge a b ag f. d d d b c c c c.
d d e fg a A d d. d c f a c c f. c A H'c d g Aa d. d dc B G cd ec f f.)
Freuet euch ihr Christen alle! freue sich wer im̃er kan! Gt hat viel an us gethan. Freuet euch mit grossem Schalle,

f f b b a a g. e f g f e e d. d d c c h h a a. a a b a g g f f. f f
f f g g g 'fe d. e c de d d 'c d. a'g a a a 'g e e. f f fe f f e f c. d d
c d d ,e ,e dc b. g a ge a b ag f. d e e c f ed 'c 'c. d dc b c d cb a a. b dc
a bag ,e c d G. c A H'c d g aA d. He A f d e a A. dc BAG A B c f F. B ba
daß er uns so hoch geacht; sich m- uns befrdt gemacht. Fr de, Fr de ü ber Freude! Chri stus weh ret al lem Leide. Wonne,

b b g g c c. a a d d d 'c d d.
d d ef ed ce f. f ag f f ef g f f.
b b c c cb a. c c'c d dc b a a a.
g G cd cB AG F. fg fe dcBA G A d d.
Wonne ü ber Wonne! Er ist die Ge naden Sonne.

36.
f f c c ba g a. g g ah c c h c.
f f g f f g f. g e f g a gf e.
a a b a d c c. c c cd e d – c.
f f e f d e f. e c f e f g c.
Laßt uns al le frö lich sein, preisen Gott den Her - ren,

c d cb a b g a. b a g a g – f.
f f g f f g f. g f e f f ed f.
a b gc c d c c. c c c c d cb a.
f d e f d e f. e f c A B c F.
der sein lie bes Söhnelein uns selbst thut ver eh - ren.

37.
ga b a g. ga b a g. d c b a. a b b
d g 'f g. g'f g 'fe d. g g'f g 'f. 'f g g
b d dc b. d d dc b. b c d d. d d d
g g d G. ba g d G. b a g d. d g f
Wir Christenleut, wir Christenleut hbn jetzund Frd, weil uns zu

c c d d c b a - g. d c b a. d c b a. a b b c c d d c b a - g.
g f f g g'f g g 'f g. g g'f g 'f. 'f ed d d. d d d g f f g g'f g g 'fe d.
cb a b b c d ,e dc b. b c d d. a ga g 'f. 'f g b b a b b c d ,e dc b.
,e f B b a g c d G. b a g d. d e'f g d. d g f ,e f B b a g c d G.
Erst ist Christus Msch ge bo - ren, hat uns er löst; wer sich des tröst, und gläu bet fest, soll ncht wer den ver lo - ren.

38. c h a ha g a h c. c c g gf ef g f e. e a a ga h ch a g. c h a g ag
g g 'f g g f f e. e g e d cd e d 'c. 'c de 'f g'f g g 'f g. e g f e e
e d d d c cd d c. c c c g gf ea a a. a a d dc h e dc h. a c c cb a
c g d g e fd g c. c e c H c 'c d A. ag 'fe dc HAG c d G. a e f c 'c
Vom Him̃el hoch da kom̃ ich her, ich brg ech gute neu e Mähr, der gu ten Mähr brg ich so viel, da von ich singn u.

fe d c.
dc h c.
a gf e.
d G c.
sa gen will.

39. h hc d d c dc h. h h a h c h a - g. :| h h a ha g ag 'f.
g g a g g 'fa g. g g 'f g g'f g g 'f g. :| g g 'f 'f ed 'ce d.
d e dc h e d d. d d d d c d d c h. :| d d dc h h a a.
g e 'f g a d g. g h dc h a g d - g. :| g G d 'd e a d.
Je sus mei ne Zu ver sicht, und m. Heiland ist im Le - ben ꝛc. was die lan ge To des nacht

" ð e ha h a g.
g g g'f g g 'fe d.
c d e c de d dc h.
c h a gc d d g.
mr auch für Ge danken ma ht.

40. g g g a g e ð e. he ð " ðe h a g. g e he ð a g'f e
d d d d dg g gf e. g g g a g 'f g. g a g a 'f e d d c
h h h c h c h c. dc h ch ad d dc h. h d d d d h ag
g g g 'f g e g c. g g e 'f g d G. g 'f g 'f d e aA
Ge lo bet seist du, Jesu Chst, dß du Mch ge bo ren b st von ei ner Jgfrau das ist

d. d a a a ð eh a ga h a. g g g g g 'f g.
d. d e 'c d d e d d – d. g f f e e dc d.
'f. 'f e g 'f g g 'f g'f g 'f. h d d c c ha h.
d. d 'c A d H A dc HA G d. e H c e g –– G.
wr; deß freuet sich der En gel Schaar ,, Ky ri e e lei , son.

41. g ð ð ð ð " ðe h. a h'e ð
g g 'f g g g 'fa g. 'f g a
h h c d h ch ad d. d d d
g g a h g c d g. d g 'f
Lobt Gt, ihr Ch sten, all zu gleich in seinem

" " ð. ð ð ð ðe he ð eh a. ð e h a a gah'e ð ð e ha h a g.
g e 'f. g a 'f g g'f g ag 'f. g g'f g g 'f g –– 'f. g g'f g g 'fe d.
d 'c d. h a c h dc h d d. h c d e dc h g a. h c de d dc h.
e a d. g 'f d g ga h g d. h a g c d e –– d. g a hc d d g.
höchst. Trn, der ht aufschlßt sein Himelreich, u. schnkt us seinen Sohn ,, u. sch- uns seinen Sohn.

42. de f g
d d d
fg a g
d d B
Christum wir

a d g f e. g a h cbag a h c. g g d d ah c h a. defgab cb a g f e.
d d d'c d 'c. e e e e fg a g g. g g d e a'g a 'g a. d'c d f g f e d 'c.
f a g a a. h a 'g a ac c d e. e d dc h cd e ed'c. fg a d c c a a a.
F f e d A. ed c H A de f d c. c H ha 'g a cde A. d d d e f 'c d A.
sol len lo ben schon, der reinen Md Ma ri en Sohn, so weit die liebe Sonne leucht, und an al ler Wlt En de reicht.

43. g g 'f e d g a h. h hc dc h a g 'f g. :| g gah a ha g 'f e. e ag'f
d e d ch a d – d. g g a g 'f e d d. :| d d g 'f 'f e 'd e. e e d
h h hag 'f g 'f g. d d d d dc hc a h. :| h hc d dc h h a g. g a a
g e H c c H d G. g g 'f g d ec d G. :| g g G d 'd e H e. ed 'c d
Nun lob mn Seel den Her - ren, was in mir ist, den Namen sein ꝛc. hat dir dein Snd ver ge - ben, u. heilt du

g'fe d. ha g h ah c h a g. g c c h h a. a h b ch a d -- g. h ag 'f g'fe
d 'c d. 'f e e g 'f g f e. e e f f ed 'c. d d e e d def e. g'fe d d 'c
h ag 'f. h h ed c a ga h c. g a a a 'g a. 'f g g ag 'f g ah c. g a a h ag
G A d 'd ed cH A d g G c. c A f d e A. d g e A dc H G c. H 'c d G A
Sch ht groß, er rett' dein ar mes Le - ben, nimmt dch in sei nen Schß, m. reichen Trst be schüt - tet; verjüngt dem Ad ler

d. hag 'f e d a h a. h ch a g 'f g.
d. 'f e d c h d – d. d cd e d d d.
'f. h h hag g a g 'f. g g a h a h.
d. 'd e H c g 'f g d. g ed c d D G.
glch. Der Kng s st Rcht, be hü - tet, die leidn in sei nem Reich.

44.
ef g a g c c h c. c h a d ch
cd e f g e a g g. a 'g a a'g a.
g c c c c def e. e e e d ef
c c f e ag f g c. a e c H Ad
Was mein Gt will das gs. allzeit: sein Wll der ist der

c h a. :| h h d h a g 'f g. g a h c h a – h. ef g a g c c h c. c h a
a'g a. :| g g a g 'f ge d d. e e'g a'g a – 'g. h e f g e a g g. a'g a
e d c. :| d d d d de hc a h. h c d e e e 'd e. g c c c c def e. e e e
e – A. :| g g 'f g d ec d G. e c H A e c f e. e c f e a f g c. a e c
be - ste rc. er hilft aus Nth der fromme Gt. und züch ti get mit Maaßen. Wer Gtt vertraut, fst auf ihn baut, den will er

d ah c h a.
a'g a a'g'f e.
d cf e d c.
H Ad e – A.
nicht ver las - sen.

45.
h h d hag a h c. h a h gaha g 'f g. :| h a h g'f e'f g
g g a g g f f e. d d'f e ge d d d. :| g'f'f ed'c d d
d d d d c c g g g'f h h ga h a h. :| d d h h a a g
g g'f g e fed c. g d'd e Hc d D G. :| g d'd e a d HG
Uns ist ein Kndlein yt geborn, von einer Jgfrau aus er korn rc. Sein Nm ist wunder bar und

a. h a h ga ha g 'f g.
d. d d d c de d d d.
'f. g 'f g e gc h a h.
d. g d G c Hc d D G.
Rth, drch ihn haben wir fun den Gnad.

46.
f c a f c d d c. c d n f n d d c. c d c
f g e f g a gf e. f f b ag g a gf e. f f f
a g a a c c h c. a b b cd c c h c. a b c
f e c d e f g c. f b g ah c f g c. f B A
Wie schn lchtet der Morgstrn, vll Gnad u. Wahrht von dem Hrn, die süsse

b a g -- f. :| c b a. c b a. b a g a b a g a b a g -- f. f n d c b a
fg f f ed c. :| g e f. g e f. g f e f fe f e f f f f e d. a ag f f f f
dc c d cb a. :| c – c. c – c. c c c c b c c c b c d cb a. d c b a b c
de f B c F. :| e c f. e c f. e f cb a g f c f d c B c d. d a b f d c
Wurzel Jes - se rc. lieb - lich, freund lich, schn u. herrlich, groß u. ehrlich, reich v. Ga - ben, hoch und sehr prchtig er-

g -- f.
f e f.
d cb a.
B c F.
ha - ben.

47.
a a ab cb a g f e. e f g a a b a g f f e f. :| g g g ag
f f f g f e d 'c. 'c d e f f fe f e f d c c. :| e d cd e
c c c c c cb a a. a a c c d b c cb a ga b a. :| c h cb a
f f f e f c d A. A d c f d G AB c dc B c F. :| c gf ed 'c
Maria stell te Christm dar, dß des Ge se tzes Brch er fül let wür - de rc. Si me on vor

f e e. a h c d c h a. 'f g a b a g f e -- d.
d 'c 'c. e e e f e d 'c. d d 'f g f d 'c d d 'c d.
a - a. c h a a a 'g a. a b c d d b g a b a g f.
d D A. a 'g a d e - A. d c B A G d e f g a A d.

Freuden küßt das Hl der Hey - den, die Engel freuen sich mit bei - den.

48. a g f e a h c h a. a
e g d e c f e e d c. e
c d h g a a 'g a. c
A H G c f d e E A. A

Wenn mn Stlein vorhanden ist, und

'g a h c h a - 'g. :| 'g a a h a g c h c. 'c d c h a h g 'g. 'g a h c h a h a 'g a.
e e e e e 'd e. :| e e d d g g f d e. a a 'g a 'g a f 'f e. e e 'g a e f e - e.
h a 'g a 'g a - h. :| h a g 'f g a h c a g g c d e e d c. d c h. h c d e e d c h c.
e c H A e c f c. :| e 'c d g g e f g c c h a e f d 'd e. e c H A c d e E A.

ich soll frn mein Straf se ꝛc. mn Seel an meinem lezten End befehl ich dir in deine Händ, du wrst sie wol be wah - ren.

49. h a g a h 'c d. 'c d c h a -- g. h d c h a g a. g a h c d c -
g 'f e 'f g g 'f. g g g 'f g g 'f g. g g g a g 'f g 'f. d d d f e e -
d d c h 'c d d g a. c d e c d e d c h d d e d d d c h 'c d. g 'f g a h h a
g d e d g 'f e d. c H A G c d G g h e 'f g d e d. H A G g 'g a A

Je su Leiden Pein u. Tod, Je su tie fe Wun den, haben Menschn die nur Noth, heilsamlich ver bun -

h. h hc d d ch a h. a a h'c d d 'c d. ,, d c b a g a. hc d c h h a g.
e. e g a g g a g. a 'f g d e'f g 'f. g g g'f g 'f g 'f. g g g g 'fe d.
g g e dc h e d d. d d d a h a a. c d e c d dc h'c d. dc h e d d' c h.
e. e e 'f g e 'f g 'f d g 'f g a d. c H A G d e d. ga h c g d – g.
den. Mnsch. schft die Sünden ab: ihr seyd Christen wor = den, soll let kommen aus dem Grab, in der Engel Or = den.

50.
ga h h ch a d ,, d. d dc h c dc h a g. :| d d dc h a g a h d ,, d
d g g g 'f a g 'f. 'f a g g a g 'f g. :| g a 'f g 'f e 'f g. g g g
hc d e e d d 'c d. d d d e d d c h. :| h a d d dc h'c d d. h c d
g g e A d 'f a d. d 'f g e 'f g d G. :| g 'f d g d e d g. g c h
Hilf Gtt daß mirs gelin = ge, du edler Schöpfer mein. rc. daß ich mag frö lich he ben an, von deinem

dc h c d ch a — g. h hc d c h a — g.
a g'f g 'fg g 'fe d. g g g g g g 'fe d.
d dc h cd e dc h. d dc h e d d c h.
'f ga h ag c d g. g ga h c g d d d.
Wt zu sin gen, sin = gen, Hr du wolst mr bey st e h n.

51.
a ab c g fg a g. g g ab c d c
f f g e f f e. e e f f f f
c c c c c ch c. c c cb a b c
f f e c A d c c c fg a b a
Meinen Jesum laß ich nicht, weil er sich für mch ge=

e b a. :| g g ah c c h c. c c d c ba a g f.
f g f. :| e e f g f d e. f f f gf f ed c.
d e c. :| c c c c a g g. c a bc d c cb a.
g c f. :| c c f e f g c. a f b B c C F.

ge = ben ꝛc. Er ist meines Lebens Licht, meinen Jesum laß ich nicht.

52. g e e e e g g 'fg a g f e. a
d c c c c d 'c d d d h c. 'c
g g g g g g g ag 'f g - g g
H c g e c H e d dc H G c A

Herzliebster Jesu was hast du verbrochen, daß

a a h a ga h h ag a -- a. h h h ha g c h a g g 'f g. a g g g 'f g.
d 'c d d d d d d 'c d 'c d. d d d d 'f g g g a e d - d. 'd e e d - d.
'f g a g 'f g 'f g g g 'f eg 'f. g g g ga h c d e b ah c h h h b ah c h.
de 'f g d HA G g e d A d G H d g g e d c 'c d - G. 'f e 'c d - G.

man ein solch scharff Urtheil hat gesprochen? was ist die Schuld? in was für Missethaten, bist du gerathen.

53. f g ab c b - a. a g a h c b a. a g ga b a g. :| f ga b a g - f.
c e f f f g f. f e f f g e f. f e ef fe f e. :| d - de f f ed c.
a c cb a d c c. c c c d c c c. c c cc db c c. :| a g'f g ab c b a.
f c fg a g c f. f c f d e c f. f cc ba g f c. :| dc BAG F c C F.

Christe du Lamm Gottes, der du trägst die Sünd der Welt, erbarm dich unser. Amen. Amen.

54\.
fg a g e e d - e. e f g e ba g - f. :| a ab e g a fg a g. e d eb
c f f g e a gf e. e d e f ef f e f. :| f f f e f de f e. f f eg
ab c ch c c c h c. a ah c c cc d cb a. :| c c c c c b c c a b a gc
f f d e ag f g c. c d cB Aa gf B c f. :| f f a c f b f c. f B c

O Lam̃ Gottes unschul - dig, am Stm̃ des Creuzes geschlachtet rc. all Sūd hast du ge tra - gen, sonst müßten

a d e b a. d e ba ggab e ba g - f.
f f fe dc c. f f f fefg a ff f e f.
c ba g fg f. b c c cccb a bc d cb a.
f B c de f. b a f cbag f dc B c f.

wir ver za - gen, erbarm dich unsr o - Je su, o Je - su.

55\.
g a h e d g 'f e - d. e 'f g a
g 'f g d d'c d d 'c d. 'c d d e'f
h d d hag a h ag 'f. a a h c
g d g g'fe 'f g aA d. A dc HA

Gott des Him̃els und der Er - den, Va ter, Sn, H-

h a g. :| h h a h e h a. e 'f g a h a g.
g 'fe d. :| g g 'f g ga g 'f. e d d e'f g 'fe d.
d dc h. :| d d d d ed d d. a a g c d dc h.
GHd G. :| g g d g e'f g d. 'c d HA GHd G.

li ger Geist rc. Dessen starke Hnd die Wlt, u. was driñen ist er hält.

56\.
g a baga b . d d. f b
d d d d def f f. a g
b a g dc b a b b. d d
g 'f g ba g f b B. d g

Ach, Hr Je su dei ne Wunden, zei gen

ſ" d c c b. :| d d c dc b b a a. c c b a g g f. fg a b c d dc c c. dc b
,e f g f,e d. :| f f f a g g 'f 'f. e f fe f f ed c. c f f f f fg f f. a g
ba b b a b. :| b b a d d d d d. a a b c d cb a. ab c b a b b a a. d d
c d ,e f B. :| b B f 'f g G d d. A d G A B c f. f f,e d c Bc de f f. 'f g
mir die of ne Bahn ꝛc. weñ der Td u. Höl len Rachen, weñ die Wlt mit ih rer Liſt, mir und al len meinen Sa chen ü ber

a b a a g.
'f g g 'f g.
d d ,e dc b.
d B c d G.
all zu wi der iſt.

57.
h he d d c h a a. h c dc ha h a g. :| a h c d c h a.
g g a g g'f g 'f 'f. g g a g g 'fe d. :| 'f 'g a a a 'g a.
d e dc h c d d d. d e d de d dc h. :| d d e f e ed c.
g e 'f g a hg d d. g e 'f gc d d G. :| d H A d e e A.
Werde munter mein Gemüthe, und ihr Sinnen geht herfür. ꝛc. da er mich den ganzen Tag,

c d n n d d c. h he d d c h a a. h he dc h a a g g.
e'f g g g a gf e. g g a g g'f g 'f 'f. g g a g g 'fe d d.
c h c c c h c. d e dc h c d d d. d e d d e dc h h.
a g c e f g c g e 'f g a hg d d. g e 'f g c d g G.
für ſo mancher ſchwerer Pg, hat er hal ten und be ſchützet, daß mich Satan nicht be ſchmitzet.

58.
d n n hc d
g g g g fe
h c c dc h
g c e g 'g.
Am Waſſerflüſſen

ch a h. a h c dc h a - g. :| g a h c dc h a g. ga. h c d d h 'c d. d d dc
e e e. d d g a g g 'fe d. :| g 'f g g 'f g 'fe d. d g g g g g e 'f. g g 'f
a a 'g a g e d d e dc h. :| h d d e d d dc h. hc d e d c h a a. h ch ad
a cd e. 'f g e 'f g c d G :| g dc H A d g d G g g e H c e a d. g c d
Ba by lon, da saßen wir mit Schmerzen. 2c. Wir hingen auf mit schwerm Muth, die Harfen und die Orgeln gut, an ih re

h. d d c h. d d d a d c h a. c h a g a f e d. d g a h. dc h a g.
g fe e - e. 'g a g 'f 'g a 'g a. e 'f 'd e e d 'c d. d d d d ga g 'fe d.
dc h h a 'g. h ah 'c d e e ed c. a h h h a a ag 'f 'f g 'f g de d c h.
g 'g a A e. ed 'c A d H cd e A a 'd H ed 'c d A d. dc H A G Hc d D G.
Wm der Wei - den, die drinnen sind in ih rem Land; da mußten wir vil Schmach und Schand, täglich von ih nen lei - den.

59. (h h h a ha g ag g'f 'f. - 'f g a h. dc h a g :| h. dc h a ha g ag 'f. 'f
g 'f e e 'f e 'fe e'd 'd. - 'd e 'f g ga g 'fe d :| d d de 'f 'f e 'fe 'd. 'd
e ha g ag 'fh h c h h. - h h'c d dc he d dc h :| g a hc dc h h h h h
e 'd e 'c 'd e a h H. - He d g Hc d d G :| g 'f g d 'd e E H. H
Wer weiß wie na he mir mein En de, hin geht die Zeit, her kommt der Tod. 2c. Mein Gott ich bitt durch Christi Blut, 2c.

g a ha ga g 'f e.
e e 'f e'f e 'd e.
h ag 'f g c h ha g.
e 'c 'd eA H H e.
nur mit meinem En de gut.

60.

h c h a h: d c h. d c h cb a ag f e. d e 'f g gf
e e e e e e e e. f e e e f e d 'c. d c c d h
'g a 'g a 'ga h a 'g. a a h a d a a a. g g a g g
e a e c A 'G A e. d a 'g a d 'c d A. H c A H G
Da Jesus an dem Creuze stund, u, ihm sein Leichnum wd verwdt, so gar mit bittern

e 'f g. h c h a g ag f e. d ef g a a g f e.
c d d. e e ed cd e e d 'c. d c c c f e dch.
g c h. 'g a 'g a h cb a a a. g gf e f c cb a 'g.
cH A G. e a e f c 'c d A. H c c f F c d e.
Schmerzen, di sieben Wrt die Je sus sprch, btrcht in deinem Her ; zen.

61.

g a h 'c. 'c d a ah c
e e e e. a a ag 'fg a
h a 'g a. e d e d d
e c H A. a 'f 'c d d
Es ist genug! so nim, Hr, meinen

h. a h'c d d 'c d. :| a a a a ah c dc h a a. a a a a ah c dc h a a. dc
g. 'f g d e'f g 'f. :| 'f 'f e 'f 'fg g 'fa g - 'f. e 'f e d e e d d e d. d
d. d h a h a a. :| d d 'c d d e d d e d. 'c d ag 'f a'g ag 'fa g - 'f. a
g. d g 'f g a d :| d 'f a dd ch a d g H'c d. a 'f 'c d cHA d GAH'c d. 'f
Geist zu Zi ons Geistern hin rc. Der sich nch seinem Gt te seh ; net, der täglich klagt und nächtlich thrä ; net, Es

h a g. d c h a g. 62. d d a b c ba b a g. b b a g 'f g a. :| a b c b a b a
d 'f e. a g 'fe d. g g a g g g g 'f d. g g 'f g d d d. :| 'f g g f f f
g dc h. d d dc h. b b d d c ,e d c b d d d d c hg 'f. :| d d c c b c
g d e. 'f g d G. g g 'f g ,e c d D G. g g d B A G d. :| d g e f d c
ist ge nug, es ist ge nug. Jesu, meines Lebens Le - ben! Jesu, meines Todes Tod! 2c. in das äusser ste Ver-

g — f. b c d b ,c d c -- b. d d c b a b c d. d d c ba b a g. 63. d d
f ed c. f f f g ,e f g f,e d. f f fg a g g 'f. g f ,e g g 'fe d. g g
d cb a. b a b b ba b b a b. b b c ,ed d g a. d h c e d dc b. b b
B c f. d c B ,e c d ,e f B. b b ag 'f gf ,e d. H G c 'c d D G. g g
der - ben, nur daß ich nicht möchte ster - ben. Tausend, tausend mal sey dir, lieb ster Je su, Dank da für. Christus,

d c c b a. g 'f g ab c b a. g a ba g gf ,e d. ,e d c d,e f ,e d. g g g f ,e d
f f a g ,f. d d d 'fg a g 'f. d d d ,e d c h. c h c hc d c h. d d c d c h
b a d d d. b a b d d - d. b a g c g g g. g g g g g - g. h h a g g gf
b f 'f g d. B d G g 'f g d. g 'f g c H c G. c gf ,e c H c G. g G A H c G
der uns se lig macht, kein Bös's hat be gan - gen, der ward für uns in der Nacht, als ein Dieb ge fan - gen, geführt vor gottlo se

c. f f g ab c b a. g a ba g gf ,e d. ,e d c d,e f ,e d.
c. c d d'fg a g'f. d d d ,e d c h. c h c hc d cb a.
,e. a a b d d - d. b a g c g g g. g g g g g --'f.
c. A d G g 'f g d. g'f g c H c G c gf ,e c H c d.
Leut, u flichlich ver kla - get, veracht, vrhöhnt u. verspeyt, wie dess d. Schst sa - get.

64. a gf g g a h
f ef g e f f
c c c c c f
f f e c fe d
Je su, der du selbsten

c. g c b ag a g f. g g c c b cb a. g g f ed e d c. f f b b a ag g. f f
e. g g fg f f ed c. e e e a g g f. e d cd c c h c. c d d e f f e. c d
g. c e dc cd c' b a c c cbad d e c. c g ag ga g'f e. a a b g c cd c. a d
c. e c de fB c - f. c cb ag'f g c f. c H AH cf g G c. A d G c FG AH c. f b
wol hast den Td geschme - cket! hilf mir, wñ ich sterben soll; weñ der Tod mich schrecket, weñ m. mn Ge wis sen nagt, u. die

fg ab a g f. c b a g f f,e d. ab c dc ba a g f.
fe f f e f. f g f e d c b. f f f gf f ed c.
cb ad c' b a. c c c a a f f. cb a bc d c' b a.
agfb c c f, a e f'c d A B. f f b B c — f.
Sünden pla - gen, wñ der Satan mch vrklagt, laß mch ncht ver za - gen.

65. g g ga b. b bc d c. c
d d d'f g. g f f f. a
b b bc d. ,e ba b a. d
g g ba g. ,e dc B f. 'f
O Je su Chst! dein Nm der ist so

E

b b a a g g 'f. d g a b c d c b a g. :| d d d g. d ,d c b. d c b a g
g g g 'f g 'c d. d d d d g g a g 'fe d. :| g a 'f g. g g f,e d. g g'f g 'f g
d ,e ,e d d g a 'f g 'f g c b ,e d dc b. :| b a dc b. b b a b. b c d d b
g ,e c d B ,e d. d B d g ,e B c d d G. :| g 'f d g. g c f B. b a g d g
gwltiglich, dß dfr ach sich ein jeglich Knie tht neigen, thut neigen 2c. dem Namen dein, u. dr To des pein, die man dir thät an-

e' b a g f. f g a b. b c d c b. ga b c d c b c b a g.
g e f e f. d ,e ,e d. d ,e d d. d g g g g'f g a g 'f g.
c c c cb a. b b f f. g a a g. bc d c b c d 'e d dc b.
e c f c f. B ,ed c B. g g 'f g. g g ,e B A G c d D G.
leg. an le - gen: ge horsamlich erzeigst du dich am Kreuz vn un sert we gen, we - gen.

66. d c b c b a. 'f
d g ag 'f. d
b d d d. a
g g G d. d
O Traurig keit, o

g ag 'f. d d ,f ,d c - b. c c c d c b a. g a b c b a g.
d d d. a g f g f f ,e d. f e f f a g 'f. g 'f g g g 'fe d.
b cb a. dc b b b b b a b. a b c b d d d. d d d ,e d dc b.
g G d. 'f g d ,e B f - B f g a b 'f g d. B d g c d D G.
Herze leid! ist das nicht zu be kla - gen, Gott des Vaters einigs Knd, wd ins Grb ge tra - gen

67. e a h
c e e
a a 'g
A c e
Wer nur den

e h a ha 'g 'f e. g g gf e a a 'g a :| h c d d c c h c. d d c h ah c h a
e e c f e 'd e. e d h c c f e e :| e e'f g g g a g g. g 'g a 'g a a 'g 'f e.
a g f d h a 'g. c g g g a h h c :| 'g a h cd e d d e. c d e e cd e ed c.
a e f d e e. c H G c f d e A :| e a g c c f g c. c h a e f cde A.
lieben Gt läßt wal ; ten, und hoffet auf ihn al le zeit. rc. Wer Gt dem Al ler höchsten trt, der hat auf keinen Sand gebaut.

68. g a g 'f g a ha g. g a h c ha g a h. a a a h a g 'f e. a h a g'f e'f
d d d d d 'f g'f e. g 'f g g f e 'f g. 'f g 'f g 'f e d c. d d 'd e ed
h c h a g c d c. d d d e h h 'c d d. d e d d dc h ha g. a g h h ga
g 'f g dc H A G c. H d g e 'd e d g. d 'c d g d e H c. 'f g 'f e c
Nun laßt uns den Lb begraben, daran wir kn Zweifel haben, Er wrd am jüsten Tag auffstehn, und un ver wes lich

g 'f g.
d d d.
h a h.
d D G.
her fürgehn.

69. g g 'f g a b a g. g a b. d c c b a :| a d cb a g cb a
d d d d 'f g 'fe d. e f f f 'f a g 'f :| 'f g ag 'f g g 'f
b b a b c d dc b. c c ba b c d - d :| d d d dc b ,e dc
g g dc B A GB d G. c f,e dc Bb a g G c :| d B G d ,ed c d
Herr Je su Chst du höchstes Gut, du Brñquell al ler Gna ; den rc. und in mir hab der Pfei le

g. b a g fe de f g a. ga b c d cb b a g.
g. g a e d d'c d fe f. ,e de f f ,e d c b.
b. d d 'c a fg a dc c. c b a b g g 'f g.
G. g f a d fe dc Bc F. c g f B c d – G.
viel, die im Gewis sen oh ne Ziel, mich armen Sünder drü s cken.

70.
ha g a hc d c – h. hc d ch
d d d d g g 'f g. g a g
g g 'f g d e d d. d d d
G H d g h a d g. g 'f g
Nun ruhen al le Wälder, Vh Menschn

a ha g – a. h a h c h a. ha g a hc d c – h. hc d ch a ha g – a. d g a
'f 'f g – 'f. g 'f g g'f g 'f. 'f e 'f g g g 'f g. g a g 'f 'f d 'c d. d d 'f
dc h h 'c d. d d d c d d. h h d dc h e d d. d d d dc h h g 'f. 'f g d
d 'd e – d. g d H A G d. 'd e d ga h a d g. g 'f g d 'd e – d. d H d
Sdt und Fel s der, es schlft die gan ze Wlt, ihr a ber mei ne Sinnen, auf, auf, ihr sollt be gin s nen, was eu ren

hc d c h a g.
g ga g 'fe d.
d de d dc h.
g Hc d D G.
Schöpfer wol ge fällt.

71.
d de f f g g a a. c c b a g g f. g g ag f e e d. d d
a a'c d f f e f f. g f f f f ed c. e cd e d d'c d. f f
f fg a c d c c c. cb a b c d cb a. c gb a a b ag f. a a
d fe d A B c f F. e f d c B c F. c ed 'c d G A d d f
Ach, was soll ich Sündr mchen? ach, ws soll ich fangen an? mn Ge wis sen klgt mch an; es be=

c c h h a a. c c b a g g f. g g ag f e e d.
e e f ed 'c 'c. e f f f f ed c. e cd e d d 'c d.
a a a 'g a a. a a b c d cb a. c gb a a b ag f.
a c d e a A a f d c B c F. c ed 'c df g aA d.
ginnet auf zu wachen: dies ist meine Zuversicht: meinen Je sum laß ich nicht.

72.
e e e'f g e'f g 'g
c h h'd e ed d d
a h ha h ca h h
a g g'f e c H e
Wir dan ken dir für deinen

a. h c h c h a ha 'g. e a h c ha a 'g a. e e f g f e d c. c g g a h c h c. c
c. e e e e e e f e. e e 'g a f e – e. c c c c c h c. c d c c f e d e. e
a 'g a 'g a 'g a dc h. 'g a d e dc hc d c. a g a g a g gf e. e f e ag f g g g. a
A. e a e A e c d e. ed c H A d e E A. a g f e f g G c. c H c fe d ceg c. a
Tod, Hr. Jesu, u. solch grosse Noth, die du um unsert wil - len er lit ten hst; dn sust frwahr kn Opf. im Hml u. Erden war, ds

d c h a a 'g a.
e e e e f e e.
h a 'g a hc d c.
'g a ed c d e A.
Gottes Zrn kün stil - len.

73.
g g g e a g ag 'f. h h h c d d 'c d. h hc d c h
d d d c e e e d. d 'd e g 'f e'f g 'f. g g fe e e
h h h g c h a a g a g a a a a a. d dc h a 'g
G H G c A ed 'c d. g 'f ed 'c d a A d. g g 'g a ed
Herr Jesu Chst whr Mch u. Gott, der du littst Mrter, Angst u. Sptt, für mich am Krz auch

a 'g a. h h h a g g 'f g.
e e e. g 'f e e'f g d d d.
a h c. e ha g a dh ah c h.
c e A. e 'd e c HGd DG.
endlich strbst u. mir desVa ters Huld erwarbst.

74.

e 'fg a g'f g 'f e. a h h. d a h 'fg a g
e 'De e e'f e 'D e. a g g g 'f g 'f 'f e
h h a c h ha g. d d e d d d d ch h
e e c A H H e. 'f g e Hcd g d 'd e
Al so hei lig ist der Tag, daß ihn niemand mit Lob er fül len

'f. e 'fg a g'f g 'f e. a h. d a g 'f e. a h. d ha h 'fg a g 'f. g e e 'f g a g'f
'D. e 'De e e e 'D e. a g a 'f e 'D e. 'f g a ga g 'f 'f e 'D. e e e 'D e e e
h. g h a c h ha g. d d d dc h ha g. d d d dd d d ch h h h h g h h a c
H. e e c A H H e. 'f g 'f d e H e. d g 'f g'f g d 'd e H. e g e H e c A
mag, dñ der ein' ge Gottes Sn, der die Höl le ü berwnd, u. den leidigen Tfl darin en band: damit er löst der Hr die

g 'f e. 'f g a e e'D e e 'f 'f 'f 'f — 'f.
e 'D e. 'D e e c c e'D e 'c d d d 'ch 'c.
h ha g. h h a a a ha g 'a h h h 'a'g 'a.
H H e. H e c A a g'f e e d H 'f — 'f.
Chrstenheit, das wr Chsts sel her. Ky ri e e lei s son.

75.

a 'g ah e d a. ag fg a gf e —
e e e e fd 'c. e d d d d 'c
c h a'g a — a a ag f a a'g
a ed chH A df a. 'c de f d a A
Christ ist er stan, den von der Marter al

d. f g g d c f g a. ag f g ag f gf e d ef e. d· d d d d -- d. a 'g a h
d. d d d b c c - c. e d e fe d ed 'c e 'cd 'c. d· c b b b ag a. v. f e e 'g
f. a g b gf e f e f. a a c c b b a a -- a. 'f ga g g g 'fe 'f. 2. d h c d
d. d B G B c A G F. 'c d c f b g a f d A. d e'f gd BG d -- d. d ed c H
le; ds süln wir al le f r o h seyn, Christus will un ser, un ser Trost seyn. Ky - ri e e lei - son. Wär er nicht er-

e h a. ag f g a gf f e d. f g g dc f g a. ag f g ag f gf e d ef e. d· d
a 'g a. e d d d d d 'c d. d d d bc c c c. e d g fe f ed 'c d 'cd 'c. d· c
e· d 'c. a a b a b a· g f. a g b ge f e f. a ad d'c d dc b a a -- a. 'f ga
Ac e A 'c d B F G A - d. d B G Bc A c F. 'c d e f ba g a f d A d e'f
stan - den, so wär die Wlt vergan - gen: Seit dß er er- standen ist, lobn wir den Herren, Herren JesumChrist. Ky ri

d d d -- d. a f cb a. cb a g f. ag f e d. f g g d e f g a. ag f g ag f
b b b ag a. v. e d g f. g f e f. e d 'c d. d d d b c c c c. f f e fe f
g g g 'fe 'f. 3. a a c c. c c cb a a a ag f a g b gf e f e f c c c c dc
gd BG d -- d 'c d e f. e f c f. 'c d A d. d B G B B Ac F. f a c f ba
- e lei - son. Hal le lu jah, Hal le lu jah, Hal le lu jah! deß soln wr al le f r o h seyn, Chsius will un ser,

gf e d ef e. d d d d d -- d.
ed 'c d 'cd 'e. d a b b b ag a
b a a -- a. 'f 'f g g g 'fe 'f.
g a f d A. d c B G d -- d.
un ser Trost seyn. Ky ri e e lei son.

76.

g ga hc d a h 'c d. d h "c d c h a
d d g ag 'f ha g 'f. a g g g'f ed d d
h h d d d d g a. d d c haga g 'f
g g g 'fe d g'f e d. 'f g c d e'f g d
Er stan den ist der heil ge Christ, Hal le lu jah! Hal le lu-

h. hc d c h a ga 'f g. c h a g a g 'f g.
d. g a 'f g e d d d. a g 'f e e d d d.
g. d d d d c hc a h. d d dc h c h a h.
G. g 'f d g c d D G. 'f g d e c d D G.
jah! der al ler Welt ein Trö ster ist. Halle lu jah, Halle lu jah.

77.

d d d a h ch a g. a h 'c
d d d 'f g g 'fe d. d d g
f f f d d e dc h. a g g
d d d d g c d G. 'f g e
Erschienen ist der herrl'ge Tag, dran sich nie-

d ah c h a. a cb a g g ag f e. e f g a g f cb a. g f e d.
f e e ed c. f g f e cd e d 'c. 'c d e fe e d c c. e d 'c d.
a a'g a 'g a. c c c c cb a a a. a ah c c cb a g a. a a ag f.
d cH Ac e A f e f c ed 'c d A. A d c f c d e f. 'c d A d.
md gnug freuen mag: Chst un ser Herr heut tri umphirt, all sein Feind er ge fan gen führt. Halle lu jah.

78.

f a c
c f c
a c f
f f a
Auf, auf mein

d c c b a. c f e fg a g. :| g g gf e f g. c c cb a b c. f c d c b a. c

b a f g f. e f c c f e. :| e d h c c c. e f g f f f. f f f f g f. f

f f d e c. c c b ab c c. :| c g g g f e. c c c c b a. ab c b d e c. c

b f g c f. c a g f F c. :| c H G c AF c. • d e f dBf. fg a b g c f. a

Hz mit Freuden nim̃ wahr, ws ht geschieht ꝛc. Mn Heiland wr ge legt, da wo man us hintrgt, wen̄ von uns unser Geist gen

b ag a g f.

fg f f ed c.

dc cd c cb a.

de fB c C F.

Himmel ist ge reist.

79.

a 'g ah c d c h a. ag f g a gf f e d. :| de f g de f g

f e e'g a a a'g a. e d d d d d 'c d. :| d d d d c c

d h cd e f e' d c. a a g f b a' g f. :| a a g b a g

d e cH A d e E A. 'c d B F G A – d. :| d dc B G A c

Christ lag in Todes ban - den, für un sre Sünd ge ge - ben ꝛc. des wir sol len frö lich

a. a d 'c d nd c h a. ab cb ab c g f e d. a g f e d.

c. f a a a a a 'g a. f g f fe e d 'c d. d d d 'c d.

f. d d e f ef c ed 'c. d c c c ba a' g f. a b a' g f.

f. d f a d cd e E A. d e f c 'c d A d f g a A d.

stin, Gt lo ben und ihm dnkbar seyn, und sin gen Hal le lu - jah! Hal le lu - jah!

80.

d fg a d

a d a f

f a d d

d d f d

Laß set uns den

ꝑd lc d d. f n d c b ag la. :| a ab c f b a g g. g a b c b a g. a ab c f
e e f f. a ag f f d e f. :| f f g f f f e e. e'f g g g'f g. f f g f
b a a a. d c b a g c c. :| c d cb a d c c c. c c d ,e d dc b. d d cb a
g a d d. d a b f g c f. :| f d e f B f c c. c A G c d D G. d d e f
Herren preisen, o ihr Christen ů ber all ꝛc. Er ist frey von Todesbanden, Emsn, der vm Hiſſel kam, u. der Löw aus

b a g. f e f d e f g a a. a h cb a d nd lc. d n f nd d lc d. { g g
fg f e. d'c d d'c d e f f. f f g f f gf e. a a a gf ef g f. 81. { d d
dc c c. a a a ag ah c c c. c d c c b b a. d'c d b a a a. { b d
de f c. d A d fe d c f f. f d e f b g a. f e d g a A d. { g b
JudaStm, Chstus Je sus ist erstanden. Nun ist hin der lan ge Streit. Freue dich o Chri sten heit. Je sus

'f g a g f e d. f g a g -- 'f g. b a g a -- g. g f g a g f e d. f g a
d d d e d'c d. d d d d -- d d. d d d ,e dc b. c ch cg f e d'c d. d d ,e
c b a b a' g f. a b c b ab c b. g'f g g'f g. e f c c cb a ag f. a g g
,a g f g a A d. d B 'F G d D G. g d B c d G. c d e f c'c d A d. d B c
Chstus un ser Hei land, dr den Td ů ; berwand, ist auf er st a n den, die Sd hat er ge fan ; gen. Kyri e

g 'f g.
d d d.
b a b.
d D G.
e lei son.

82
g g a h a g 'f g. g g g ag 'f g 'f e. 'f g a h c d ch a
d d a g 'f e d d. d e g 'fe 'd e 'd e. 'd e 'f g'f g g 'f
h h d d dc hc a h. h h ed c 'fh h ha g. h hc d dc h e d
g g 'f g d ec d G. g'f ed cH A H GA H e. He d ga h a d
Heut tri um phi ret Got tes Sohn, der von dem Tod er stan den schon, Halle lu jah, Hal le lu

h. h h a h a ha g 'f. 'f 'f g ag 'f g 'f e. 'f g a h c d ch a h h –.
g. g g 'f g 'f 'f e 'd. 'd 'd e e 'd e 'd e. 'd e 'f g'f g g 'f g g 'f.
d. d d d d dc h h h. h h h c h h ha g. h hc d dc h e d d Schluß. e 'd.
g. g g d G d 'd e H. H H e A H GA H E. He d ga h a d g e H.
jah mit grosser Pr u. Herrlichkeit: deß danken wir ihm in E wig keit. Halle lu jah, Hal le lu jah ; ;

83.
g d g 'f g a h g. |: hc d dc hc d c – h. h c h a ga h a g. :| a
d d d'c d d 'f d e. |: g a 'f g fe e – e. g g'f g 'f g g 'f g. :| d
h a g a g c d c. |: d d d dc h h a g. e c de dc he d dc h. :| 'f
g 'f e dc H A G c. |: g 'f d g 'g a A e. e A Hc d ec d D G. :| d
Ein Wermlein bin ich arm u. klein mit To des noth um ge ; ben, kein Trost weiß ich in Mark u. Bein ꝛc. ein

hag'fe 'f g'fe d. d g a h c h a g. { d g a h a g 'f g g. - a a a
d ed 'c d d 'c d. d d 'f g g g 'fe d. **84.** { d e 'f g e d d d d. - 'f g 'f
ga h a a h ag 'f. 'f g c d e d c h. { h h'c d d c h ac ch h. - d e d
g G g 'f e A d. dc H A G c d D G. { g e d g c d D G G. - d 'c d
armes Wrmlein wor den bist: ach Gt, er hör mn Kla = gen. Gott Lob, es ght nunmhr zum En de, das mei ste

g 'f e e d. :| d g a h ah c h a. h h h a g g 'f g. { e'f g g 'f 'f.
d'c d d 'c d. :| d d 'f g 'fg a g 'f. g g g 'f g'f e d d. **85.** { h e e 'd 'd.
g a h ag 'f. :| 'f g c d d d d d. d d d dc h ah c h. { ga h h h h.
e 'f g aA d. :| dc H A G g 'f g d. g G H d ed c d G. { e e g h H.
Schrken ist vollbracht 2c. Drm lßt m. gn, ich rei se fort: den Je sus ist mein letz tes Wort. Der Heilgen Le ben

de 'fg a g 'f 'f. - h a h c h a ag ah a g 'f. a 'fg a g f e. a g 'f g 'f e d. ha
d d d d d d. - g a 'f g 'f e 'f 'f e 'd. e d d d'c d 'c. e 'c d d d 'c d. 'f
h h a h a a. - d d d d d a 'f h - h. a ag 'f g ab a. a a a h a g 'f. h
h h 'f g d d. - g 'f d g d 'c 'd e E H. 'c d d e fg a. 'c A d G A - d. 'd
thut sits, nch Gt streben und al le Auserwählten Er = den soln Chst glch wer = den; dm ist er ge stor = ben uns
hier auf

g ag g 'f e.
e 'fe e 'd e.
h c h a g.
e a h H e.
ſs zu er wer - ben.

86. h h d ha g a h e. h a h ga ha g 'f g. h a ha g'f e 'f g
g g a g g f f e. g de 'f e de d d d. g 'f 'f e d 'c d d'c
d d d d c c f g. d dc h h dc h a h. d dc h a h a g
g g 'f g e fe d c. g 'fe 'd e Hc d D G. g d 'd e a d e
Ach blib bey uns, Hr Je ſu Chſt, weil es nun A bend, worden iſt, dn göttlich Wrt, das hel le

a. h a ha ga ha g 'f g.
d. d de 'f e de d d d.
'f. h dc h h dc h a h.
d. g 'fe 'd e Hc d D G.
Licht, laß ja bey uns aus lö ſchen nicht.

87. g g a b a b e d. f d e d e b a b. b d d
d d d d d de f f. f f f f g f f f. f f g
b b a g 'f g a b. c b a b 'e d c d. d b b
g g 'f g d g f B. a b f b 'e f F B. B B b
Gen Hiṁel aufge fah ren iſt, Halle lu jah, Halle lu jah! der Kng der

e b 'e b a g. 'f g a g 'f g.
g'f g g 'fe d. d d 'e d d d.
c d 'e dc b. a g c b a b.
a g c d G. dc B c d D G.
Ehren Je ſus Chriſt. Halle, Halle lujah.

88. g g g d - d 'e - 'e d. b e d 'e - d
g g g a - g g - g g. g f f g - f
b b b a c h c - c h. d c b b - b
g g g 'f - g c c 'e g. g a b 'e g b
Spi ri tus san - cti gra - ti a A po sto lo - rum

c c – b. c c d c b a b – b a. g a b c – b a – a g.
f ,ed ,e d. f f f a – a g – g 'f. g 'f g a – g g 'fe 'f g.
b – a b. a a b ,e d d d – d d. d c b ,e d d d – c h.
f – f B. f f b f – 'f g B G d. b a g g 'f g d – d G.
pe - cto ra replevit su - a gra - ti a, donans lingua - rum ge - ne ra.

89. { c d ,c
g g ga
,e d c
c h c
Lib ster Im-

d c b c b ,a g f ,e. b b,a g c d ,c ,e f f g. :| g g a b f. – c h c d g. –
b a g g ,e f ,e d ,e. g f ,e ,e ,a g ,e ,e d ,e. :| ,e g f f d. – g gf ,e d d. –
b c d ,e c d b ,a g. ,e b b ,a b b g c b b. :| b ,e c d b. – c g c h h. –
g a b ,e f b ,e – ,e. ,e d ,e ,a f ,e c ,A B ,e. :| ,e c f B B. – ,e d c g g. –
ma nu el, Herzog der Frommen, du meiner Seelen Trost, kom, kom nur bald rc. Nichts kan auf Erden mir liebers werden,

,c d c h g c d c h c.
g g g g g g ,a g g g.
c d ,e d h c f ,e d ,e.
c h c g f ,e f g G c.
als wenn ich Je su, dich nur stets behalt

90. { a 'f g e a 'g a. a a a h a d c h a g. g a
'f d d e e e e. 'f g 'f g 'f g g g 'fe d. g 'f
a – h a 'c h 'c. d e d d d d e d dc h. d d
d – H 'c A e A. d 'c d g dc H c d D G. H d
Komm hei - li ger Geist, erfüll die Herzen dei ner Glaubi gen, und ent-

hc d c ha h. d h· a a. h g e'f g a a 'g a. g a h. d n d c h. d h· a a. h
g g g 'f g. a g· 'f 'f. 'f e e'd e e f e e. e 'f g g g g a g. a g· 'f 'f. g
dc h e d d. d d – d. h h g a h a hc d c. h'c d dc h e e d d. d d – d. d
ga h a d g. 'f g G d. 'd e g'f e c d e A. e d ga h c a d g. 'f g G d. g
zünd in ih - nen das Feu - er deiner gött li chen Lie - be, der du, durch Mannigfal tig keit der Zun - gen, die

a -- g. g a hc d n d c h. dc h· a a. g e a 'g a. a h a g g'f e. a h h
g 'fe d. e 'f g g g g a g. a g· 'f 'f. d e e – e. 'f g 'f e d c. a g g
d· c h. h'c d dc h e e d d. d d d d. g – c h c. d d dc h g g. d d d
d -- G. e d ga h c a d g. 'f g G d H-c A e A. d g d e H c. 'f g G
Völ - ker der gan zen Welt ver sammlet hast in Ei nigkeit, des - Glau - bens. Hal le - - lu jah, Hal le lu-

h ag a.
g 'fe 'f.
d -- d.
d -- d.
jah - -

91.
g a g 'f g c h c. c ga h 'c d n n d. d nd ch a ga h 'c
d d d dc h e d e. g g'f g a a h ag'f. g g ag'f g'f g g
h c h a g g g g e dc h e d d 'c d. h cd e d d d g
g 'f g d e ce g c. c ha g g'f g a d. g c c c ha g'f e
Kom̃, Gt Schpfer, hei li ger Gst, be such das Hrz der Mnschn dein, mit Gnaden sie füll, wie du

d. g c a a g g 'f g.
'f. g e e 'f e e d d.
a. h c c c h ah c h.
d. e A c d e c d G.
wst, daß sie dn Gsch. vor hin seyn.

92.

d " dc hc d a. h 'c d. d " d ah c h a
g g d d g 'f. g g 'f. g g g 'f ga g 'fe
h c a gahg d. d g a. h c d d'fed d dc
g e 'f g GH d. g e d. g c Hc d e'f g d
Komm hei li ger : Geist, Herre Gott! er füll mit dei ner Gna den

g. g ah c hc d a g'f e -- d. d g a hc d c h a - h. h d " d a h 'c
d. d 'f e'fg 'f ed d d 'c d. d d d d d e'f g a - 'g. g g g g'f ed d g
h. h a a ga h g'f ga h ag 'f. 'f g 'f g ha c d e c h. e d ch a g'f ha g
G. g d A e H 'cd HA G A d. dc H A G g'f e d c A e. e H c d e'f g'f e
Gut deiner Gläu bi gen Hrz, Muth u n d Sinn, dein brünstig Lieb entzünd in ihn' : n. O Hrr drch dei nes Lichtes

d. d " d ah c h a g. g ah c hc d a g'f e -- d. d g a hc d c h e 'f
'f. g g g 'fg a g 'fe d. g 'fg a g 'f e ed d 'c d. h h'cd d g c d e'c d
a. h c d d d d. c h. h d d d d ea a h ag 'f. 'f e 'f g ha g g a -
d. g c Hc d 'F GH d G. g d 'f g d 'c d G A d. H e d g g'f e d 'cA d
Glnz zu dem Glauben versammlet hast das Vlk aus al : ler Welt Zun : gen: das sey dir Herr, zu Lob ge sun :

g. a hag'f e'f'g a. c h a g.
d. 'f g d e d c. a g 'fe d.
h. d d g c h a. d d dc h.
G. d G H c e A. 'f g d G.
gen. Halle lu jah , , ! Halle lu jah.

93.
g a a g'fed g a g. hc d " dc hag'f
d d 'c d 'cd d 'f g. g g g a g d
h a a a g'f gh dc h. dc h chad d g
h 'f a d d HGd G. g g e 'f g H
Nun bitten wir den heiligen Geist, um den rech ten Glau ben

e g'fg. h a h a h a g. a a a h a g. a a hag'f ee aa g'fe d. e'f g g g 'f g.
c d d. g 'f g 'f g f e. g 'fg a g 'f e. g 'f g'f ed 'cc dd ed 'c d. ed d d d – d.
ga a h. d d d d d g c. 'c d dc h – h. e d d h aaaa a ag'f. aa h h ahc b.
cAd G. g d Gd g Hc. A de'f g 'd e. 'c d G g gg'f'f 'cd A d. cc H G d DG.
al ler meist, daß er uns be hü , te an unserm En , de, wenn wir heimfahren aus diesem E , len de. Kyri e e lei , son.

94.
g a b c b a g. b c d ," d c b. a g g 'f g. :| b c d ," f ," d c – b.
d d d ,e d c b. de f f g f ,e d. 'f g ,e d d. :| de f f b ,e f g f,e d.
b a g g g 'f g. g a b b b a b. c b ab c b. :| b a b dc b b b a b.
g 'f g c d – G. g f b ,e f – B. d ,e c d G. :| g f b ba g f ,e f B.
Brunnquell al ler Gü , ter, Herrscher der Ge mü , ther, le ben di ger Wind rc. leh re mei ne schwachen Sai , ten

G

c c d d c b b a g.
g f f g g'f g g'f g. 95. g g 'f g a b b a g. :| b a g a b a g 'f. f ,e d g
b a b b c d ,e d c b. d d d d 'f g g 'f g. :| g 'f g'f g ,e e d. c c b b
e f B b a g c d G. b b a g c d d c b. :| d d d c b c b a. f a f g
g g d c B A G d D G. :| g d c B A G c 'c d. A F B ,e

deine Krft u. Lob ausbrei ; ten. Herr, nicht schicke dei ne Ra ; che ꝛc. ob sie wohl drch Uebelthat grossen Zuvr;

g 'f g. b c d d ,n d c — b. b c d d ,n d c — b. b a g b a g 'f. f ,e
,e d d. d e f f g ,e f g f ,e d. d e f f g g g g f ,e d. g 'f g d ,e e d. d c
ab c b g a b b ba b b a b. b a b d c b b a b. d d d b c b a. g g
c d G. g f b g c d ,e f B. g f b h c gf ,e f B. g dc B G c 'c d. H c

die net hat. Freilich mß ich es be ken ; nen, Ursach hast du sehr zu bren ; nen doch du wol lest jezt allein Vater

d g g 'f g. 96. g g 'f e d g a h. a d c h ah ch a g. :| g a h g. g a ha
b b ,e d d. d e d ch a d d d. 'f g g'f g 'f eg 'fe d. :| d d d e. e 'f 'f
g g ab c b. h h ha g 'f g 'f g. d d e c d d ce d c h :| h a g c. h c h
G ,e c d G. g e H c c H d G. c h a g d A d G. :| g 'f g c. e e 'd

u. ncht Rächr seyn. O Herre Gtt, dn gttlich Wrt, ist lang verdunkelt blie ; ben ꝛc. und an dere A po stel

g. g a g 'f g 'f e d. d g 'f e d g a h. a d c h ah ch a g.
e. e e 'c d d d 'c d. d e d ch a d d d. 'f g g'f g 'f eg 'fe d.
h. h a a a h a g 'f. h h hag 'f g 'f g. d d ec d d ce dc h.
e. d 'c A d G A – d. g e H c c H d G. c h a g d A d G.
mr, as dn gött lichen Munde. Deß dnk ich dir mit Flß, dß wir er le bet habn die Stun = de.

97. g g 'f
d e d
h h ha
g e H
Nnn laßt uns

e'f g a – g. g e a 'fg a g – 'f. d g g a h a – a. h c h a g g 'f g.
c d d – d. d c 'c d'c d d 'ce d. d d d e d d 'f e 'f. g g g e'f g d – d.
ga hg g 'fc h. g g a ag 'f h a a. 'f g h ca gd d 'c d. d c d ea h ahc h.
c GH d –– G. H c A de 'f e a d. dc HA Gg g'f g a A d. g e d c HG d – G.
Gtt, den Her = ren, Dnk sa gen, und ihn eh = = ren, von we gen sei ner Ga = ben, die wir empfan gen ha = ben.

98. h c h a hc d d d c h. d c h cb a g f e. :| g f e d ed c d e. h c ha
'g a 'g a 'ga h h h a 'g. e e e e f e dc h. :| e d 'c d ah c a h. e e f
e e e e dc f e e – e. h a 'g a a a –– 'g. :| a a ag f e e a 'g. 'g a dc
e a ed cc ha a 'g a A e. 'g a e A d 'c d e. :| 'c d A d cH A f e. e a d
Es woll us Gtt, ge nä dig seyn = = , und seinen Segen ge = ben 2c. daß wr er ken nen seine Wrk, u. was ihn

'g ah c dc h. 'c dc hc d a g 'f e. d g a hc d c h a. c h a g e'f g f e.
e e e -- e. a 'f g g'f e 'd e. d d'f g fe e edc. e 'f 'd e e e dc h.
h a'g a ha 'g. c a g d dc h hag. 'f g c dc h a 'g a. a h h h ga ba a 'g.
ed cHA -- e. c d e Hd'd e He. dc HAG g'g a e A. a 'd He e 'c d e.
liebt auf Er = den, und Je ſus Chriſtus Heil u. Strk, bekañt den Hey den wer = den, und ſie zu Gtt be keh = ren.

99. ga b g 'f ga b a g. b c c d b c c d. d d d,'c f d c c b. dc b c
d g,e d d'f g 'f g. d g f f d g f f. g a g f f g f,e d. a g a
bc d cb a bc d dc b. b b a b b b a b. b c b c b b a b. d d d
g g c dc BA GB d G. g,e f B gf,e f B. b 'f g a b,e f B. 'f g 'f
Er halt uns Hr, bey dei nem Wrt, u. ſteur d. Pbſt. u. Türken Mrd, die Jeſum Chriſtum deinen Sohn, ſtürzen wol-

b a g 'f g.
g 'f g,e d d.
d d dc a b.
g d Bc d G.
len von ſeinem Thron.

100. f c, cb a g a h c. c ab c b cb a g f. c d d ab c ba g
f g e f e f f e. g f ag f g f e f. f f f f ,ed d g
a g c c c c f g. c cb a bagc c cb a. a b b cb a ga b
f e c f c fed c. e f fe d e f c F. f B d f 'f g G
Wo Gt zm Hs nicht gt ſn Gnſt, ſo ar beit jedermann umſonſt; wo Gott die Sdt nicht ſelbſt be-

a. f e d c dc bag f.
'f. a ag f f,e d d f e d c.
a. d c b a a g cba.
d. d a b f 'f g c f.
wcht, so ist umsonst der Wächter Macht.

101.

a b a g d dc b a. c b a g c b a g. :| g
'f g 'f g g 'f g 'f. a g 'f g g g 'f g. :| d
d d d d b c d d. d d dc b ,e d c b. :| b
d g d B b a g d. 'f g d ,e c d – G. :| g
Ach Gt, vm Himel sieh dar ein, und laß dich das erbar - men ꝛc. Dein

a gf e de f g a. a gab a b g 'f g. g dc b c d c b a.
d d 'c d'c d e f. 'f g d d d ,e d d. g a g g g g – 'f.
a a a a ah c c. c ba g 'f g ab c b. b d d c f ,e d d.
f d a fe d c f. d g g dc B c d G. g 'f g ,e H c G d.
Wt nun ist nicht haben wahr, dr Glb ist auch verloschen gar bey al len Mnschen K in dern.

102.

e e'f g'f 'f.
h e'd e'd 'd.
g hh h h.
e gh e H.
Christe, du Beystand

h c d c h. d 'c h ag 'f gah c a g. 'f 'fg ag 'f. h'c d c h. 'g aa a'g a.
'f'f 'fg 'f d. 'f 'fg e d d'f gg g'f d. 'd 'de 'fe 'd. 'f'f 'fg 'f d. e ee d d.
d'c hh h'a h. h 'cd d'c a hc de dc h. h hh h– h. d'c hh h'a h. h ac h a.
h'a he 'f H. h ag a d ha Gc d G. H He 'de H. h'a he 'f H. e cA e A.
deiner K. Gemei ne, ei le, mit Hülf u. Rettg uns erschei ne; steu re den Feinden, ihre B. ge rich te mache zu nich te,

'f ga g'f e. 103. { d a b a. d c b a gb b a a. - d d,, f b c dc d,, d c
'f e e e'D e. g a g 'f. g g'f g 'f g g'f 'f. - a g b a g c b b b ag
h hc ha g. b D D D. b c D D D D D. - c b Dc b f f g f f,e
'd eA H e. g 'f g d. b a g c bg d d. - 'f g d g a b ,e f F
m che zu nich te. Was ist es doch? was ist der Menschen Le ben? Wir fah ren hin glch wie ein lich ter

b. :| d d ,d c c c c d cb a. b ch cd ,, d c ba b a g. 104. { e'f g 'g
f. :| b b cb a g a a a g 'f. g g g 'f g g'f g g 'fe D. e'D e e
D. :| f f f f e f ,e D - D. D c g a b c D,e D c b. ga h h
B. :| b b B f b a g 'f g d. g ,e ,ed c B A Gcd - G. e e d
Wd rc. Der Wasserschm die leichten Win - de, verschninden oft nicht so ge schwin de. Wär Gott nicht

a h c h a. a g e'f ga h h a g. :| a h ag 'f g ag 'f e. e a 'g a h a g'f e
e 'g a 'g e. 'f e e'D e'f g g 'fe D. :| 'f 'f e 'De e 'D e. e e e e e'D eD 'c
c D e eD c. c h ha g De D c h. :| Dc h h h h c hag. 'g a D c h h ag
c HAce A. 'd e g'f e Hcd - G. :| d 'd e He A H e. edc HAag'f e A
mt uns diese Zeit, so soll I sra el sa - gen rc. Die so ein armes Häuflein sind, veracht't von so viel Menschen

d. d g a h g ag 'f e.
d. d d 'f g e 'fe 'd e.
'f. 'f g c d c c ha g.
d. d H A G c A H E.
kind, die an uns se tzen al - le.

105.

b b ga b c d c c b. b a ga b c b a g. :| c
d f ,e f f g f,e d. g 'f g'f g g g 'f g. :| f
b b bc da b b a b. d d dc b ,e d c b. :| a
g d ,e dc B 'e f B. g d ba g c d - G. :| f
Wo Gott der Herr nicht bei uns hält, wenn un sre Feinde to - ben 2c. wo

d d ab c b a a. b c ga b a g g f. b a ga b c b a g.
f f f ,ed d d d. d c e dc c d c c. d d g'f g a g 'fe d.
b b cb a g 'f 'f. g g g fg f f eb a. g 'f dc b ,e d c b.
b B f 'f g G d. g e c de f B c F. g d ba g c d -- G.
er Is ra els Schutz nicht ist und selber bricht der Feinde List; so ists mit uns ver loh - ren,

106.

c c c ga h
g g g g'f g
e e c hc d
c c e g g
Ein fe ste Burg ist

ch a g. c h a g ag fe d c. :| (c) g g ag 'f g. (c) g g a h c. d c h a a
g 'f g. a g f e e dc h c. :| (c) d e e d d. (c) d c c f e. g g'f g g 'fe
e dc h. e e c cb a a gf e. :| (e) g h ah c h. (e) f e ag f g. h c d e dc
c d G. a e f c 'c d G c. :| (c) H e c d C. (c) H c fe d c. G A H c d
un ser Gott ein rech te Wehr und Waf - fen 2c. Der al te bö se Feind mit Ernst ers itzt meint, groß Macht u. viel -

g. a a g ag f e. c h a g ag f e d c.
d. f f e e d c. a g f e e dc h c.
h. d c cb a a a. e e c cb a a gfe.
G. d f c 'c d A. a e f c 'c d G c.
Lißt sein grau;m Richtu g ist, auf Edn ist ncht seins glei = chen.

107. a 'f 'g a. ag 'f e, d. d a a h 'c
e 'fe d e. e d 'c d. d e d d g
a a h 'c. a a ag 'f. 'f g 'f hag
'c d'cHA. 'c dA d. d 'c d g'fe
Ich dank dir Gt, für all Wolthat, dß du mch so ge=

g'c h a. a h 'c g. a hag 'f. g h 'c g. h a g 'f. a 'f 'g a. g 'c h a. ag 'fg a
'f ed 'c. 'f hag 'f. de 'f e d. a hag 'f. d 'd e d. e 'fe d e. e e ed 'c. e d'cd
a 'g a. d d g a. ag 'f ga h. d d g a. g a h h. a a h 'c. h a 'g a. a ag 'f
d e A. d g'f e d. 'fe 'd e H. 'f g'fe d. g 'f e H. 'c d'cHA. 'g a e A. 'c de 'f
nä di glich die Nct behüt, drch dei ne Güt; u. bitt nch fort: ach Gt, mn Ht vor Snd u. Gfr mch heut bewahr, daß mir kn

h g g 'f e e d.
d 'd e'c d d 'ch a.
g a hg a h ag 'f.
g 'f e d G A D.
Böses wieder fahr = =

108. g g g g g a h c. c g g c g a h c. c g g c g a g
e f e d c c f e. e d f efg ag f e. e d f efg f e
c d c h c ag f g. g g g g c c g g. g g g g c c cb
c Hc d e fe d c. c H G cde fe d c. c H G cde f c
Dis sind die hlgen zehn Gebot, die uns gb un ser Herre Gt, drch Mosen, seinen Diener

f. fg a b c c b ga b. aa g g g 'f g.
f. f f f f 'f g g'f g. 'f'f g,e d c b.
a. ab c d c d d dc d. dd d c b a g.
F. f f d A a g ba g. dc B c d – G.
tru,bch auf dm Berge Si na i. Kyri e e lei , son.

109.

g 'f g a a g a h. c h a g'f g
d d d e d d e'f g. a g 'f g'f g
h a g g 'f g c d. d d d d ch
g d H c d H A G. 'f g d H cd
Herr, wie du wilt, so sch.m. mir im Leben und im

a – g. :| g ah c ha g ag 'f e. 'f de'fg a h c ha g. dc h h a g a –– g.
g 'f g. :| d d d d'd e e d 'c. d d d'c d d e 'f g. a g g 'f g g 'fe d.
ah c h. :| h a 'f ga h a a a. a 'fg a a g g 'fc h. d d d dc h e dc h.
c d G. :| g 'f d g'fcd 'c d A. d d de 'f g c d G. 'f g G d e c d G.
Ster ben 2c. er halt mich nur in der ner Hld! just wie du willst, gb mir Geduld; dein Wll dr ist der be , ste.

110.

c c cb a b cb ag f. a a g ag f gf ed c. g g ah c c h c. c c cb a
f f g f f g fe f. f f f e d d ch c. g e f gag g g. e e f f
a c c c d c cb a. c d d a a h gf e. c c cd e def f e. c c c c
f a e f d e f F. f d H 'c d G c c. e c f efg G c. c b ag f
Alles ist an Gottes Se gen und an seiner Huld ge le gen, ü ber al les Geld u. Gut: Wr a. Go t sein

b cb ag f. a a g ag f gf ed e. fg ab c b a g f.
f g fe f. f f gf e d d ch c. f f f f f e f.
d c cb a. c c d a a h gf e. a cd c d c b a.
d e f F. f A H 'c d G c c. d cB A B c C F.
Hfnung se tzet, der be hält ganz un ver le tzet ei nen freyen Heldenmuth.

III.

d a g a e f gf e.
d d 'cd e 'c d ed 'c.
f f gf e a a -- a.
d d ed 'c A d D A.
Wir, wir, wir glåu ben,

g g f e d 'c d. a a g c h ah c h a. h ch a a ee f gf e. d e a g a e d 'c
d e d 'c db a a. f e e e e ef e d c. e e f e 'c'c d ed 'c. d 'c d d d 'c db a
g ea a a fg e f. a a 'g a 'g a a 'g a. 'g a a a aa a a a. a g f g f egfg e
H 'c d A BG A D. d c H A ed cd e – A. e a d 'c AA d D A. f e d B FG A BG A
gluben all an ei nen Gtt, Schpfer Himls u. der Er, den, der sich zum Vatr ge ge ben hat, dß wir sei ne Kin der wer -

d. (g) g g n g ch a g 'c g. n h ch a a e f gf e. a 'g a h c h a 'g a. a 'c
a. ('f) a g g 'g a a af e f. e e e f e 'c d ed 'c. e e e 'g a f e – e. e –
f. (d) dc h c d ed 'c d a a. a 'g a a a a a -- a. c h c d e d c h c. 'g a
d. (d) 'f g c H A ag fd a d. cd e a d 'c A d D A. A ed c H A d e E A. e a
den. Er will uns allzeit er näh - ren, Leib u. Seel a. wol bewah - ren: Al lem Unfall wil er weh - ren, k e i n

'd - a g a e f gf e. g f e d e f e d. f g a h. c h a. g f e d. e e a g
f - d 'cd e 'c d ed 'c. e d 'c d 'c d 'c d. d e f f e ed 'c. e d 'c d. 'c 'c d 'cd
a - a a a a a -- a. a 'a -- a g a ag f. a c c d ca 'g a. a a ag f. a a a --
d - f ed 'c A d D A 'c d AG F E DF A D. d c f 'GAc e A. 'c d A D. A ag f ed
Leid soll uns wider fah , ren. Er sor , get, er sorgt für uns, hü tet, hü , tet und nacht, er hüt u. wacht; es steht al ,

a e d 'c d. e f g 'a g f e d.
e 'c db a a. Schluß. 'c d e f e d 'c d.
a ag fg e f. a ah c c cb a ag f.
'c A BG A D. A d c f c'c d A D.
les in sei ner Macht. A , , , men, A , men.

112.

c 'd c ha g a h c. c 'd c ha g
g g 'f g e f f e. e d e'f g d
e d d d c c g g g g c dc h
c H d g c f d c. c H A G g
Wer za ge nicht, o fro mer Christ der du von Gott er,

a h c. a 'd c ha ga h a g. g c g a g a gf e. d ef g f e d - c.
e 'f'g a. e d'f ed d g g 'fe d. g g e f e fe d c. h c c c c c h c.
c d e. ch a'f ga g de d c h. h c c c c c g g. g gf e a g g f e.
c H A. ag 'fd e'f g Hc d D G. gf e c f c A H c. G cd e f c g G c.
schaffen bist, obgleich die Zeit ist schwe , re, vertrau du deinem lie ben Gott, der wird dich wol er näh , ren.

113.

g ga b ab c bd cb a. b bc d c dc bc d c. c bc d c b a. a b b c c
d d g a 'f gb ag 'f. g f f f,e d d gf ,e. d d g g'f g 'f. 'f g g g f
b bc d d d d d d. b ba b a a ga bh c. a ga b c d d. d d d cb a
g g g 'f d g G d. g d B f 'f g G c. 'f g B A G d. d g f ,e f

Warum betrübst du dich, mein Hrz, bekümmerst dich und trä gest Smrz nr um das zeit lich Gut? Vrtrau du deinm

d d b. d c b c dc b a g.
f f ,e. g g'f g a a g 'f g.
b b g. b c d,e d d dc b.
b B ,e. B A G g 'f g d G.

Herren Gt, der al le Dng erschaffen hat.

114.

g c c d d n d d. d c h a a h a g. g
e g e a g g - g. h a 'g a e f 'f e. f
c c c c h c h h. e e e e c d c h. h
c e a f g c e g. 'g a e c A d 'd e. d

In al len meinen Tha - ten, laß ich den Hchstn ra - then, der

g ah c c h. h n nd c c d c h. h c ch a a h a g. g c d n d c.
e a'g a 'f g. g g 'g a ag f 'f e. 'g a e 'fg a'f g 'f g. g g g gf e.
c ed c d d. d c h a a h a 'g. e e a a'c d d ga h. h c h c h c.
c ch a d g. g c e agfed 'd e. e a c de'fd g -- G. gf e d ce g c.

al les kann u. hat; er muß zu al len Din - gen, solls anders wohl ge lin - gen, selbst geben Rath u. That.

115.

g ga h a g a a h. ga h c dc h a -- g. :| h c h a g 'f g a. ha g a
d d g 'f g g 'f g. d g g a g g 'f g. :| g a g 'f e 'd e 'f. 'f e 'f
h hc d dc h e d d. hc d e d d e dc h. :| d d d dc h h h'c d. h h'c d
g g G d e c d G. g g e 'f g c d G. :| g 'f g d'd e H e d. 'd e d

Es ist gewißlich an der Zeit, daß Gottes Sn wrd kom = men 2c. daß wd ds La chen werden theur, weñ al les

h c h a h. ga h c dc h a -- g.
g g 'f e 'f. e g e a g g 'fe d.
d c d e 'd. h e ch a hc d c h.
g e d c H e e ag 'f g d - G.

wd vrghn im Feur, wie Petrus da von schreibet.

116.

d g a ha g c dc h a g. h a ha
h h'c d d d e d d 'f g. g 'f 'f
g g 'f ga h ch a g a h. d dc h
g e d g g e 'f g - g. g d 'd

Mein Je su, dem die Se ra phi = nen, im Glnz der

g 'fe 'f e d. :| d g a ha g c dc h a a. a h 'c d d d 'c d. d d d c h
e d d 'c d. :| d d d d e e d d e d. d d g 'f 'f e'f g 'f. g g g ga g
hgah a ag 'f. :| 'f g 'f g g g 'f g -- 'f. 'f g a a d'c h a a. h c d ed d
e 'fg a A d. :| dc H A G c A d GA H'c d. d g e 'f ha g a d. g c H e'f g

höchsten Maje stät 2c. Wie sollten bls de Fleisches An = gen, die der verhaß ten Sünden Ncht mit ih rem Schtzen

a g a. d d h c d h d g a h a g.
'f g 'f. 'f a g g a g g g 'fe d.
d h'c d. d d d e d d de d c h.
d e d. d 'f g e 'f g Hc d D G.

trüb gewicht, dein hel les Licht zu schau en tau - gen

117.

g g g e'f g ag 'f e. e 'f g a g
d d d c d e d 'c. 'c d d e'c de
h d h ga h a a a. a a h a'c ha
G H G c H 'c d A. A d H 'cA H'c

Ach Gt, w. manchs Her ze leid be gegnet mir zu

'f e d. h h h ga h c h a. h h h a g g 'f g.
d 'c d. d 'f 'd e'f g g'f g 'f. g g g 'f e e d d.
a ag 'f. g h h ha g c de d. d d d dc h ah c h.
d A d. g 'd H e e A Hc d. g G H d ed c d G.

die ser Zeit! der schm le Wg ist Trb sal voll, den ich zm Himel wandeln soll.

118.

a 'f d a a h. h e e
e d d d 'f g. d 'c 'c
a a 'fg a d d. h a a
'c d de 'f d g. g a g

Was frag ich nch der Wlt u. al len

a g 'f e d. a a h a g 'f. e 'f 'g a d 'c h a. a a a d c g. h h h d 'c. a
d e d 'c d. 'fg a g 'f e d. e d d e d e d 'c. e 'f e d'fed d. e 'f e'd e e e. 'f
a h a g 'f. d'c d d dc h h. a a h a a a 'g a. 'c d ag 'f ga g. 'g a 'ga h 'g a. d
'f g a A d. de 'f g d e H. 'c d H 'c 'f e - A. a 'f 'c d e'f g. e 'd e'f 'g e a. d

ih ren Sch ä tzen, wen ich m. nur an dir, Hr. Je su, kan er gö - tzen: dch hb ich ein zig mir zur Wol lust vor gestellt, du,

h a h 'c d. a ha g'f 'f e d. | d d d a h c h a e f g a d d 'c d d
g 'f g g-'f. 'f g ed d 'c d. | d d d e e e ed 'c 'c d e f f ef g f. gf
d d d g a. d d h a ag 'f. | f a f e 'g a 'g a. a ah c c'c d b a a. h
g d g'f e d. d g G A A d. | d f d c H A c e A. A d c f d g a d. g

119.

du bist meine Ruh· Ws frg ich nach der Welt· | Ich heb mn Augen sehnlich auf, u· seh die Berge hoch hinauf, weñ

v c cb a g g f. g g g ag f f e d. | g g a b c d. d d d c b a a
e e g f f ed c. e f e d d 'c d. | d d a g a b. b b b a g 'f. 'f
h a c c d cb a. c d cd a a a ag f. | b b d de f f. f f f f e d d. d
'g a e f B c F. c H c 'c d FGA d. | g g 'f g f B. b b B f'f g d. d

120.

mir mn Gt vons H ľels Tn mit seiner Hülf zu Statten kom̃. | Wo soll ich flie hen hin, weil ich beschweret bin mit

b c d d c - d. d b c d d c b. d f d d b c c c d c b c b a g.
g f f f g f f. a g f f g f e d. f f f f fg f e f. f f 'f g g g 'f g.
d c b b b a b d d c b b b a b. b c b ba b a g a. a b c d e d c b.
g a b d e f B. 'f g a b e f - B. b a b B c de f c f. f b a g c d - G.

vl und grossen Sü n den? wo kñ ich Rettung fin = den? Weñ al le Welt her kä = me, mein Agst ni ncht wegnäh = me.

121.
c h a g. g a h c. d c h a h a -- g. c h c d. d e d d. g a h
g g'f g. e f f e. g g'f g 'f g g 'fe d. g g g g. g g ga g. g f f
e d dc h. c c g g. h c d d d d. c h. c f ec h. h c c h. c c d
c d D G. c fe d c. G A Hc d g d -- G. e d ce g g cd e'f g. e f d
Ach Gt und Hr, wie grß u. schw. sind mn be gangne Sün = den! da ist Niemand, der hel fen kann, in die ser

ed e d -- c.
g g a gf e.
c c c h c.
e c f g e.
Wlt zu fin = den.

122.
b f ga bc d cb a b. d c b ag f g ab c b a -- g. :| d
d f ,e f f g f f. g g'fg fe d d g g'f g g 'f g. :| g
b b bc da b c d,e d. b c d d a b g c d ,e dc b. :| b
g d ,e dc B ,e f B. b a g d dc B b a g c d G. :| g
Allein zu dir, Hr Je su Christ, mn Hfnung steht auf Er = den, auf Er = den rc. Von

,ed c dc b c d g. d ,ed c dc b c d g. b a g f gf ,e ,ed d. ga b a b. f g a
g f f ,e ,e f ,e. g g f f ,e ,e f ,e. g f ,e d d c ch b. gf f f f. d ,e f
b a b g g g c. b b ab g g g c. d dc b b,a g g g g. bc d c d. b b c
c f B ,e c H c. g c f B ,e c H c. g d ,e B Hc d,e g. ,e dB f B. B ,e c
An be ginn ist nchts erkorn, auf Erden war kein Msch gebrn, der mir aus Nthen hel fen kann; ich ruf dich an, zu dem ich

b c d e b b a g.
f fg g'fg g 'f g.
ba b c d d' c b.
dc Bb a g Bc d G.
mn Vertrauen hab , , .

123.

a h c h a ha 'g. a e'f g a g 'f e. g gf e c c h
e e e e e f e. e e'd e e e 'd e. d h c e de f
c h a 'g a dc h. c h a g c h ha g. g g g a a g
a 'g a e c d e. a g'f e A H H e. H G c ag f g
Aus der Tiefe ru fe ich, Hrr, zu dir, er hö re mich: deine Oh ren gnä dig

e. ♯ ♯ d c c h a.
e. g a a'g a a 'g'f e.
g. c c d e e ed c.
c. c c h a cd e A.
ng, mrk die flehend Stm zugleich.

124.

h e h c h a g a h. h c d cb a g f e. :| a g e
e e e e 'd'f e e 'd. e e e e f e dc h. :| f e a
'g h 'g ag 'f h h ag 'f. 'g a h a d a -- 'g. :| c c e
e 'g e A H ed c H. e a 'g a d 'c d e. :| f c A
Aus tiefer Nth schrei ich zu dir, Hr Gt, erhör mn Ruf fen rc. Deñ so du

h a d c h g. c h 'c d ga h a g. g c h g ef g f e.
'g a f ed c. a 'g a a g g 'fe d. e e g f e e dc h.
ed c a 'g a. e e e dche d dc h. h a c c c ba a 'g.
e f d e A. a e ag 'f gc d D G. e a e f c 'c d e.
wilst ds se hen an, was Sd und Un recht ist gethan, wer kñ, Hr, vr dir blei - ben.

125.

e'f g 'g a h c h
h e e e 'g a 'g
ga h h c d e ed
e e d c H Ac e
Erbarm dich mn, o Her re

a. g c h cb a ag f e. :| e a a g c h a g. g c h a g ag f e. e a a gf e
a. e e e e f e dc h. :| c c f e e'f g 'fe d. e e ed cde e d 'c. c c d d c
c. h a h a a a a 'g. :| g f c c c de dc h. h a 'g ahcb a a a. a a f g g
A. e a 'g a d 'c d e. :| c f F c A Hcd G. e a e f c 'c d A. a f d H c
Gt, nch deiner gr. Brmher zi z keit rc. Al lein ich dir ge sündigt hab, das ist wi der mich ste tiglich; ds Bös vor dir mg

fe d c. c g ah c. g a g g f e.
c h c. c c cd e. e f e e dc h.
a gf e. e g fg g. c c cb a a 'g.
F G C. c e fd c. c f c 'c d e.
nicht bestehn: du bl. gerecht, ob du ur thei lest mich.

126.

ah c h a a g f e. e'f g 'g ah c h --
e a'g a e d d c. c d e e e f ed
cd e e e c g g g. ga h h a'g a a 'g
a a e c A H G c. c H ed cH A d e
Herr, strf mch n. in deinem Zrn, das bitt ich dich von Her -

a. :| h h h h g a h c. h h h c h a ha 'g. 'g a h c ha a 'g a.
c. :| g g 'f g e e 'g a. g 'f e e e e f e. e e 'g a f e - e.
a. :| e e 'd e h c d e. e ha 'g a 'g a dc h. h c d e d c h c.
A. :| e g h e ed c H A. e 'd e a e c d e. d c H A d e E A.
zen rc. züchtge mch n. in deinem Gm, wl ich so voll Betrübniß bin, und lei de grosse Schmerzen.

127.

a ab
f f
c d
f d
Straf mich

c e f g a. d e f a g -- f. :| c b a. d c h. c g ah c d - c. d e f a g - f.
g ag f e f. f g f f f ed c. :| g e f. a 'f g. g e f g g f e. g g f f f ed c.
cb a ah c c. d c c c c b a. :| g c c. a d d. c c c c c h c. b g c c c b a.
e fe d c f. b g a f c c f. :| e c f. 'f d g. e c f ecg G c. g cb a f c c f.

nicht in deinem Zorn, grosser Gott, verschone 2c. hat die Sünd doch entzündt: lisch ab in dem Lamme deines Grimmes Flamme.

128. d e 'f g a a h 'c d. de 'f g a ha g 'f e. a h 'c d g 'f e d. :| a e 'f
d d d'c d 'f g g 'f. d d d e 'f d'c d 'c. d d e d e d 'c d. :| d 'c d
'fg a g 'f d de e d. 'fg a h ag 'f g ah a. a g g a h a g 'f. :| a a a
d d e 'f d ge a d. d d H 'c d e 'fg a. 'f g e 'f g a A d. :| 'f a d

O Ewigkeit, du Donnerwort! o Schwert das durch die Seele bohrt, o Anfang sonder Ende 2c. mein ganz er-

g g 'f 'f e. a h 'c d ag 'f e d.
d e d d 'c. a g g 'f e d 'c d.
h a a a a. d h a g a h a ag 'f.
H 'c de 'fg a. 'f g 'f e 'f g a A d.

schrocknes Herz erbebt, daß mir die Zung am Gaumen klebt.

129. de f g a d c b ab c b - a. d
d d e f a g e fg a g - f. a
fg a c c ah c c c ed d - d. f
d d c f d e c f 'f g G d. d

Die Sonn hat sich mit ihrem Glanz gewendet, und

!c d r. a g a b a g -- f. f e d a. a h c c h h a. d !c d r. a b a g f f e d.
a a a. f g f fe f f ed c. d 'c d 'c. a'g a a a'g a. a a a a. f g f ed d 'c d.
e d 'c. d d c b c d cb a. a a a a. cd e f f ed 'c. f e d 'c. d d b a ag f.
a fd A. d B A G F B e F. d g fd A. a a f d e A. d a fd A. d g G A A d.

was sie soll, auf diesen Tag vollen, det; die dunkle Nacht dringt al lenthalben zu, bringt Menschen, Vieh und al le Welt zur Ruh.

130. ha g a g'f e'f g a h. h d ha g ah c h h. :| d r dc ha ga h a g. h
'f e e e h'd e 'f g. e d d'd e e e - e. :| g g 'f g g g 'f g. g
h h c haga h'c d d. g a ga h a'g a 'g 'g. :| d cha d d de d dc h. h
'd e A H g'f e d g. e 'f g'f edcH A c e. :| H c d g Hc d D G. g

Ich ruf zu dir, Herr Je su Christ! ich bitt, er hör mein Kla gen etc. den rechten Weg, o Herr, ich mein, den

h h a g 'f -- e. g 'f e -- d. d g g a a h. c h a g'f e'f g 'f e.
'f e e e e'd e. e d d 'c d. d d h e d d. d d 'd e e e 'd e.
ha g a h c ha g. a a h ag 'f. 'f g g g 'f g. a g h h hc h a g.
'd e c H A H e. 'c d G A D. d H e c d G. 'f g 'f e G A H - E.

wol lest du mir ge ben, dir zu le ben, m. Nächsten nütz zu sein, dein Wort zu hal ten e ben.

131. d g a
g g 'f
b d d
G B d

Nun sieh der

b b c c d. d c c dc b a. dc b a b ag 'f g a. d d. bc b a g.
g g g f f. b a fg a g 'f. a g a g ,e d d d. g a g g 'fe d.
d d eb a b. f f f,e d d d. d d d d cb a g 'f. d d d,e d dc b.
g f ,e f B. b f ag'f g d. 'f g 'f g c d BG d. b 'f gc d D G.
Tg ge en det hat, und kei ne Sũ mr schnt, schlft al les ws sich ab ge matt, und was zu vor geweint.

132. { 'f e / d 'c / a ag / d A }
Schmücke

d e 'fg a g – 'f. a a g 'fe de 'f e – d. :| a a d d 'ch ah 'c h a. a a d d
h 'c d d d 'c d. 'f e de d'e h'c d d 'c d. :| 'f e d e e e'f e d 'c. 'f e d e
'f'g a ag 'f h a a. a a ha a g a a g 'f. :| a a a 'g a a a 'g a. a a a 'g
H A de 'f e A d. d 'c H'c d g d a A d. :| d 'c H e A 'cd e E A. d 'c H e
dich, o lie be See = le, laß die dunk le Sün den höh = le 2c. den der Hr, voll Heil und Gna = den, will dch jezt zu

'ch a h –– a. e 'f ga h a g 'f –– e. 'fg a g 'fe de 'f e – d.
e 'c 'f ed 'c. 'c 'd e'f g e e e 'd e. 'f 'fe de d'c h'c d d 'c d.
a a a 'g a. a a ha g a h c ha g. a a ha a g a a g 'f.
A 'fe d e A. a 'f e ed c H A H e. d d'c H'c d g d a A d.
Ga ste la = den: der den Himmel kañ verwal = ten, will jezt Herberg zu dir hal = ten.

133. { g g | g / d e | g / h c d / g c h }
Ich dank dir

ch a h e d. h c d n c d -- e. d hc d n d c h a. d d d c h a -- g.
g 'f g g 'f. g g g g g a gf e. a g g g g ga g 'f. 'f a g g g g 'fe d.
e d d g a. d c h c c c h c. d dc h c d ed d d. d dc h c d e dc h.
a d g'f e d. g e d c e f g c. 'f g g c h e'f g d. d 'f g e d c d G.
schn drch deinen Sn, o Gtt, für dei ne Gü - te, daß du mich heut in dieser Nacht so gnä dig hast be hü - tet.

134.
g ga h a g 'f 'f e. h ch a h a g. :| ga h h ch a d ch a. dc h h
d d g 'f e e 'd e. g e 'f g 'f g. :| d g g e 'f g -- 'f. a g g
h hc d dc h c ha g. e c d d dc h. :| hc d e c d d -- d. d d d
g g G d e A H e. e a d g d G. :| g g e a dc H G d. 'f g G
Herr Chst, der ein ge Gottes Sohn, Vaters in E wig keit rc. Er ist der Morgen ster - ne, sein Glnz strkt

a g 'f -- e. h ch a h a g.
'f e e 'd e. g e 'f g 'fe d.
dc h c ha g. e c d d dc h.
d'd e A H e. e a d g d G.
er so fer - ne vor andern Sternen klar.

135.
g g g f b a g 'f. 'f 'f 'f g e 'f 'f g. a
d d d d d d d d. d d d d c c c b. f
b b b a g c b a. a a a g g a a g. c
g G B d g 'f g d. d cH c H c A d G. f
Ich hab mnS. Gt hmgestellt, er macht mt mr, wos ihm gefällt; ich

ab :b a f g a b. b a g 'f. 'f 'f 'f g e 'f 'f g.
f g f f d 'f g. d d d d. d d d d c c c b.
c c c a b c d. g c b a. a a a g g a a g.
f e f f b a g. g 'f g d. d cHc Hc A d G.
will, soll ich noch lnger l:bn, u. widerstrebn, snm Willen hab ich mch ergebn.

136. e h h a h e'f g g g 'f
e e 'f e 'd e e e e 'd
g g 'f ag 'f e h c h a
e e d c Hc G A H -
Jesus Chri - stus, un - ser Hei -

e. g g g e'f g a h a g 'f e. g g g e'f g a h a g. [illegible] [illegible] haga h a g 'f e.
e. h e d c d d d 'd e 'd e. h e d c d d d dc h. g g 'f d g g 'f e 'd e.
g. g g g ga h 'f g a h hag. g g g ga h 'f g 'f g. h ch a g de d c h hag.
E. e c H c H d g 'f e H e. e c H c H d g d G. g c d g Hc d 'd e H e.
lnd, der von us den Gottes, G o t tes Zrn wnd, d. das bit tre Leiden, Leid:n sein half er uns aus der Höl len, Höllenpein.

137. aa'f d 'f'g a a a'g a. -a a g a d g'f e e d. -a a a d d'c a h g 'f.
'f'f d d d d e'c 'f e e. -d d d d d'c d d'c d. -'f g'f 'f'f'f'f 'f e d.
a a a'f a h a a h h 'c. -'f a h a'f g a -h a 'f. -d e d d h a'c h h h.
d d'f a dH'c'f de A. -d'f g 'f h e'f g a d. -d'c d H h'f'f 'd e H.
Jesa i a, dm P·ph·ten, ds geschah, dß er im G. dn Hrren sitzen sah, auf einem hoh·Th.in hellen Glnz,

-'fga 'fg'fd 'fe d. -d'fe 'f'gaa 'f'g a. -dd'c haag ag'f. -e'fg aahg
-dde d'cdd d'c d. -dd'c dde'c dd e. -'f'f'f dddd 'fe d. -edd eddd
-hha agah ag'f. -'faa ahaa ah'c. -aha g'fah hhh. -aah a'fg'f
-He'c de'fg gAd. -ddA dH'cA dHA. -dH'f gd'fg 'deH. -'cdH 'cdgd
f. Kl. des G. d. E. er füllet ganz, Es stunden z. en Serph b. i. dran, f. Flügel f. m. einm jeden han; m. z. verbargn f. ihr

h'c d. -aag 'fgad 'fe d. -'fga haah 'ch a. -d'ch d'c ah'c d. |: -d
dg'f. -'fe'c dddd d'c d. -d'cd dde'f ee 'c. -dee e'gaa gg'f. |: -'f'g
gga. -aaa ahah ag'f. -ag'f g'faa a'g a. -aa'g aded haa. |: -d
ged. -d'cA dH'FG AAd. -de'f gd'cd eeA. -'fed 'cHA'f ged |: -H
A. tl. klar, mit z. be dekten f. die Füsse gar, mit d. andrn zw. e. sie flogen frey; gegn einan. r. sie mit g. Gschrey: Hei

'c h a h'cha ahag'f. :| -hag a'fge fe d. -daa 'f'gaa hh a. -ag'f
a 'g 'f 'g a'g'f e e d. 3 mal. :| -d'de edde d'c d. -de'c dde'f a'g a. -ded
e ed'c'de ed'cd d 'c a. :| -hhh aaha ag'f. -'faa aha'c hh'c -aaa
'cde'e'f e a'e'fd a A d. :| -g'fe 'cdH'c dAd. -d'cA dH'c'f deA. -'f'cd
lig ist Gott, der H. r re Ze ba oth! S. E die g. z. W. erfüllet hat. V. d G. zitt. S. u. B. k. gar, d. H. a.

ge'fe 'fe d.
de dd d'c d.
h a a h ag'f.
H'c dg aA d.
ganz v. R u. N. b. war.

138. A.

c g g a gg fe d c. g a g f e. d ef g f e d d e. g ah
c d c c cc c h c. g f e d c. d c c c c c h c. e f
e f e a cc a gf e. c c cb a a. g gf e a g g g g. c cd
c H c f ee d G c. e f c d A. H cd e f c g G c. c fd
Wir gläuben all u be ken nen frey, daß nch Christi Wt im , Brd dr Lb Christi sey, der für

c a g a g f e. g a g f e d ef e.
g fe d e e d c. c c c ch c c h c.
c c ch c ba a a. g f g af g g g g.
e f g c 'c d A. e f e d c g G c.
unsre Sünd u. Mis se that lit te am Crz den bittern Tod.

Schluß zum 2ten Vers.

g a g f e d ef e - e -- e.
c c c ch c c h c - c h a h.
g f g af g g g g a a 'g'f 'g.
e f e d c g G c A e -- e.
so ihme fol gen in De , muth , , .

138. B.

g d d e dd ch a g. d e d c h. a h. d c h a a h. d e'f g e d e
g a g g gg g 'fe d. g g gf e e. a g g g g g 'f g. g h a g a a g
h c h c dd e dc h. d c h a g. d dc h e d d d d. h h h c dc h
g 'f g c hh a d g. h c g a e. 'f ga h c g d d g. g g'f e ag 'f g
Wir gläubn all u. be kennen frey, daß nach Christi Wrt im , Brod der Lb Chrsti sey, der für un sre Sünd u.

K

d c h. d e d c h a h c h. Schluß. d e d c h a h c h – h –– h.
fe e e. g g g ga g g 'f g. g g h a g g 'f g – g 'fe 'f.
h a g. d c h ed d d d d. h c f ec d e d d e e 'd'c 'd.
'g a e. H c d e'f g d d g. g g 'g a h c d g e H –– H.
Mis se that lit te am Erz den bittern Ton. so ih re fol gen in De s muth , , .

139. { a a g f
d d d'c d
f f g a
d d e f }
Je su, mei ne

e –– d. a a h 'c d – 'c. d e f e e d. :| a a b a g g f. a a h 'c d c h ––
d 'c d. a 'f g a a 'g a. a a b a g f. :| f f fe f f ed c. a 'f g a a a a 'g
h a g f. d d d e d – e. d'c d d 'c d. :| a dc b c d cb a. d d d e f e f ed
g aA d. 'f d g'f e f b a. fe d g a d. :| d d G A B c f. 'f d g e d a d e
Freu , de, meines Herzens Wei de, Je su meine Zier. :c. Gottes Lam, mn Br·tigam! au;;er dir soll mir auf Er ,

a. fg a g f e –– d.
a. d d d'c d d 'c d.
'c. ag f g a b ag f.
A. d d e f g aA d.
den nichts sust liebers wer , den.

140. { ga hc d c h a h 'c d. e d c h a ga h a g. a
d g a g 'f g g 'f. g g g 'f g g 'f g. 'f
hc d d d d d g a. c d d dc he d dc h. d
g g 'f g d g e d. c HA G d ec d D G. d }
Herr Je. su Chrst, dch zu uns wend, du heil gen Gst du zu uns send; mit

h h a d d 'c d. h c h a ga h a g.
g g 'f 'f e'f g 'f. g a g 'f g g 'fe d.
d d d h h a a. d d d dche d dc h.
G H d ha g a d. g 'f g d ec d D G.
Hlfu. Oder uns regier, und uns den Weg zur Wahrheit führ!

141.

g g g a g h d c h a – g. a c g e
d d d d d gg 'fg g 'f g. f e d c
h h h c h d d d d d c h. c c g g
g gg 'f g g h a g d d g. f c H c
Gott sei ge lo bet u. gebene dey , et, der uns selber

f e d e'f g. :| g g g g g 'f g. g g a h c h a a g. h c d d c h a g'f e d. e
c d c d c h. :| d d e e e d d. e e e'f g g'f g g 'f g. g g a g g d d 'c d. 'c
a g g h a g. :| h h h h a – h. h h c d e c d e dc h. d e dc h g a h ag 'f. a
AH c d – G. :| g g e e c d G. e d c H A G c d G. g e 'f g e 'f g aA d. A
hat gespei , set rc. Kyri e e lei , son! Hr dch deinen hei li genLeichnam, der von deiner Mttr Ma ri a kam, und

'f g e 'f g. de f e d e d c. g g g a g 'f g.
d d c c d. d ah c h c h c. e e d e d – d.
a g g a h. f f g g g gf e. c c d c h a h.
d H c A G. d d e g c G c. ccHc d D G.
das hei li ge Blut, hilf us, Hr, aus al ler Noth! Kyrie e lei , son!

142.

g a h h h c h a a a. ah
d g g g ag 'f e 'f. 'fg
h c d d d d d. 'c d. d
g g d H G d'f a d. cH
Der lie ben Sonnen Licht u. Pracht hat

e e e de e h h. :| d de h e d r. d d d de h a. d de h e d r d d h
g e a 'f a g g. :| g a g g g g. g 'f g a g 'f. 'f a g g g a g. g
e c a d d -- d. :| h d d c h c. h d d d d d. d d d c h c -- h d
A ag 'f d g dH G. :| g 'f g e d c. g dc h 'f g d. d 'f g e d cde'f g. g
nun dn Tag vollfüh - ret 2c. Tritt an die Himelstür, und brng ein Lied her für; laß dei ne Augen, Hrz u. Sinn auf

a g a h h a g.
'f g 'f g g 'fe d.
d d c hg d dc h.
dc H A GH d D G.
Je sum sein ge rich tet hin.

143.

g g d h g g a h a. hc d e h a g. :| h h d e h
d d d d e g'f g 'f. g g g g 'fe d. :| g g g a g
h h a g e dchg d. d d e d dc h :| d d d d d
g g 'f g c h a g d. g H c d D G. :| g g h 'f g
Aus meines Hrzns Grun de sag ich dir Lob u. Dank 2c. o Gtt, in deinem

a. ga h e d a h a g. h d a h g g a h a. he d e h a g.
'f. e g e a 'f g f e. g a 'f g g g'f g 'f. g g g g 'fe d.
d. h e ch a d d h c. d d d d e d - d. d d e d dc h.
d. e e ag 'f d g G c. g 'f d g c ha g d. g H c d D G.
Thr. dir zu Lob Prs und Eh - ren, drch Chstm, unsern Her - ren, dein' ein ge bor nen Sohn.

144.

g g 'f g. h
d e d d. g
h a h c h. d
g c d G. g
Das waltm Gt, Va-

h c d c h a a a. d e'f g g 'f g. ga h a h 'c d a a. a a a ah c h – h. g
g'f g ga g'f e'f g 'f. d c d d d d. d g 'f g g ad e 'f. 'f 'f e 'f ga g – 'f. e
d c h e d d 'c d e d. g g a h a h c h. h d d d e d 'c d. d d 'c d'f e d d e 'd. h
g a h e'f g a A d. H c HG d DG. g g d g e 'f a d. d 'f a d e'f g e H. e
ter u Sohn hei li ger Gst, der mch er schaffen hat; mir Leib u. El ge ge , ben, im Mutterleib das Le , ben, ge,

a g 'f 'f e.
'f e e 'd e.
h h c h a g.
'd e A H E.
sind ohn al len Schad.

145.

g g g f e d a a. ab c ba b a g. c c c c c c b a. a
d d d d 'c d 'c d. f e 'f g 'f g. e f e f a g – f. f
b b b a a a g f. d c d d dc b. b a b c f f e c. c
g b g d ag f e d. d A d g d g. c f g a f c c f. f
O Christe, Mrgen st e r ne! leucht us mit hel lem Schn, lcht uns vns Himels t h r o ne an

b c d c b a. g c ba b a g.
f f 'f g 'f. g g g g 'f g.
ba b c d d. b c ,e d dc b.
dc B A G d. g ,e c d d G.
die sen dunkeln Ort mit deinem reinen Wort.

146.

g g g g ag 'f e d. a h a g'f e d. :| d
d e e e 'c d 'c d. d d d d 'c d. :| d
h h b a a a g 'f. 'f g a h ag 'f. :| g
g e d 'c A d'f a A d. d g 'f e A d. :| H
Ich dnk dir, lieber Her , re, daß du mich hast be wahrt 2c. mit

c h a h c h a. h c h a 'g a. d g a h 'c d ch a. c h a d ga h a g.
e'f g 'f 'g a 'g a. 'g a f e ed c. d d e'f g g a' g 'f. a g 'f g g g 'fe d.
c d d d e d c. e e d c h a. 'f g c h e d – d. d d d d he d c h.
A G dc H Ace A. e a d e E A. d h a g e 'f g d. 'f g d H e c d D G.

Fin ster niß umfan - gen, da zu i.. grosser Noth, daraus ich bin entgan - gen, halfst du mir, Herre Gott - .

147. d g a h d c h. d c h a h a g. :| d d a. a d d g. h a g
d e 'f g g g'f e d d. g g a g g 'fe d. :| g g ag 'f. 'f g gf e. g'f e 'c
h hc d d c h a g a g. c d d d e d c h. :| h c 'c d. d d h c. d a a
g e d g c d ge'f g. c h 'f g c d – G :| g c a d. d h g c. H 'c A

Was Gt thut, ds ist wohl gethan, es blbt gerecht sn Wil - le rc. Er ist mein Gtt, der in der Nth mich wol wß

'f g 'f e d. d d c h a – g.
d d d c d. g g g ga g g 'fe d.
a h a g 'f. d c h e d d d c h.
d G A – d. H c d e'f g d – G.

zu er hal - ten, drm laß ich ihn nur wal - ten.

148. g 'f g ab c b a. a b c d c b a g.
d d d 'fg a g 'f. 'f g g a g 'f g.
b a g d d d d. d d e d d dc b.
g d Bbag 'f g d. d g e 'f g d G.

Singen wir aus Herzngrnd, loben Gtt mit unsern Mnd,

a b c b a g f. 'c d n d d 'c d. d d c c dc b a. d d c c dc b a. a b
'f g gefgf e f. e f g f e e f. f f f fg a g 'f. f f f g 'f g 'f. 'f g
d d cedcc cb a. a a a a b a a. b b a a a bc d. b b a g a bc d. d d
d g ecdef c f. e d 'c d g a d. b B f ag 'f g d. B d f e d g d. d g

wie er sein' G. an uns beweist, so hat er uns auch gespeist; w. er d. Thr u. Vögl ernährt, so hat er uns auch beschert, wlchs w.

c dc b a g.
g a g 'fe d.
cb a gb dc b.
e 'f g d g.

itzund habn verzehrt.

149.

g g a h c c. n d c h a g. h h gah c c g. a g
g e ag f e f e. g g g'fg g'fe d. d 'f e gf e f e. c c
e c c g g a g. c d ecd e dc h. h h ha g g ah c. f g
e c fe d c f c. c h a g c d G. g 'd e ed c f c. f e

Den Vater dort o , ben wolln wir nun lo , ben, der uns als ein mi.der Gott, gnädi

f e d d c. c d c h a g. g g gah c c g. a g f e d d c.
ch c c h c. g g g g 'fe d. g g g f e f e. c c ch c c h c.
af g a gf e. e d e d dc h. d h c g g ah c. f g af g a gf e.
d c f g c. c Hc d D G. g f e d c f c. f e d c f g c.

glich gespeiset hat; und Chstm seinen Sohn, drch welchn der Segen kömt von dm allerhöchsten Thron.

150.

ga b a
d g 'f
bc d d
g g d

Danket dem

b c ð ð c b a a. – a ð c c b a b c b a a g.
g g g g g‘f g ‘f ‘f. – ‘f g g ‘f g a g g g g ‘f e ð.
ð c b b c ð ð ð. – ð ðf, eð c ð ð ð c ð, e ðc b.
g, e B b a g d d. – ðc h cb a g ‘f g, e d c d G.

Hrren, deñ er ist sehr frndlich, und sei ne Güt und Wrheit bleibet e wi glich.

151.

g a h c c h a
ð ð ð e e e e
h a g g a h c
g ‘f g e a ‘g a

Die Ncht ist koñen, drñ wir

‘g a a ‘g a. c c ch a a ð c h c h a g. ð ð c h a a. h h h c h a –
e e f eð c. a a e ‘f ‘f g g‘f g g g ‘f e ð. g a ‘f g ‘f ‘f. ð ‘ð e c ð ð ‘c
h a h –– a. e e e ð ð ð ec ð e ð c h h a ð ð – ð. h a g g‘f g ‘f g
e c d e A. a c a ð c h a g c d D G. g ‘f d g G d. g ‘f e A Hc d A

ru hen sol – len; Gt wlts zu Froñen, nch sein Wolge fal – len, daß wir uns le – gen in sein. Geleit und Se –

a. ð c h a –– g.
ð. g g‘f g g ‘f e ð.
‘f. g c ð e ðc h.
d. H A G c d G.

gen, der Ruh zu pfle – gen.

152.

g g ð g a h. ð ð ð c c h. ð ð a h ‘c ð. g a h
ð ð ð ð‘c ð ð. g g g g ‘f g. g a ‘f g g ‘f. g ‘f g
h h a g ‘f g. h c ð e ð ð. h a ð ð g a. ð c h
g g ‘f e d g. g c h a d g. g ‘f d g‘f e d. H A G

Mein Augen schlß ich itzt in Gottes Namen zu, dieweil der mü de Leib be gehret

a a g. h: d d c h a. ha g g a h c -- h. d d a h 'c d. g a h c h a -- g.
g 'fe d. g a g ga g 'f. 'f e e e 'g a -- g. 'f d 'f 'f 'f 'f. e e 'g a g g 'fe d.
e dc h. d dc h. e d d d. h h h c d e -- e. h d 'c h 'a h. h c d ec d e dc h.
c d G. g 'f g e'f g d. 'd e d c H AH cd e. h 'f 'fe d 'c H. ed c H A H c d G.
sei ne Ruh; weiß a ber nicht, ob ich den Morgen w- er le - ben; es könnte mich der Tod vielleicht noch heut umge - ben.

153.
g g a b ga b c d. d d d f d c c b. b bc d c a b c d. d d d
d d d d g'f g g 'f. g g g f f g f,e d. d ,e fg a f f f f. f f f
b b a g dc ba g a. b d b c b b a b. f ga b c c d a b. b b b
g g 'f g ba gf ,e d. g b g a b ,e f B. B ,e B f f,e d c B. B d. B
Christ, der du bist der hel le Tag, vor dir die Nacht nicht bleiben mag; du leuchtest uns vom Vater her und bist des

c c b,a g f. d c b a g.
f f f ,e d. f 'f g 'fe d.
a a b b b. b c d dc b.
f ,e d. ,e B. b a g d G.
Lichtes Pre di ger, Lichtes Predi ger.

154.
ga b a g'f ga b a g. b b b ag f ga ba
d g 'f g d'f g 'fe d. g g g fe d d'f g
bc d d dc bc d dc b. d d d d a bc d
g g d B ba g d G. g G B d dc BA G
Christe, der du bist Tag und Licht, vor dir ist, Herr, ver bor gen

a. ab c c cg a b a g. a ba g 'f g a b a g.
'f. f f f e 'f g 'f g. 'f g d d a g 'fe d.
d. d cb cd c c d dc b. d d dc b d d dc b.
d. d agabc a g d g. d g ba g 'f g d G.
nicht, du vå ter li chen Lichtes Glnz, lehr uns den Wg der Wrheit ganz.

155.
d a d cdcb a. a g g
f a f g e f. f e cd
a d a c c c. c c gb
d f d e c f. f c ed
Die Ncht ist vor der Thür und liegt sch-

ag fe f e d. a a g c h c. d f c b a g - f. a a g f f e. d 'c d d 'c d.
e de d 'c d. f f e ed d e. g f f f f f e f. f f e d d 'c. d g f ef g f.
a ab a g f. c d h a g g. b a c d c c b a. d a a a a a. a a a b a a.
'c dG A - d. f d e afb c. g d a b f c c f. d f 'c d fd A. f e d g a d.
auf der Er - den: mein Jesu, tritt herfür, und laß es lichte wer - den! bey dir, o Je su lein, ist lauter Soñenschn-

156.
c c g a a g f e d c. d e 'f g c h a g. :| d d d h a g a h c c
e g e f fe d cd c h c. h h 'd e a g 'fe d. :| g a 'f g'f g e'f 'g a g
c c c c dc chag g cd e. g h a g e d dc h. :| h a d dc h c d e c
c e c f F G AHc -- c. G g 'f e c d D G. :| g 'f d g g c h a e
Ach, wie betrbt sind fromme See - len allhier in dieser Jamer Welt rc. Es schmrzet gnug u. kränkt sehr ach-

d, " ah, c c, h c.
g g f c de f e.
h c a ga g g g.
d c f ef g G c.
wñ ich nur im Hiñel wär.

157. g a h. a c -- c h h a g. a a g f f e d. d a
g 'f g. 'f e -- a g g 'fe d. f d d d d 'c d. d f
h d d. d c -- d d d dc h. a a b a a ag f. f d
g d G. d e ag 'f g Hc d G. d f g d a A d. d de
Ky ri e, Gott Va = ter in E wig keit, grß ist du Brmher zig keit, al ler

a g a h c h a -- g. e f g a g g f e. e 'f g a c c c. c c h a a g a h h
f e f f e'fg g 'fe d. c c - c 'c e dc h. c h - h e e f e. g g'fg g'fe d 'f
c c c d c d e dc h. g f e f e d ha 'g. g 'f e e c a g. e c d dc ha g ha
f c f d A H c d G. c A c f a d -- e. e 'd e c a f c. c A Hc d'dec d 'd
Dg ein S.pfr und Regie = rer. E lei — = — = son. Chri ste, all.r WltTrst, us Sünder du allein hast er=

h. g a h c c c. c h a -- g. a a g f e d. d a a g ä h. h a -- g. e f g
e. e f f g f e. e'fg g 'fe d. e f d d'c d. d e ed d e'fg g'fg g 'fe d. c c -
g. c c d cb a g. c d e dc h 'c d g a ag f. f a c h c d ec d d. c h. g f e
e. c f de f c. A H c d G. g f b a A d. d cd e'f g c h a g d -- g. c a g
löst. O Jesu, Gottes Shn, un ser Mitt = ler, du bist im hchsten Trn, zu dir schreyen wir aus Hrzens Be = gier E lei =

a g g f e. h 'c d. hc d c h a g. h 'c d. h d c h a g. a a g f e d. d a
c 'c e dc h. d g 'f. g g g g 'fe d. e e 'f. d d g g 'fe d. e f d d 'c d. d f
f g a -- 'g. g g a. d d e d ch. g a a. g a c d dc h 'c d b a ag f. f d
f e d -- e. g e d. g H c d -- g. e a d. g 'f e d d g. g f g a A d. d d
— , — son. Ky ri e, Gott hei li ger Geist, trst, strk uns, im Glben al lermeist, daß wir am lezten End frölich

a g a h c h a -- g. e f g a g g f e.
f e f f e'f g g 'fe d. c c e f e e dc h.
c c c d c d e dc h. g a c - b a -- 'g.
f c f 'GA H c d G. c c - - 'c d -- e.
abscheiden aus diesem E lend. E lei — , — son.

158. S. Deus, in adjutorium meum intende.

g g g g g g g g g g g 'f
g g g g g g g g g g g 'f
g g g g g g g g g g g f
g g g g g g g g g g g 'f
Domine ad adjuv. dm m. festi-

g. g g g g g g g'f g. g g g g g g'f g. g g g'f g. g g g g g. g g g g'f g. f a c b a
g. g g g g g g g'f g. g g g g g g'f g. g g g'f g. g g g g g. g g g g'f g. f f g g f
g. g g g g g g g'f g. g g g g g g'f g. g g g'f g. g g g g g. g g g g'f g. f c c c c
g. g g g g g g g'f g. g g g g g g'f g. g g g'f g. g g g g g. g g g g'f g. f f e e f
na. Glori a Patri et fi li o, et Spiritui Sancto. Sicut e - rat in pr. cipi o, et nc et sem per, et in secu la

acc b a. a aa a g g.
ffe f. f ff f d e.
ccc c. c cc c h c.
afc f. f ff f g c.
ſeculo- rum, A-m. Halle lu jah!

159.

b df dddd effe f. d dd dddd cdd c.
b df dddd effe f. f ff dggg cg g.
b df dddd effe f. b bb dddd ch c.
B df dddd effe f. b bb hhhh cg c.
Laudate Domn. o - ms gen tes, lau date eum omnes popu li!

cccc dddc d dd c c defe fe f. c dd d dddd dddd cdd c. cc c
ffff ffff f ff f f ffba g a. f ff f ffff dggg g g. ff f
aaaa bbba b bb a a bccc c c. a bb b bbbb dddd ch c. aa a
ffff bBdf b bb f f bagf ccf. f bb b bbbb hhhh cg c. ff f
Qniam con - firm, ta eſt ſuper nos mi ſeri crdia e - ius, et veri tas Domini ma - nt in ae ter - num. Glori a

dddc c c defe fe f. - cc d d dddd dddd cdd c. - cc dd d dbbc
fffg f f ffba g a. - ff f f ffff dggg g g. - ff ff f ffff
bbbb a a bccc c c. - aa b b bbbb dddd ch c. - aa bb b bddc
bBde f f bagf cc f. - ff b b bbbb hhhh cg c. - ff bb b bBdf
Patri, et filio, et Spiritui Sancto. Sicut erat in pr, cipi o et nc et ſem per, et in ſecu la ſeculorm.

ꝺ. c c.
f – f.
b. a a.
b B f.
A - men.

160.
h ꝺ h hh c h a -- g. h ꝺ a a a a a a a a g 'f – e.
g a g gg g g g 'fe ꝺ. g g 'f 'f 'f 'f 'f 'f 'f 'f e e 'ꝺ e.
ꝺ ꝺ ꝺ ꝺ.ꝺ e ꝺ ꝺ. c h. ꝺ ꝺ ꝺ ꝺ ꝺ ꝺ ꝺ ꝺ ꝺ c h h'a g.
g 'f g gg c g d -- g. g H d d d d d d d 'd e H – e.
Meine Seele erhebt den Her - ren: u. mn Gst freuet sich Gttes mnes Hei lan - des.

161.
fg a g
c f e
ab c c
f f c
Christus der

a ꝺ c b a. ꝺ c ba g cb a. c ꝺ f ꝺ – e. a b a g g f.
f f gefg f. f g f f e f. g g g g g a gf e. f g f f e f.
c ba g c c. ba gc c c c c. c h c ꝺ c c h c. c c c c cb a.
f d ecdef. d e f c c f. e d c Hc f g c. f e f c c f.
ist mein Le - ben, Sterben ist mein Gewiñ, dem thu ich mch erge - ben, mit Frd fr ich dahin.

162.
a a f
f e ꝺ
a a a
d 'c d
Jesu, nun

g a b ag g. g g f f e ꝺ. g g g g g f – f. f e f f e f. :‖: f e e e e f –
ꝺ 'f g ꝺ e. g e f ꝺ 'c ꝺ. gf e f g e f ꝺ c. ꝺ e ꝺ ꝺ c c. :‖: ꝺ 'c 'c 'c 'c ꝺ –
g c ꝺ – c. ꝺ 'c ꝺ abag f. ꝺ c h c c c b a. a a a g g a. :‖: a a a a a a b
B A G B c. b a b fgaA d. H c d e c A B F. d 'c d B c F. :‖: d a e 'c A d B
sei ge prei - set zu diesem neu en Jahr, für dn Güt u. be wei - set in Noth u. in Ge fahr, rc. daß wir in guter Stil -

f. :| a a f g a b – a. a g g g 'f g. 'f g g a a b – a. a g g g 'f g.
c. :| f e d d 'f g – 'f. 'f g d ,e d d. d d e f a a g 'f. 'f g d ,e d d.
a. :| a a a g c d – d. dc b b. ab c b. a b c c ,ed d – d. d d b ab c b.
f. :| d 'c d B A G B d. d ,e B c d G. d g c f 'f g G d. d B G c d G.
le ꝛc. Wir wln us dir er ge : ben itzund und immer dar; behüt uns Leib und Le : ben hinfort das ganze Jahr.

163. h h h 'c h ah 'c a. a h ,c d 'c h. h h h 'c h ah 'c a. a h a 'g 'f.
'g a 'g a 'g a e 'f. 'f d g 'f 'fe d. e 'f e e e e – d. 'f 'f'd e'f e 'd
e 'f e e e e 'c d. 'c h h h 'a h. 'g a 'g a 'g a – 'f. 'c h'd 'ch h ha
e 'd e a e 'c A d. 'f g e 'f 'F H. e 'd e a e 'c A d. 'fe 'dH 'c'd e H
Ach Gt, thu dich erbar : men drch Chstm, deinen S. ! übr R. u. über Ar : men, hilf, daß wir Buf se

e. e'f g a h a g'f e d. ha g a h 'c d 'c h. |: h h h a ha g 'f e. :| hc d ..
e. e e 'f g 'f d 'c d. 'f e 'f g g 'f 'fe d. |: e 'f e 'f 'f e 'd e. :| g g g
'g. ga h'c d d d h ag 'f. h h'c d d g 'fh 'a h. |: g a g c h h a g. :| e de h
e. e e d g d e A d. 'd e d g e 'f 'F H. |: e 'd e e 'd e H e. :| e HAG
thun, und sich ein jedr er ken nen thut: ich fürcht, Gt hat gebndn ein Ruth, er will us damit stra : fen ꝛc. es wird ihm

h a g ag 'f e.
e'd e 'fe 'd e.
h h c ha g.
g'f e A H E.
keinr ent lan , sen.

164. g g'f e d ga h a g. ga h 'c d h ch a h. d h 'c d a
h d c h de d d d. d g g a g g a g. a g g a'f
g g g g g g 'fc h. hc d e d d e d d. d d e d d
e H e G Hc d D G. g g e 'f g e 'f g 'f g e 'f d
Nimm von uns Hr, du treu er Gott, die schwere Str. u. grosse Noth, die wir mit S den

h 'c d. h c h a ga h a g. c ch h.
g g 'f. e g'f g 'f g g'f e. e e e.
d g a. g c d dche d c h. a a'g 'g.
g'fe d. e A Hc d ec d 'd e. A c e.
oh ne Zahl verdie net wer den all zu mal, all zu ...

165. g g d d ah ch a g. h a h
d g g a g g 'f g. g 'f g
h d h a dd e dc h. d d d
g h g 'f g c d G. g d H
In dich hab ich ge hof fet, Hrr! hlf, daß ich

ch a d 'c d. d hc d c ha ga h a. h a h c. h a h c d d d nd ch h a g.
g 'f 'fg e 'f. a g d e 'f g -- 'f. g 'f 'g a. 'g a 'g a. 'f a g g g g'fe d.
e d'c h a a. d dc h ga h h de d. d d de e. e e d e. d dc h cd e d' c h.
A d hg a d. 'f g g'f e 'd e Hc d. g dc H A. e c H A. d 'f g c c d D G.
nicht zu Schanden wrd nch e wi glich zu Spot , te: Das bitt ich dich, er hal te mich in dei ner Treu, Hr. Gt , te.

166.

g g a h ah ch a g. h c h a g 'f g a. d c h ag 'f g'f e d. h c h

d d d d 'f e d d. g a g 'f e 'd e 'f. g g'fg de 'f d 'c d. g a g

h h a g 'f g ac h. d d d dc h h h'c d. d ec d d a h ag 'f. d d d

g g 'f g d e 'f g. g 'f g d e H e d. h a g 'fe d G A d. g 'f g

Wenn wir in höchsten Nöthen seyn, und wissen ncht, wo aus noch ein, und finden we der Hülf nch Rath, ob wr glch

a ga h a g.

'f g g 'fe d.

dc h e d dc h.

d ec d D G.

sor gen früh u. spat.

167.

h g a hc d c c h. d c h a a h. :| a a a h a g g

d e 'f g g g 'f g. g g'fg g 'f g. :| 'f g 'f g 'f e e

h h d d d e d d. h c d e d d. :| d e d d dc h h

g e d g h a d g. h a g c d g. :| d 'c d g d e E

Du Friedefürst, Hr Je su Chst, whr Msch u. wahrer Gott :c. d m wir al lein im Namen

'f. 'f g a h ch a -- g.

'd. 'd e 'f g g g 'fe d.

h. h h'c d d cd e dc h.

H. He d g ed c d G.

dein, zu deinem Va ter schre y en.

168.

g d g' g g a b a g. b d c' c c f d. d f

g d g' d d a g 'f g. g g g g f f f. f f

g d g' b b d d' c b. b b b b a a b. b c

g d g' g g 'f g d g. g gf, e ,e f f B. b a

O Herr Gtt, du höchster Kö = nig! du Gott Vater Jesu Christ! lß uns

dddd d d ,e d c — b. dddd f,e d c b a. d f d ddddd ,e d c — b. d
ffff f g ,e f g f,e d. ffff f f a g 'f. g f f ffff ,e f g f,e d. f
bbbb b b ba b b a b. bbbb c b d d d. b c b bbbb b b b a b. b
bbbb b g c d ,e f B. bbbb a b 'f g d. g a b bbbb g f ,e f B. b
Arm. unsre Snde nicht entgel ; ten, u. vilh uns un ser täglich Brod in gutem Friede tglich zu ge nies ; sen. Ob

f d c' c cccc c d c b a. (d f dd cccc c dd c b a.) c c — c c c.
f f f' f ffff f a a g 'f. (f f ff ffff f aa a g 'f.) f f ed e e f.
c b a' a aaaa a ad d – d. (b c bb aaaa a ad d d d.) a g — g g a.
a b f' f ffff f 'f g G d. (b a bb ffff f 'f'f g G d.) f c — c c f.
uns ein gnä di ges u. fr- ba res Ge wit ; ter, gieb uns einen frölich. u. lieb lichen Sonnenschein, gieb uns einen gnädig. u. frchtbaren Re ; gen, auf daß ; dich dein Vlk

c' c c. c cccc d ba g — f. c d a c b a.
f e f. f ggff f ff f e f. f d a – g 'f.
g g a. a bbaa b bc d cb a. a a d – – d.
c c f. f eeff B dc B c f. f 'f – g – d.
immerdar, als ihrn G. u. Vater er ken ; ne und le — ; — be.

169.

d a a h 'c d. 'c d 'c
d e d d g 'f. e e e
'f g 'f h a g a. a h a
d 'c d g'f e d. a 'g a
Wenn ich in Angst u. Noth m. Augen

h h a. a h a g 'f e. 'fe d e 'fg a g – 'f. a g 'c h h a. g 'c h a h a g
'f ed 'c. d d d e d 'c. 'c h 'c d d d 'c d. e 'f'g a a 'g'f e. 'f a g'f e 'f d e
a 'g a. 'f g a a a a. 'f 'f'g a ag 'f h a a. 'c d e 'f ed,'c. d d d d'c d h 'c
d e A. d g 'f 'c d A. 'A H A de 'f e A d. 'c H A d e A. h 'f g a d e A
h:bem por zu dei nen Bergn, Hrr, mit Seufzen und mit Fle = hen, so reichst du mir dein Ohr, dß ich nicht darf betrübt von

'fg a g 'f e – d.
d d d d d 'c d.
a g 'f h a a g 'f.
de 'f g d a A d.
d i nem Antliz ge = hen.

170.

de 'fg a a h 'c g a a. h h a a g 'f e. a ag 'f 'f
d d e d d g 'f 'f. g g g 'f d'c d 'c. e 'c d e
'f 'f g 'f hag a d. d e e d g ah a. a a a 'a
d d 'c d g'f e d d. g e 'c d e 'fg a. 'c A d 'c
Gott, von dir hab ich mein Le ben, von dir hab ich Leib u. Geist: du hast al les

h ha 'g'f e. a h 'c g 'c h a. g a h h a g'f e. 'fg a de 'fg 'f e d.
'd e'f e'd e. e 'f'g a a a 'g a. a 'f g g'f e ed 'c. 'f 'fe d d d 'c d.
h'd 'ch ha 'g. a d e d'f e ed 'c. d d d d a a a. a d'c h ah a ag 'f.
H 'c'd e e. 'c H Aa 'f d e E A. 'f d g H 'c d A. de 'f g dg a A d.
mir ge ge ben, und stets Va ter treu er weist. Du bist mei ne Zu ver sicht; dich, mn Schöpfer, laß ich nicht.

171.

e'f g a c a a. c c h a a g. |: c c c h a h a a. a a g a h c h a g. :|
h e f a f e. a a g g 'f e d. |: a g g g e 'g a f e. e e e e g g 'f e d. :|
ga h d e d 'c. e d d e d c h. |: e e e d c e e d 'c. c c h c d e d c h. :| 3 mal.
e e d c d A. a 'f g c d G. |: A c e g a ed 'cd A. A c e c H A d G. :|

Herr Gt! Dch loben wir; H. G! wr danken dir. Dich, G. Vater, in E wig keit eh ret die Wlt w e t und breit 2c.

e'f 'g a a 'g a. e'f 'g a a 'g a. h h hc d a a g a h ch a g. |: c c c h a
c d e f e e. c d e f e e. g g g g 'f 'f e 'f g g 'fe d. |: a g g g e
g h c h h 'c. g h c h h 'c. e e e d d d h d d e dc h. |: e e e d c
c H A d e A. c H A d e A. e e e H d d e d H A d G. |: A c e g a

Hei lig ist unser Gott! Hei lig ist un ser Gott! Heilig ist un ser Gt, der Herre Ze ba oth! dein' gotlich' M u.

h a a. a a g a h ch a g. :| a aa a ga h h a a. a a g ah c g gf e. |: a
gf ef e. e e e e g g 'fe d. 6 mal. :| f ff f e'f g g f e. e e e e a g d c. |: e
e d 'c. c c h a d e dc h. :| d cc c c d d d 'c. c c h a e d h g. |: c
ed 'cd A. A c e c H A d G. :| d ff F c g G d A. A c e c A H G c. |: a

Herrlichkeit geht über Hml u. Er den weit 2c. Du König der Eh ren Je su Chst, Gts Vatrs ewger Shn du bist; der

a a ga h h a a. a a g ah c g gf e. :| fe dc f e d e 'f g. g g g a a g f
f f e'f g g f e. e e e e a g d c. 5 mal. :| dc hc d c h c c d. e f e f f e d
c c c d d d 'c. c c h a e d h g. :| a g g g g g a h. c d c c c c a
f F c g G d A. A c e c A H G c. :| d g H c G cH A G. c H c F f c d
Jgfru Leib ncht hst vrschmht zu er lö sen d.mschl.Gschlecht rc. Laß uns im Himel ha ben Theil mit d Heilgn, im ewgen

e. c de f e d e d c. e f g a a g f e. f f f e d fe d c. e f g a a g f
'c. a a d c h c ha g. c c c c f e d 'c. c d h c h c ha g. c c c c f e d
a. e f a g g g gf e. g a g f c c a a. a g g g g g gf e. g a g f c c a
A. A f d ef g c G c. c A E F f c d A. A H G c g c G c. c A E F f c d
Hl! Hilf deinem Vlk, Hr Jesu Christ, und segne, ws du Erbtheil ist; wrt u. pflg ihr zu al ler Zeit, u. heb sie hoch in Ewig-

e. e'f g a a ah c h a a. a a g ah c g gf e. |: a a a ga h h a a. a a g ah c
h. h e e e e a f e. e e e e a g d c. |: e f f e'f g g f e. e e e e a
'g. ga h c c cd e d 'c. c c h a e d h g. |: c c c c d d d 'c. c c h a e
e. e e c c cHA d A A c e c a H G c. |: a f F c g G d A. A c e c A
keit. Täglich, Hr Gt, wir lo ben dich, u. ehrn dn Namen ste ti glich. Be hüt uns heut, o treuer Gott, für al ler Sünd v.

g gf e. :| f de f g a g f e. f f g a a g f e. g ed c de f f ed e.
g d c. 3 mal. :| c b c e f e d 'c. d d e f f e d 'c. d ch c hc d d ch c.
d h g. :| f f f b c c a a. a a c c c c a a. g gf e g – g – g.
H G c. :| A B A G F c d A. d d c f F c d A. H c c G – c – C.
Missethat ꝛc. Auf dich hoffen wir, lieber Herr! in Schanden laß uns nimmermehr! A = men, A — = — men.

172. g g a h a g. a h c c – h c. h h 'c d a a. h 'c d d – 'c d. a a h
d g 'f g f e. f g g a g g g. g g g 'f e 'f. g g 'f e 'f g 'f. 'f 'f 'g
h d d d h c. c d e d e f e. d e e d 'c d. d e d h a a a d d d
g H d g G c. f f e f g G c. g e a d 'fa d. g e 'f g a A d. d c H
Nun preiset al = le Gottes Barmherzig = keit; lob ihn mit Schal le, wertheste Christenheit; er läßt dich

c d – d – c h – a. – d c d c h c – h a – g. – d c d c h c – h a – g.
a – a h – a a 'g a. a 'g a a 'f g g g g g 'f g. g cd e d e 'f g g a g g 'fe d.
e d c f e e e d c. c d e d d d e d d d c h. c h c g c d e d d d c h.
A – a a 'g a e – A. c ch a g 'f d g e 'f g d – g. c eg c h a g e 'f g d – G.
freundlich zu = sich la = den. Freue dich, Israel, sei = ner Gna = den, freue dich, Israel, sei = ner Gna = den.

173.
a b g 'f g a – b. b a b c a b – a. 'f g a b a g. :| a b b a ba
a g ,e d d ,e d d. g 'f g g a g – 'f. d d 'f g 'f d. :| 'f g g 'f 'f
d d cb a g g 'f g. d d d e d d – d. a b c d dc b. :| d d d d dc
'f g c dc B c d G. g d g e 'f g G d. dc B A GB d G. :| d g G d d
Es stehn vor Gottes Thro ne, es stehn vr Gottes Thro ne, die unsre Diener sind ꝛc. daß er auch nicht der

g – 'f. ga b b a ba g — 'f. 'f g ah c h c. a b a g 'f g.
g d d. d g g 'f f ,e d 'c d. d d g g g g. 'f g ,e d d d.
b – a. bc d d d b b g a. a b d c d ,e. d d c b a b.
g G d. g g G d d ,e e d. d G g ,e g c. d g c d D G.
ei nes veracht't wll hbn, wie klein es auch jemals ist geborn, auch jemls ist ge born.

174.
b a g g
d ,ef ,e ,e
b b b b
B cd ,e b
Weltlich Ehr u.

ga bg f. (f) b a b g a f g ab a. a a a g a b. f d g a b g a. a a a a
,ef g,e d. (d) d a g g f f gf e f. f g f g 'f g. c b b ,e f c c. f f g f
b b b (b) b d d c c d d c c. d e d d c b. f f ,e c b b a. a d e d
g ,e B. (b) g 'f g ,e f d B c f. d 'c d B A G. A B ,ed c d e f. f d 'c d
zeit lich Gut Wol lust und al ler Ueber muth –, ist e ben wie ein Gras: Aller Prcht u. stolzer Ruhm verfällt als ein

b ag a. c c c c d cb a. a f g ab c a g a b. { De 'f g a h g 'fe
f e f. a a g f f g f. f f 'e 'e 'e 'ef gf 'e d. **175.** { d d d'c De 'f d'c d
d c c. f f cb a bagc c. a b b 'ed c c c c b. { 'fg a g 'f 'fh hgah
G c F. f a e f d e f. d d 'edcB Aggf 'edcf B. { d d e 'fe 'd e 'f'g
Wiesenblum. O M. bedenk e ben das, und ver sor ge, sor ge dich doch baß. Machs mit mir Gott nach dei ner

e. a h 'c d 'c h -- a. :| a d 'c h a g 'f e. a ag 'f g ag 'f e d.
'c. e 'g a h a a 'g a. :| 'c d'fedd 'd e'c d 'c. 'c e d d e d 'c d.
a. a d e e e 'f ed 'c. :| a a'fgag h hga a. a a a h a a ag 'f.
a. 'c h a 'g a d e A. :| ag 'fde'f g 'f e d A. a 'c d H 'c d A d.
Güt, hilf mir in meinem Lei , den rc. so nimm sie, Hr, in dei ne Händ; ist al les gut, weñ gut das End.

176. { d a a h 'c d d 'c h a. a d 'c d 'f d -- a. a d 'c h a
{ d 'f a 'g a 'f e e 'g a. a a a a h a a 'c h 'g a. a a'fgag 'f
{ 'f d e d 'c h h a h 'c 'c d g 'f e d 'f eh'cd'c. 'c d'fedd d
{ d d 'c h a a 'g aA'ce a. ag 'f e dDD'c D'cha 'c e a. ag 'fde'f g d
Wa chet auf! ruft uns die Stim me der Wächter sehr hoch auf der Zin ne: Wach auf, du Stadt Je-

g'f e d. :| a ag 'f g a d. a ag 'f g a d. 'fg a g – 'f. a h 'c d. 'f d 'c
ed 'c d. :| 'c e d d e d. d e d d e d. d'c d'd 'f e d. 'f 'f'e 'f 'f. a h a
h ag 'f. :| a a a h ag 'f. 'f a a h ag 'f. a a h – h. d d 'c h. d e'f g
c aA d. :| A 'c d H 'c d. d 'c d H 'c d. de 'f e E H. d 'g 'a h. 'f g a
ru sa lem ꝛc. Wohl auf! dr Brtgam kmt; sibt auf, die Lampen nehmt. Hal le lu jah! mcht ech be reit zu der Hch-

d. a d 'c h a g'f e d.
a. 'f 'f a g 'f ed 'c d.
'f. d d d d d h ag 'f.
d. d H 'f g d e aA d.
zeit, ihr müsst ihm ent ge gen gehn.

177.
h d c h c c d h g. a d c h a g g 'fe d. d h
g g a g g a g g. a 'f g d d 'c d'c d. 'f g
e h d d e d d h. d d d d h a ag 'f. a g
e e 'f g e 'f g g. 'f d g 'f e a d d. H e
Je su, meine Freud und Wonne! Je su, meines Lebens Sonne! Je su,

c h a h 'c d. c ha 'g ah c h a. c c h h c d d c. ah c d h a g g.
e d d g 'f. a f e a'g a 'g a. a a g g g g g g. f g g g g 'fe d d.
g 'f g g a. e dc h cd e ed c. e d d d c h cd e. c c h ce d dc h h.
A d g'f e d. A d edcH Ac e A. a 'f g f e d c c. f e d c d D G G.
mei ne Zuversicht! Je su, mei nes Le bens Licht! Jesu, Brnquell al ler Gü te! Je su, tröst mit mn Ge mü the.

178. f f g a b d c b ag f. b b,a ga b b a b b. c cd ,f ,f d dc c. d,f f
f d gf,e f g fe f. fd,ef ,e f g f f f. a g g f f f f. b f
b b b c bagccb a. b b bc d cd,e d d. c ch c c b ba a. f,e dc
d B,edc d e f f. dBcd ,e d ,e f b B. f ,ed c A B d f b ba
Sollt es gleich bisweilen scheinen, als wenn Gott verließ die Seinen; o so glaub und weiß ich dieß: Gott hilft

bcd,f d c b.
gabc b ag f.
b g f f,e d.
g g,e f F B.
endlich noch gewiß.

179. g g a h. d c ha a. a g a h a g. a a. a h ah c h
g g 'f g. g g'fg 'f. 'f e 'f g 'f ed 'c d. d d 'f edd
h h'c d d. h c de d. h h'c d d dc h g 'f. 'f g 'f gag
g e d g. H A G'c d. 'd e d g d e – d. d g d e'fg
Wer Gott vertraut, hat wol gebaut im Himmel u. auf Er , den, im Himmel u. auf

a – g. :| h c ha a. ha g ag 'f. 'f g 'f e 'fe e 'd e. g g 'f g. h c ha a. a
d c h. :| g a g 'f. 'f e 'fe 'd. 'd e 'd e c h – h. e e d d. g gag 'f. 'f
g 'f g. :| d d de d. h h h h. h h hag ag'fg a g. h ah c h. d ed,de d. h
d – G. :| g 'f g'c d. 'd e E H. He H c A H – e. e c d G. g e'fg'c d. 'd
Er , den; rc. Darum auf dich all Hofnung ich ganz steif und fest thu se , tzen, Herr Jesu Christ mein Trost du bist in

g a h a g· a a. a h ah c h a – g.
e 'f g 'f ed 'c d. d d 'f ed d d'c h.
h'c d d dc h g 'f. 'f g 'f gag g 'f g.
e 'd g d e – d. d g d e'f g d – G.
Todesnoth und Schmerzen, in To des noth u. Schmerzen.

180.
c h a gf e a ha 'g. c h a
g g d d e c f e. a g fe
e d dc h c a dc h. e ed c
c g 'f g c f d c. a e f
Herzlich lieb hab ich dich, o Herr! ich bitt, du

gf e a ha 'g. 'g a h cdec c h c. :| c c d c ah c dc h. h c d c ah c c
d e c f e. e e e e e'f g – g. :| g g g g fg g 'f g. 'g a h a a'g a e'f
h c a dc h. h a 'g ahc e d e. :| e e f e cde c d. e e e e e e c
g c f d e. edc H A a g G c. :| c c h c f e a g. e a 'g a cHA a
wolst s. v. mir nicht fern mit deiner Hülf und Gna, den 2c. Und weñ mir glch mn Hrz zerbricht, so bist du doch mein Zu ver-

h. c f d e c c h c. d c h a ga h a g. c d c h. c f d dc c h c. c
g. g a g g g a g g. g g'f g'f g g 'f g. g 'g a 'g. a a g g g a g g. g
d. c c d c c def e. h c d dche d dc h. c d e e. e d d ch c de f e. e
g. c a h c e f g c. h a g d ec d D G. c h a e. 'c d H cde f g c. c
sicht, mn Heil u. meines Herzens Trst, der mch d. sein Blut hat er löst. Herr Je su Chrst, mn Gtt u. Hrr, mn Gott u. Herr, in

c c d e e h e.
a a a a g g g.
e e f ,e de f e.
a g f 'f g G c.
G.den laß uns nimmermehr.

181.
c h c d.,ed c hd g. b b b,a g ,a b,a g. :| ,ef g g.g
g g g g g g'f g d. g g f ,e ,e f ,e. :| ,ed ,e ,e ,e
,e d c h c c dc h. d ,e b b c b b. :| g,a b b b
c g ,e d c ,a g g. g ,e d ,e c d ,e. :| ,e ,ed ,ef g,a
Eins ist noth! ach Hr, dies Ei ne leh re mich er ken nen doch ꝛc. Dar un ter das

f f fg ,a. ,a ,a g g. g c c c. b ,a g ,a. b,a g,a g -- f ,e. - ,ef g g g
,ed d de f f f f,e,e. ,e ,e ,e ,ag f d ,e ,e f ,e ,e -- d ,e. - ,ed ,e ,e ,e
b b b c c c c c. ,ed cd cb ,a b b b c b bc b -- ,a g. - g,a b b b
b Bb,ag fe fg ,ab c c. cb ,ab ,ag f,e d B ,e c d ,e,A B,e g,e bB ,e. - ,e ,ed ,ef g,a
Her ze sich na get und kla get, und dennoch kein wahres Vergnügen er ja , , get: er lang ich dies

f f fg ,a ,a b,a g. - g c c c b ,a g ,a g f ,e.
,ed d de f f f ,e. - ,e ,e ,e ,ag f d ,e ,ef ,e d ,e.
b b b c c b b. - ,ed cd cb ,a b b b ,ac b b,a g.
b Bb,ag fg f,e d ,e. - cb ,ab ,ag f,e d B ,e c,A B B ,e.
Ei ne, das al les er setzt, so werd ich mit Einem in Al lem er götzt.

182.
c c b a g f
f g e f e f
a g c c b a
f e c f c f
Je su, hilf siegen, du

b b cb a g f. f f n d d c c c h c. :| g g a b b c d c b a g f. d b d
f d g f e f. a g g g h a a g g g. :| e g 'f g g g g g'fg f e f. f f f
d b c c b a. c d c h f e d e f e. :| c d c b d c b c db c b a. b b b
d gfe f - f. a h c g 'g a f g G c. :| c b a g gf, e B A G c - F. B d Bb

Fürste des Le - bens, sieh, wie die Finsterniß dringet herein rc. Satan der sin net auf al ler hand Rän - ke, wie er mich

c b a b ag cb a - g f.
f fe f f d g f - e f.
c c c b b c c - b a.
a g f d g e f A c F.

sichte, ver stö re und krän — ke.

183.

ah c h n hc d c h. ch a 'g a h c d n dc
e a 'g a 'ga h a 'g. a e e e 'g a a a a
cd e e e e e e e. ed c h a d e d c f
a a ed cc ha 'g a e. a a ed c H A f c d

Es ko stet viel ein Chst zu seyn, und nach dem Siñ des reinen Gei stes

c h a. ah c h n hc d n d c h. ch a 'g a h c d n dc c h a. ah c h n h c d
a 'g a. e a 'g a 'ga h h h a 'g. e e e e h a a a a a 'g a. f g g g 'g a e
e d c. cd e e e de f e e e e. a a h c e e d c f e d c. c c d e d c h
e - A. a a ed ccdc ha 'g a A e. A c e a 'g a f c d e - A. f e g c c a 'g

le - ben: denn der Natur geht es gar sau er ein, sich immerdar in Christi Tod zu ge - ben; und ist hier gl. ein Kpf w.

d c h. n d c h a. n d c h a.
e e e. e e e d c. e f e ′f ′g a.
h a ′g. h a ′g a. a a d c.
a A e. ′g a e f. cd e E A.
ausgericht, ds mchts noch ncht; ds mchts n. nicht.

184. e ′f g g a a h h c h a -- g. e ′f g g
h e e g ′f g g g ′f g g ′f g. c d e
g a h h e d d e c d e d c h. g a h h
e e d c d g e A H c d G. c H ed
Ach Gtt, erhör mn Sfzen u. Wehkla , gen; laß mich in

a a h h a g ′f -- e. h a g ′f. h a g ′f. ′f g g a a h h a g ′f -- e.
e d d e e e e ′d e. d ′d e ′d. e ′f e ′d. ′d e e g ′f g h ′d e e ′d e.
ag ′f g g a h c ha g. g a h h. h h h h. h h h e d d e h h c ha g.
c d G ed c H A H e. g ′f e H. g ′d e H. H e d c d G g ′f e A H e.
meiner Nth nch t gar ver za , gen! d. weist m. Schm. erkeñst m. Hrz; hast du mirs aufgelegt, so hilf mirs tra , gen.

185. h h c ′f g a h. h ′c d n d ′c h. h h c h a a h g. h h a g ′f ′f
e e e ′d e ′f g. ′f ′f ′f e g ′f ′f e d. ′f e g ′f g g ′f g d. ′f e e e e ′d
g g h h h ′c d d. h ′a h h h ′a h. ha g c d e d d h. ha g a h c ha
e e g h e d g. d ′c H g e ′f ′F H. ′d e A H c d g G. ′d e c H A H
Ey! so l. bt mn Jesus noch! und ich Armer wei. e doch? Liebste Seele laß dn Klagen; Je sus hilft m Krz mir

e -- e.
e dc h.
'g ha 'g.
e -- e.
tra = gen.

186. { g d c d c h. c d c h a g. h a h a d'f g ag 'f g'f e -- d. a
g g g g a g. ag g'fed d'f g. g a g 'f 'f e e d d d 'c d. 'f
h d c e 'f d. ch hagag dc h. d d d d d h 'c a ga h ag 'f. d
g h c a d g. c d e'f g d G. g 'f g d H e A d HAGA d. d

Wer Jesum bei sich hat, wird fe = ste ste = hen, und auf dem Unglükstrom nicht unter ge = hen. Wer

a a h ah c. c c d c h a. c c c h h a. a d ga h a g.
e d de f e. e e d d g 'f. a g a g g 'f. 'f 'f g g 'fe d.
ag 'f g g g. h a a ga hc d. 'f e d d d d. d d he d c h.
'c d g G c. 'g a 'f g G d. d e 'f g G d. c Hec d D G.

Jesum bey sich hat, was kan dem scha = den? S. Herz ist ü ber all mit Trost be la — den.

187. { a a g a d
f f e f f
c c c c ba
f a c f d

Keinen hat Gott ver=

c b a. ab c c f g a. :| g g g g cb a g g. g ah c c h c. c cb a b c d cb
g e f. f g ag f e f. :| e e d e g f - e. e f gag g g. e g f f f f e
g c c. c cba ah c c. :| c c h c c c d c. c c c def e. c c c b a bagc
e c f. f e fed d c f. :| c e g c e f Hc. c f efg G c. c e f d c B c

las = sen, der ihm vertraut allzeit 2c. Gott will die Seinen schü = tzen, zuletzt er he ben hoch, u. ge ben, was ihn nü =

a. a g f f e d.
f. d d c d d c d.
c. f g a a ag f.
F. f e d a A d.

zet, hier zeitlich u. auch dort.

188.

e a g g e h a - g. e fg a. g f e. g g f ed e d
e d d e a g a d e. c c c. d h c. e d cdc c h
c c h c e e e a h. a cb a. g g g. g g agga g f
a f g c A e c f e. a ag f. HG c. c HAHcf g G

Warum sollt ich m. dech grä : men? hab ich doch Christm nch, wr will mir den neh :

c. e d e f gah. c h a g. a h c. h a g. a h c ha a g a.
c. c h c d g f ga g f g. e g a. f f e. e g a f e - e.
e. g g g c hage d c h. c d e. d c h. a d e dchcd c.
c. c G c AH ec d - g. cHA. d d e. c HAd e EA.

mn? W. wl mr dn Himmel rau : ben, den m. schn GttesSohn beygelegt im Glau : ben?

189.

fg a h c.
f f f e.
ab c f g.
f f d c.

Gott lebet noch!

c bc d cd f. a b c bag a bag. f g a g a h c. f d f d ch a. d a
f f f f bab a. f f e f g f gfe. f e f e f f e. g f f d g f e e. d a
a ba b cbc c c. c d c d d c b c. c c c c g g. c c b a b h ah c. a f
a ga b abc c f. f d A d B A G c. a g f c fed c. c a b f g g a A. f d

Seele, was verzagst du doch? Gt ist gut, der aus Er bar men al le Hülf auf Erden tut, der m. Krft u. star ken Ar men machet

bagf f e d. 'f 'f g 'fg ab c b g. c c cd c f c d c. f e d c b a g. c af
gfed d 'c d. d d d d ,e d d d. g a g g a g g g. f f f f g f e. g f
gab a ag f. a a bdcb a a g b. c c ed c c d c e. c a b c c c c. c c
g G A A d. d c Bbag g 'f g G. e f c c a h c c. a f b a e f c. e f
al les wohl u. gut. Gott kan bes ser, als wir denken, al le Noth zum Besten len ken. Seele, so ge den ke doch: lebt dch

d c f a g f.
fg a f ed c.
b cdc cb a.
b abc c f.
un ser Hrr Gtt noch.

190. g a b b c c d d. d d c b a -- g. d d f f d d c c.
d d d d g f f f. g g g'fg g 'fe d. g g g g ,a gf ,e ,e.
b a g b b a b b. b b c d ,e dc b. d h c c c h c c.
g 'f g gf ,e f b B. B b a g c d G. h g c ,e f g c c.
Ach, wie flüchtig, ach, wie nichtig ist dr Mnschen Le , ben! Wie ein Nebel bald ent ste het,

c c d d c c b b. b c dc b a a g g.
fe f f g g f,e d d. g g a g g 'f,e ,ed d.
abc b b b a b b. d cbad d ,e dc cbb.
fg a b g ,e f b B. g e 'f g c d g G.
u. auch wieder bld ver ge het: so ist un ser Le ben, se het!

191. c c g g a h c. c d c g c h
c c d c c f e. e f e g g'fg
e e f e ag f g. g g g ed c d
c c H c fe d c. c H c ch a g
Herr, ich denk an je ne Zeit, daß ich die sem kurzen

D

a -- g. c c g g f f e. g g f e d -- c. g g d d e 'f g. a h c. g g f e d -- c.
g 'f e d. c e d c c d c. d c c c c h c. c c h h c c d. c f e. d c c c c h c.
e dc h. g g gf e a g g. gf e f g a gf e. e g g g g a h. ag f g. gfe f g a gf e.
c d G. e c H c A H c. H c A G F G C. c e g G c H A G. fe d c. H c A G F G C.
Le - ben, wegen meinr Strblichkt, gute Ncht mß ge - ben, weñ ich wd auf dein Gebot drch d. Td al les ü ber stre - ben.

192.
g g d gah ah c h a g. h a hag g c h a. :| a d 'c d a h 'c
d d d e'f gh a'g a g 'fe d. g 'f 'f e g g'f g 'f. :| 'f a a a 'f -ha g
h h a g g'f edce d' c h. d dc h h edc d d. :| d d e 'f d d g
g g 'f e ed cHA d D G. g d 'd ed cH A Hc d. :| d 'f a d d g'f e
Ich se he nur auf Got tes Wil - len, so wahr mich Gtt in Je su liebt rc. Drm ist mir ncht vrm To de

d. a a ha g 'f e e d. d a h c dc h a g.
'f. 'f e 'f e'c d d 'c d. 'f 'f g e a g 'fe d.
a. a ag 'fh hg a h ag 'f d d d cha d d dc h.
d. d 'c 'd e 'f g aA d. d dc h ag'f g d G.
leid, weñ nur der Geist im Her zen schrt; ws mn Gtt will ds gsch. allzeit.

193.
d d a h a' g 'f 'f.
'f 'fg a g'f 'fe de d d.
d d d d d'c h'c a a.
d de 'f g a A d d.
Al le Menschen müs sen sterben,

a a g 'f e e d. :| e e 'f g a a 'g a a. d d 'c 'c h h a a. a a h a g g
'f e d e d d 'ch a. :| 'c d e'c 'f e e'c 'f e e e. 'f e e 'f 'f e d 'c 'c. 'f g a'f g 'f d e
a a h a a h ag'f. :| a a ah'c h'c d 'c 'c. a h a a a 'g a a. d'c d d d h 'c
d 'c H'c d G A d. :| AH'cA d 'c'f d e a A. 'f 'g a 'f d e a A. de'fd g d e A

alles Fleisch vergeht wie Heu rc. Dieser Leib der muß verwesen, wenn er anders soll ge ne sen der so grossen Herrlich/

'f. a a g 'f e e d.
d. 'f e d e d d 'ch a.
a a a h a a h ag'f.
d. d 'c H'c d G A d.

keit, die den Frommen ist be reit.

194.

g g b,a g f ,e f g. b b b c b ,a - g. :| g c e
,e ,e f ,e d e d ,e. g ,a g ,a g ,e f ,e. :| ,e ,e g
b b b b b,a g a b b. ,e f ,e ,e ,e c d b. :| b c ,e
,e ,e d ,e B c B ,e ,e d ,e ,a ,e f B ,e. :| ,e c B

Herr Gott, mein Jammer hat ein End, ich fahr aus diesem Le - ben rc. Ich bitt, H.

c b b a b. b ,'' ,d c b c d ,''. b c b ,a g f g,a g. . g g -- g.
f f f f f. b b g ,a g ,a ,a g. ,e ,e ,e ,e d ,e ,e d ,e. ,e - d c d.
,e d c d ,e d. d ,e ,e ,e ,e ,e ,a b. g ,a b c,a b b - b. c - ha h.
A B f F B. b g ,e ,a ,e ,ag f ,e. ,e ,a g f ,e b B ,e. c g -- G.

Schluß

sey ge nä dig mir, u. nimm mich vä ter lich zu dir; mein Geist zu dir thut stre - ben. — , — .

195.

g g
e e
h h
e d

Mitten

a h c c h – a. h 'c d a g f e. :| – d e 'f g f e d c. c g g a h c c h –
e'f 'g a a 'g – a. 'g a a a d'c h. :| – h c c d h c h c. c d c c f e g'f g –
c d e e e'd c. e e f dc b a 'g. :| – g g a g g g' f e. e f e a g f g c d –
c H A c e E A. e a d 'f g d e. :| – g c A H G c e g G c. c H c f e d e a g G

wir im Le ben sind — mit dem Td umfan = gen ꝛc. Das bist du Hrr, al lei = ne. Uns reuet un sre Mis se that –

a. h 'c d a g f e. a g f e f g f e. a g f e f g f e. a 'g a h c – h a g f e. d
'f. g g a a d d 'c. e d e d d c. e d c c d c. e e e'f 'g a – g f e d 'c. d
d. d e d dc b a a. 'c h a a h g. c g g a g g. c h c d e – e d c b a a a. f
d. g e f 'f g d a. A H 'c d G c. A H c A H c. a e d c H A a e f 'c d A d

–, die dich, H., er zür net hat. Hei li ger Her re Gtt! Hei li ger star ker Gtt! Hei li ger, barmher = zi ger Hei = land! du

a – g f e. a g a h c h a g. h h c d a g f e. d d a g g f e.
d – d d 'c. e e e'f g g 'f e d. g g a d d d 'c. d d d e e d c h.
a c b a a. c h c d e d c h. d e d d c b a a. f f a a a – 'g.
f 'f g d a A e d c H A d G. g e f 'f g d a. d d f 'c d – e.

196. b ,e f / ,e ,e d / g b b / ,e g b

e = wi ger Gt; laß uns ncht ver sin = ken in der bit tern Todesnth! Kyri e e lei = son! Es ist nun

g a b c b a g f e c d e d e b c b a g f e f g a b c d c b. :| b

c f g ag f e d e. b a g b a b f e d e. d e e f g f f e d. :| f b g

b e e b b a g e e e f d e f d b a g b b c b b b a b. :| d e e

e ed c d e — e. g a e b B c d B e — e. B e c d e f F B. :| b g e

aus mit mei nem Le = ben; Er nimt es hin, der es ge = ge = ben, befreyet mich von al ler Qual ꝛc. Es ist nun

e. c f f d. b c ag f. b c a g f e.

a. g c a b. e e e d. e e e d e.

e. e f f f. b a ac f. b a c b a g.

a. c a f b. g a cA B. g a bB e.

aus, es ist vollbracht. Welt gu te Nacht, Welt gu = te Nacht!

197.

ga b b b a g — f. f g a b c b

d g g g f g c d. d d f g a g

bc d e d dc b g a. a d c b d d

g g e Bc d e e d. dc b a g f g

Im Leben und im Ster ben ist das mein höchster

a. d d d d c b a a. b c b a a g. :|

f. a g a g a g — f. g g g g fe d. :|

d. f e dc b e d e d. d c d e dc b. :|

d. d e f g c d e d. g e d c d g. :|

Trost, daß ich zum ewgen Le = ben durch Christum bin er löst. ꝛc.

198.

a d cb a b a g a g — f. a h

f f g f fe f e f f ed c. f g

a a c c b c c c c b a. d d

d d e f g afc f c — f. d g

O, wie se lig seyd ihr doch, ihr From men, die ihr

cb a d cd r dc c h a. a g ag f e e. d e f g a h c d d c d.
g f a a a ha a g a. e d e d c c. d c d d d d g f efg f.
c c f edc f e d c. c h a a – a. a a a g f g g a b a a.
e f d a c d e – A. A H c d – A. f a d B F f e df g a d.

drch d. Tod zu Gott ge kom - men! ihr seid ent gan - gen al ler Nth, d. us noch hlt ge fan - gen.

199.

g g a
d d a
b b a
g g f

Laß ſet die

b b c b a. d c b a a g. :| b c d, d c b. a b c d g f g f. g a b g c c h
g g g e f. f f g g fe d. :| g g g g f,e d. f f f f g d – d. g f g g,e ,a g
d d c – c. b c d,e dc b. :| d c h c a b c b a b d c b a. d d d c c d,ef
gd bge c f. b a g e d G. :| g,e d c f B. f d c B b a g d. b a g,e ,a f g

Kndlein k o m men, zu mr, ſpr. Gttes Sohn ꝛc. A. für die Kin der lein, daß ſie nicht w. ver loh - ren, ich bin ein Kd ge bo —

c. a b a g f g.
g. a g,e d d d.
,e. d d c b a b.
c. f g c d D G.

ren, drm ſie nun ei gen ſeyn.

200.

d a a g d c h a. c ah c h – a. h c h cb a gf e
d f f g g a g a. a f e e d c. e e e e f d c
f d d d e e ed c. e d c a g a. g a d c d b ag
d d c H h a e A. A d A e – A. e a g a d g aA

Mit Frd u. Frd ich fahr da hin, in Got tes Wil - len; getroſt iſt mir mn Hrz und

d. a g fe d c. ag f cb ag f g a. g fe d 'c de f. e d. | h h. d d ch a
d. h c dc h c. e d c c'c d e f. e d a a d'c d 'c d. **201.** | g g a g g 'f
f. f g a gf e. a a g fg ah c c. a a f e fg a g f. | d e dc h e d
d. d e f gGc. 'c d e fe d c f. 'c d d Aafe dfaAd. | g e 'f g a d
Sü, sufft u. stil - le; wie Gtt mir ver heis sen hat. D. Tod ist mein Schl. wor - den. | Welt, a de! ich bin dn

h a a. g g g'fga h a g. h h. d ch a g'f g 'f e. h h c h a a g. 'f 'f g a
g 'f 'f. e e g'fg g 'fe d. d e d d e 'f e 'd e. 'f e g'fg g 'fe d. d d d a
d - d. h c d he d dc h. g g a g ag'fh h a g. a g c d e dc h. a a h 'f
g G d. e c H ec d D G. g e 'f g 'c 'd e HE. 'd e A H c d G. d c H d
nü - de, ich will nach dem Himmel zu: da wrd seyn der rech te Frie - de, nebst der e wig stolzen Ruh. Wlt, bei dir ist

h 'ch 'a. d d 'c h h 'a h. g a hc d c c h. d d d c h a g. | h g
d g 'f. 'f 'f 'fe d 'cd e d. g 'f ga h a a g. g h a'fga g 'fe d. **202.** | g g g
g ed 'c. h h 'a h g 'f 'f. h'c d d fe e e e. d d d'fed d dc g. | d d c
g e 'f. Hd 'f g'fe 'f H. e d g 'g a A e. h g 'fde'f g d G. | g h c
Krg u, Streit, nts, dñ lau ter Ei telkeit; in dem Himmel al le zeit Friede Freud in E wig keit | Wird ds nicht

c h. a g a h c h a a. a h c d f c c h h. c d c h h a. f g a h c d e -
g a g. f g f g g g f f. f g a a g a g g. a a g a a g a. d d f g a h h a
e d d. d d d d e d - d. d d e f d h e e - e. a d e f e d c. a h c d f e e -
a d g. d c H A G g e c d - d. d d c h e a A e. c H A d e A. d c H A G g g a A
Erde seyn: nch gläubigem Vertrau , en dort s. den Heyland schau - en, in un serm Fl. u. Bein mit sei nem holden Bli,

h. d c h a g f g a. g e c h a g.
g. g g f g e g d. e f. d c e g f e d.
e. g c d e c d a h c d. g g a h d c h.
e. H A G c e d g d. H c A d D G.

cken u. Worten sich er qui , cken: wird ds ncht Fr de seyn!

203.

e e h h d h a g a h c h h. a a
e e f e d d d e a g a g g. a g f
g g a g a g a h c d e - e. e d
e e d e f g f e d c H A c e. c d

Es wird schr der letz te Tag herkom , men, deñ die

a a h a g f e - d. g g g a h a g f e. g f e f d e.
c d d d d c d d c d. g e d d d e d e. e d e c h h.
a g f g a h g a a g f. d c h h h h a g. h h a g a f g.
e f g f e d a A d. H c G g f e H e. e H c A H E.

Bosheit ht sehr zu genom , men: Ws Chrstus hat vor ge sagt, das wird itzt be klagt.

204.

a a a c a g a g
f f f g f e e
d d d c c c b a
d f d e f c c

Gott hat das Evange li,

f. a a ab c a g ag f. a b a g fg a e d. a b a g fg a a d. a b ag f de
d. d d f g f e e d. f fe f e d d 'c d. d d d d'c d d 'c d. a gf e d d'c
a. f a d c c cb a a. f b c cb a ab ag f. 'f g a a a ab ag f. d d 'c a ag
d. d f d e f c 'c d. d G AB c d fg aA d. d g f e d fg aA d. 'f g a d fe
um ge ge ben, daß wir wer den from: d. Wlt acht solchen Schz ncht hch, der mehrer Thl frgt nts danach. Das ist ein Zeichen

f f g g a.
d d d g 'f.
f a g b d.
d c B G d.
vr dem jgsten Tag.

205.
g 'f ga b – a. a a ϑ ϑ c ϑ. b b c c ϑ c b. ϑ c c
d d d d – d. f f f efg f. g g g f f a b. f f a
b a g'f g – 'f. d d d b a a. d d cba b c d. b c c
g dcBA GA Bc d. d f ba g a d. g gf,e f b – B. b a f
Lo bet den Her = ren, lo bet den Her = ren, denn er ist sehr freund lich. Es ist sehr

cb a ϑ c b a g – a. ϑ c b a g a a. ϑ b b bc ϑ c b a g g 'f g. g 'f ga
g f f 'f g 'f g – 'f. g g'f g 'f g – 'f. a g g f f 'f g 'f g ,e d d. d d d'f
c c b c d d d 'c d. b c d d d 'c d. d d ,e bab c d d c b a – b. b a bc
e f b a g d B ,e d. b a g dc B ,e d. 'f g ,e dc Bb a g d ,ed c d G. g d ba
köstlich, unsern Gt zu lo = ben, unsern Gtt zu lo = ben, sein Lob ist schön u. lieblich an zu hö = ren. Lo bet den

b – a. a a d d c d.
g – 'f. f a f ef g f.
d e a. d d dc b a a.
g 'c d d f ba g a g.
Her – ren, lobet den Her – ren.

206.
a b c d ah c. g g a b cb a. f f g a h c. d c b
'f g g g 'fg g. e e f f g f. f f e f f e. g g g
d d c b cd, e. c c c d e c. d c b ag f g. f, e d
d g, e Bbag c. c c a g c f. b a g fe d c. H c g
O grosser Gott von Macht, und reich von Gütigkeit! Wilt du das ganze Land strafen mit

b a b. d d d c c b ba a. a b a g g f f e. d g a b cb a – g. g a b c b
g f f. g a g g a g g'f 'f. 'f g 'f g d d d 'e. d d 'f g ag g 'f g. d 'f g g g
cd, e d. b c b cbad d d d. d d d d b a a a. 'f g c d d d c b. b c d c d
, e f B. g 'f g e 'f g G d. d g d B G d D A. d B A G g d – G. b a g, e d
Grimmigkeit? vielleicht möchten noch Fromme seyn, die thäten nach deinen Willen dein, der wollest du ver scho – nen, nicht nach den Werken

a – a.
g f e.
e d 'c.
'c df a.
loh – nen

207.
a f ed g a f. f g a b c a g f. a c a d c a d ch c c h
f d 'cd d 'c d. d d 'f g g f e f. f g f f e e e a h a a a 'g
d a a b a a. a b c d c c b a. c c c b b a 'c d he e f e d
d d f e A d. d B A G e f c f. f e f b g a ag f 'G A f cd e
Verklärte Majestät, anbetenswürdigst Wesen, unendlich grösser Gott, als wir geschrieben le –

a. a e e f 'f g a b' a g. g c' b ag a a g f. c ag f b' a gfed 'c – 'c. a ag f
a. 'c e 'c d d d 'f g' 'f g. g gefg fe f f ed c. g fe f b' c d 'cd a – a. 'c e d
c. a a a a a b c d' c b. h cedc c d c cb a. c cbagf' f g 'g a e e. a' a a
A A 'c A d c B A GB d G. gf ecde f d ABc f. e f fed' c B B A – A. A 'c d
sen: Ach flöße meiner ganzen See - le ein Ehrfrchtsvolles Schauern ein: Iß, wenn ich deinen Namen zäh - le, mich kleiner

g a f e f e d.
d d d 'c d.
g ah a ag f.
B A'G A A d.
als ein Stäbchen seyn.

208. c d e cd e 'f g g. c h a g c c h c. :| c c d d c c h h.
c h c ch c d d d. g gf e e a g g. :| g g g g g a g g.
e g g g g c h h. c c c c de f e. :| c c h h e d d d.
c G c ed cH A G G. e f c a f g c. :| c ecg h e 'f g G.
Ach, was sind wir oh ne Je su? Dürftig, jämmerlich und arm 2c. Laß dich unsre Noth be wegen,

a a g c c h c c.
e f d e def e e.
'c d h c a g g g.
g f f e f g c c.
die wir dir vor Augen legen.

209. de 'f 'g a. a h a g 'f e. a g 'f e d g 'f e d
a d e e. a g 'f d'c d 'c. d d'c d 'c d 'c d 'c d
'fg a h 'c. d d d g a a. 'f g a a a a a ag 'f
d d'c H A. 'f g d e 'fd A. 'f e d ag 'f e d A HA
Auf, Zi on, auf! auf, Tochter, säu me nicht! dein Kö nig kömmt dich freundlich zu um

d 'c d. 'f e d e a 'g a h 'c 'c h a. a h ag 'f g a g'f 'f e d. 'f e d e a
h a a. d a ah 'c e e e e e 'f 'g a. a g'f e d d d e d d 'c d. d e d 'c 'c
e'f g 'f. a ag 'f'g a a h 'c h a a d 'c. d d d'c a h a h a g 'f. a ag 'f a a
G A D. d 'c d A 'c e a 'g a e -- A. 'f g a d H 'F G A A d. d 'c d A 'f
ar , men; er brennt aus Lieb, u. Mitleid u. Erbar , men: Hlt dich be reit, damit nicht Oel gebricht. Laß al le zeit die

h 'c d 'c 'c h a. d h ag 'f a g 'f e'f d d 'c d.
'f'g a h a a 'g'f e. a g'f e d d d'c d 'c h h a a.
d e e e e d 'c. d d 'c a 'f g a h a 'f e'f g 'f.
d 'c 'G A e E A. 'f g a d D E 'F'G A H A G A D.
Glaubenslampe bren , nen, dein Au ge muß itzt kei ne Schlfsucht ken , nen.

210.
g g d h a g 'f e d
d d d d d d'c d c h
h h a g a h g a'f g a g
g g 'f g 'f e d e'f g
Kom̃st du nun, Jesu vom Him̃el hr

e 'f g e h -- a g. :| d d d e. d d e h e d e h a. d e 'f g a h e h -- a g.
c d d e d -- c h. :| g a g g. g a g g g'f g 'f. d c d d a g g 'f e 'f g.
g a g g 'f e 'f g. :| h c h c. d d d c h c d d. g g a g d d e d -- c h.
c A H c d -- - G. :| g 'f g c. h 'f g G A H G d. H c A H 'f g c d -- - G.
un ter auf Eu , , den rc. E wi ger Gott, kan dich mein Jam̃er und Nth bringen zu Mnschengeber , , den?

211.

d e· b a. h 'c d d 'c d d. – f c d c· b agab a g f. :| a h 'c d f
f g e f. g g fefg f f. – a c b g fgf fg f eD c. :| f g a agfa
a c c c. D a a a a a a. – D f f feDcc D c cb a. :| c D g feD
d e c f. f e d a A d d. – D a b ccdef dB c C F. :| f f e d d

Erwürgtes Lam̃, an einem Krz er hö het, der Grchen Aergerniß, der Jüden Spott ꝛc. der Höl len Pest, des

c d c b a. c c d c· b a. f d d 'c d.
g e f. ab c bag fg f. a a gf efg f.
c c c. f f f feDc c. e D b a a a.
e c f. fgab ccdef. 'c d g a A d.

Him̃els Luſt, Verſöhner meiner Schld, Behrrſcher meiner Bruſt.

212.

d b a g D g a b· a a. b c d
g g 'f g D D 'f g· 'f 'f. g f f
b D Dc b a b D D – D. D c b
G B d g 'f g d g G d. g a b

Im ma nu el nun Frd, will kom men! Wilkom̃en

d c d c b. a b c d, d d c b. d c b a g c b a – g. a b c d g 'f g a. a
,e g f f,e D. f f f f g f f,e D. f 'f g 'f g g'fg g 'fe D. D Def f g D D D. ,e
b b b a b. c D a b b b a b. b c D D D c D,e Dc b. 'f g a b D c b 'f. f
g ,e f F B. f,e d c B ,e f F B. b a g dcB A G c d G d g f B b a g d. c

Gaſt auf dei ne Wlt! der du die Er de dargeſtellt, wrſt als ihr Bürger aufgenom = men. Du Frſt in deines Vaters Rch, ꝛc.

h c d g 'f g a. a b b c c d, ʼd c c. – d c b a g c b a b a g.
d c b c'c d d d. d d d g f f g f f. – f 'f g 'f g g'f g g 'f e d.
f f f g a b 'f. 'f g g b a b b b a a. – b c d d d c d, e d c b.
B A B 'e d c B G d. d g f, e f B, e f F. – b a g d c B A G c d D G.

andern Unter tha nen gleich: Du Schöpfr, Himels und der Erd en willst der Geschöpfe Bruder wer s den.

g g c d h. d d d, d c b b, a g. :| b g, e b g, e b c c d, g f, d c
, e, e, e, a g. g a g g g f, e, e, e f, e. :| f, e, e f, e, e, e, e, a f g. b h c 'f
b b, a f d. b c b c b, a g c d b. :| b b g b b g b, a c b b., e f g c
, e g, e, a f d. g 'f g c g, a, e f B, e. :| d, e, e d, e, e g, a f b, e., e d c, a

ter, mein Herze sucht, im Glauben mit dir eins zu wer s den rc. ich seuf ze und fle he, und will nur al lein mit dir o mein

h g c c d h c. 213 { g, a b / , e, e d / c c b / c f B }
g g g, a f d, e.
d h c, a, a g g.
g f, e f d g c.

Gekreuzige

214. { c d e f g. a h c. d c d c c h c. g g a h c d c h a g.
c c h c. c f e. g g f e f e d e. e g 'f g e d d d.
e g f e. a g f g. c h a a g g g. c d c h a a g a h.
c e d e. f e d c. c g a f g C c c H A G g 'f g G. }

Jesu, gekreuziget seyn.

Fahre fort, fahre fort, Zion, fahre fort im Licht! mache deinem Leuchter hel le,

d d e d c h h a g. a a g g f e f g e c. d d c d e f g f e d. c d e f g – a h c.
a g g a g g 'f e d. e d d c c d c g. h h c h c c d c h. c c h c – c f e.
c h c d e d d c h. a g f g f e a g g e. g g 'f e 'f g g a g g g. e g f e – a g f g.
'f g c A d D G 'c d c H c H A H c c. G G A G c A H c G. c c d e – f e d c.
laß die er ste Lie be nicht, s. stets die Lebens=Quelle: Zi on, dring e drch die en ge Pfort, fah re fort, fah re fort.

215
a – h c d e a h c c h a. c – d e – e d e d c. :| e d e d – e d e c
e a 'g a 'g a a 'g a a 'g a. e 'f g g – g a g g f e. :| g – g a g g g – g
c – h e d c c d e e d c. c a h c – c c – h c. :| c d c c h c d c c
a – e d c H A f – c e – A. a – g c c d e f g G c. :| c h c 'f g c H c e
O, = du Lie = be, mei = ner Lie = be, du = er wünsch te Se = lig keit ꝛc. dei = nes Lei = dens mir = zu

h a g. d – e f – e e – d e. h – e c – h a c h a 'g 'f e. a – h c d e d c c h a.
g 'f g. g – g a g g a 'g a 'g. h a 'g a e e e – f 'f e 'd e. e – e e 'g a h a g 'g a.
d c h. h – c c h c c h a h. e 'd e e a h c a d c h a 'g. a c h a d c f e d c.
d – G g f e d g c f – f e 'g 'f e a – 'g a c d 'd e – e. c A 'G A H c d e E A.
Gu = te, als = ein Schlachtschaf ein = gestellt, und = be zahlt mit dei = nem Blu = te al = le Mis = sethat der = Welt,

216.

de f g a a d c d h d c c h a. c c a b ag a g f. :| f d g e a a g a. c
a d d d d f e e ga a g a. e g f fgf f e f. :| c b d c e f e e. e
fg a b a a a ah c de e d c. a c c dccd c cb a. :| f f b g c h h c. a
d d B F f d edc HA e – A. a e f defB a C F. :| A B G c A d e A. a

Erstandner Hld, hr wrft zu dei nen Füs ; sen sich ein ge fallner Sünder hin ꝛc. der schtern in den Et be liegt, af

c b a g a g f. g e f d a a g a a. – c c a b ag f e d d.
g e f f f ed c. d c c d d de e e e. – e e d d c de d c d d.
c c c d c cb a. g g f f a h h c c. – a g a g ab a ag f f.
e c f B c C F. H c A B f e e a A. – a e f g fg a A d d.

wlchm du du Fnd besiegt. Erlaube der be drång ten Seele, daß sie dir ih re Noth er zäh le.

217.

a a ag
f e c
d a a
d c A

Du Gst des

f a g f e e d. f g b a c b a a g f. g g g ab c d c b a g g. – ag f e d a
d d d d d c d. d f e f f f f f ed c. e f e fe f f f fg f e e. – e d c d d
a f g a b ag f. a d c c c d c c cb a. c d c cb a b a dc c c c. – a a ag f dc
d dc B A G A d d B c f a b f c c f. c H c fg a b f dc f c c. – c d A d f

H., der du vn Gtt ausghst, u. dch mt ihm in gichem Wesen sthst, K. a. der Höh! km, m. zu n berschatten, komm deinem Lob u.

g f f e d d.
d d d 'c d d.
b a a ag f f.
g d a A d d.
meiner Bt zu Statten.

218.

c h a g a - h c e f g d efe - d c. - c h a g a - g
g g d e a g f e c c d - cdc - h c. - e e cde a g f
e d h c c - g g - a g - g g - f e. - a g ah c c 'c d
c g f e f e d c - A H - c g - G c. - A e f c f e d
So führst du doch recht se = lig, Herr, die Dei — nen, ja se = lig, und doch

c - h a -- a g. - :| g e f g a h c f g a g -- g f. - e g d e f d g e 'f g
e d d e d dc h. - :| d c h c c d c f e f f ed e f. - c d - c c d h c d d
g a g g 'fe 'f g. - :| g g f e a g g a b c d c b a. - a g - g a g g g a h
e 'f g c d D G. - :| H c d e f d e f - F B c C F. - A H - c A H G c - H
meistens wun = der lich rc. Die We = ge sind = oft krumm u. doch = gerad, dar auf = du läßt die Kin = der

g - 'f g. - e g d e f d g e 'f g g - 'f g. -- c d c d c h g c a h c c - h c.
e d c h. -- c d -- c c d h c d d e d c h. -- g g -- g'fg -- g f -- g g -- g g.
c h a g. -- g g -- g a g g g a h c h a g. -- chc d ecd h c c d e d e f e.
A d D G. -- c H -- c A H G c -- H A d D G. -- ed c H A G gf e f -- ec g -- G c.
zu = dir gehn, da pflegt es wun = der selt = sam aus = zu sehn: doch tri = umphirt = zu letzt = dein ho = her R.

R

219. f b c d g c b a. f g a b c d,u d c b. :| b a g f gf,e,e d. f g a
d d e f f ,e g g 'f. d d 'f g g fbag f. :| g f ,ed c d b c b. d ,e ,e
b b a b b ,e d d. a b c dc b b f,e d. :| d dc b ba b g a f. b b c
b g f B ,e c g d. dc B A G g,e f F B. :| g d ,e f B c F B B ,e c

Mein Herzens Je su, meine Lust, an dem ich mich ver gnü - ge rc. Mein M. hat dir ein Lob bereit, weil ich von

b a a g f. b c d,u d d c b.
f f f e f. b bab f f f ,e d.
d c c cb a. f ,e d c b b a b.
B f c C F. d c B A Bd f F B.

deiner Frndlichkeit so gros see Lab sal krie - ge.

220. d a g 'f e d a h 'c d 'c. - a h h ,c
d e 'c d 'c h d d g 'fe e. - a g g g
'f a a a ag 'f a g g ah a. - d d e e
d 'c A d A H 'f g e 'f'g a. - 'f g e 'a

O Ursprung des Lebns, o e wi ges Licht, da niemnd vi

d d a g 'f e d. - a d 'c h 'ch a. u 'f u d u a. u 'f u d 'c h a g 'f e
'f 'f a g ed 'c d. - 'f 'fe e e e e. a a a a'ga e. a a a a'ga e 'f de d 'c
d d d h h ag 'f. - a a'g a 'g ah 'c. 'c d e e e 'c. 'c d e e e 'c d h a ag
h H 'f g e a d. - d'c H 'cde a A. a d 'c h a A. a d 'c h a g 'f e a A

gebens sicht, wo ihm gebricht. Le ben di ge Quel le, so lauter und hel le sich aus seinem hei li gen Tem pel er-

ḋ. – ḋe ꞌf ꞌf g a a s h ... ꞌc ...
ḋ. – ḋꞌc ḋ ḋ ḋꞌcḋ a ꞌf g g g ꞌf.
ꞌf – ꞌfg a a g ꞌf ꞌf ḋ e h a a.
d. – d d d e ꞌf d h g e a d.
gießt, und in die be gie ri gen Seelen einfließt.

221. g gꞌfga h a. g a h a g. h c ... c
ḋ ḋꞌfgꞌf g ꞌf. e a g ꞌfe ḋ. g g a ꞌf
h gahc ḋ ḋ. h e ḋ ḋc h. ḋ e ḋ ḋ
g hag G d e c d D G. g e ꞌf d
Seelen, Bräu ti gam, Je su, Gottes Lam̃! Habe Dnk für

h a: h· a a. g a h a g ag gꞌ ꞌf ꞌf. g gꞌfga h a. g a h a g.
g a g· ꞌf ꞌf. ḋ a g ꞌf e ꞌfe e· ꞌḋ ꞌḋ. e eꞌḋ eꞌf g ꞌf. e a g ꞌfe ḋ.
ḋ ḋ ḋ – ḋ. h ḋ ḋ ḋc h h h – h. h ga h hꞌc ḋ. h e ḋ ḋc h.
g ꞌf g G d. g ꞌf g d e E H – H. e ha gꞌf e d. e c d D G.
deine Lie = be, die mich ịtzt aus reinem Trie = be von dem Sündẽschlmm, Jesu, Gottes-Lamm.

222. ḋ e f e
a e ḋ ꞌc
f a a a
d ꞌc d A
Ringe recht w.

f g a a. ... h a. f g a bg f e ḋ.
ḋ e f f. a a a gfefg f. a a a a a bh a e. ḋ ḋꞌcḋ ḋ ḋꞌc ḋ.
ah c c c. ḋ ꞌc ḋ b a a a. ḋ ḋ ꞌc ꞌc ḋ gf eḋ ꞌc. a g f b a ag f.
d c f F. f e d g a A d. d f a g f gꞌg a A. d e f g a A d.
Gottes Gnade dich nn zie het und bekehrt, dß du Gst sich recht ent la de von der Last, die ihn beschwert.

223. a h
e h
c e
a ꞌg
Hü ter

e d c h a a. 'g a h h. n n d d c h h. e e 'f 'f 'g 'g a a. h n d c a. h c d ch
a a a'g a a. e e'd e e. a g f f e 'f e. e 'c d d d d c c. e e e e. 'g a a a
e f e ed c c. h a 'g 'g. a a a a a a 'g. a a a h h h a a. h 'g a c. e e d ef
a d e E A A. e 'f 'g e. 'c A d f a 'd e. 'c A d H e E A A. 'g e a A. e a f ed
wd die N. der Enden ncht verſchwden? Hüter, iſt die Ncht hr hin? wd die Finſterniß der Siſien bald zerrinnen, darein ich ver-

e h a.
a'g a.
e ed c.
e E A.
wickelt bin.

224

g c h a g a d e f e. e c e 'f d g ah 'f g g. :| c d n a'g a h c
e g f g fe d h c d c. c e c d d d d d – d. :| g g a'g g 'ga
c e d c c c h a g g. g a a a 'f g 'fg a h h. :| c h c e d c e d c
c c d e f gG A H c. c c A d c H G d D G. :| ed c c h a A
Mein Heilnd nimt die Sün der an, die unter ihrer Laſt der Sün - den. ꝛc. den'n ſlbſt die wei te

d c h a 'g. h c d g'f g ah c h a g 'f. a 'f h c h e'd e ah g 'fe e. gf e ab a d'c d ga
a f'f e. g g g'f g 'fg g e d. e d 'f e e'd e 'f e 'de e. d c e d d'c d e
fe d c h. e d d c h d c h e d c h a. a a 'f g h a g c h ag g. g g e f ag f b
d d'd e. e H h a g G c c'c d. 'c d 'd e g'f e A H -- e. H c 'c d fe d G
Wlt zu klein, die Gtt und ſich ein Greu el ſeyn. Den Mo ſes ſchn den Stb ge bro - chen, und ſie der Höl le zu ge-

f ed d. ef ed c g ah eh ed h. h e fe d h e fe d. ef e d c ed h. e e.
d cd d. c ch c c cf e f g. g g dc h g g dc h. cd c h c f def e.
a gf f. g g efgcag g c d. d c a g d c a g. g g gfe a g g g.
A -- d. c c cde fd e a g. f e f g f e f g. c c G A F G G c.

spro - chen, wird die se Freystatt auf ge than. mn Heiland nmt d. Sünder an, mein Heiland nmt die Sün der an.

225.
f g a f ed eb ag f. e f b eb a g f. :| f e d e e. f e d e e. a ab
c e f f g e fe f. e d d c c c c. :| f f f g f. f f f g f. f f
a c c a g c cb a cb a g g f eb a. :| c a b -- a. abc b -- a. c d
f c F f e c f f. c d gfe f c F. :| A F Bcde f fga bB de f. f d

Christi tiefgeschlgne Wunden strömen nur den Südrn Heil 2c. Wñ im Her - zen sich rgt Schmerzen, und der

e e d e ba g g. e f b eb a g f f.
g f f gf fe e. e d d c c c c c.
cb a be d dc c. a a gfe f eb ba a.
e f b BH c c. A d G c FAc f F.

Sünden Wunden schrecken, soll mch Je su Blutstrom de cken.

226.
fg a e ba g e bagb a. e e ba g a
c fagf e f f eg f. e g f e f
ab c f g a d c c. c c c c c
f f F c AG c F. c e f c A

Hier sinkt das Hrz vr deinem Thrn, du Hl und Thl dr

b d c b a g g. c c b a g a b d c b a g g. a g f g a b c b a g f.
f e g f – e. e f f g f f g f – e. e d e f f g f e d c.
d c c d c. c c c c c d c c d c. a a h c c c d c c h a.
G c f H c. c b a f e f d e f H c. 'c d c f A B c C F.

ar men Sün - der; du siehst nie sind uch schwache Kin - der, für dich ein gar ge rin ger Thon.

227.

a h 'c d 'c
e a a
'c d e d
a a 'f

Wi wohl ist

h e a h 'c d 'c h. c d h h c h a h a 'g. :| h h h h h 'c d d 'c h h. h h h
'g 'g 'f 'f 'f 'g a 'g. a h e 'f 'g 'g 'f e 'd e. :| 'g h a 'g h a a 'f h a – 'g. 'g 'g 'f
d 'c 'c 'f e d e e. e e e 'd e d 'c 'c h h. :| e 'f 'd e e d 'f e e 'f e. e e 'd
'g e 'f e d 'c H A e. a 'g h e 'e 'f H e. :| e 'd 'f e 'g a h a 'g a 'd e. e 'g h

mir, o Freund der See - len, wenn ich in dei ner Lie be ruh etc. Da muß die N. des Trauerns schei - den, wenn mir so

h h 'c d d 'c h h. d 'c d d 'c h a. e a h 'c h a d d 'c h h. h h h
'g h 'a h a 'g a – 'g. 'g h a a h h 'g 'f e. 'c 'c 'd e e e 'f e e 'd e. e 'f 'd
e 'f e d 'c h 'c d e 'f e. e e e 'f e e e d 'c. 'g a 'g a h 'c a h a – 'g. 'g 'f a
e d 'c H e A H 'c 'd e. e 'g a 'f 'g a e A. 'c 'f e a a 'f 'g a 'f e. e 'd 'f

an ge neh me Freu - den die sie be stehlt aus deiner Brust. Hier ist der Himmel schon auf Er - den: Wer wollte

h h'c d, nd'c', h h., n nd'c d, nd'c h e.
e 'f 'f h a — 'g. 'g h a a h a 'g'f e.
'g 'f'a ha 'g 'cd e'f e. e e e 'f e e ed'c.
e d'c H e AH'c'd e. e 'g a 'f 'g a e A.
nicht ver gnü get wer — d n, der in dir su chet Ruh und Lust.

228.
c h c h c dc h g. b c
g g g g g g'f g d. d c
,e d c f ,e d d h. b,a g
c gf,e d c HAG g. gf e
Liebster Je su, lieb stes Le ben, der du

,a gf g f ,e. b,e ,e f gf g f ,e. gf f g f ,ed d ,e c. gf f g f ,ed d ,e c. ,e ,e
cd ,e ,e d ,e. ,e ,e d ,e ,e d ,e. ,ed d ,e d ch h c c. ,e f ,e d c d c c. c c
,a bc b b,a g. g b b bc b b,a g b b b b g g g ,e. b b b g g g ,e. g g
f g,a b B ,e. ,e g b ,e,a b B ,e. ,e b ,e B c G c C. ,e d ,e B c H c C. c B
bist das Gottes Lamm, das die Sünde auf sich nhm! Dir hb ich mch ganz er ge ben, dir hab ich mch ganz er ge ben, dich wll

f g ,a ,a g g. b b ,a g c. c h. c g b,agf g f ,e. g. g. g. gf f gf f gf,ed
cd ,e ,e d ,e ,e. f ,e ,e ,e ,e f'f g. g g gf,ef ,e d ,e. ,e. d. ,e. ,ed d ,ed d ,ed ch
,a b c b b b. ,a g ,a b c c d. c c c bc b b,a g. c. g c. b b b b g,a gf
,A G F B ,e ,E. d ,e c B,A ,a g. ,e e f g,a b B ,e. c. H. c. ,e b ,e B ,efgG
ich dein Bräutigm nennen, den ich bin ja dei ne Braut, die du e wig dir vertraut, nts, nchts, nts, nchts soll un sre Lie be

,e c. ,'' ,'' d d e' c h. c c b b a' ,a g. b bb c c bb ,a gg ,a gg c' c h. d dd
c c. g g g g g 'f g. c ,e f ,e ,e f ,e. f ,e,e ,e,e ,e,e c cc c ,eD c D D. g gg
g ,e. c c h h c c D. g g b,a g c b b. ,a gg ,a,a gg f ee f ,ef g 'f g. h hh
c c. c ,e g f ,e ,a g. ,e c d ,e c d ,e. d ,e,e ,a,a ,e,e f cc f cB ,A ,A G g gg
trennen. Se lig, se lig, se lig sind, se lig, se lig, se lig sind, die zu d. Abndm der Hchzt des Lames be ru fen sind, die z. d.

,'' ,'' ,'' d c c d h c c c h c.
gg gg ,e ff D c c D,e f ,e.
c c c h c ,a,a g gg ,a g g.
c c c g ,a ff g ,e,e f g c.
Abndm. der Hchz. d. Lames be ru fen sind.

229.
b g f g. b c b ,a g,a g f ,e. ,'' d c b a
,e ,e D ,e. ,e ,e ,e ,e f ,e ,e D ,e. f f f,e D 'f
g b b b. g ,a b cb b c b' ,a g. a b a b D
,e g b ,e. ,e ,a g cd ,e ,A B – ,e. c B f g d
Mein Sa lo mo, dein frnd li ches Re gie – ren stillt al les Weh, ds

b c d ,'' d c b. b ,'' b c b c d ,'' c h c. ,'' d c b a b c d ,'' d c b. b ,'' b
g g f f,e D. D ,e g ,a g ,ag 'f g g g. f f f,e D D De f f ,eg f' ,e D. b b g
D c b b a b. b b ,e ,e ,e ,e D C D,e f ,e. c b a g ,f g a b b b a b D ,e ,e
g g,e f F B. b g ,e ,a ,e ,a ,A G g c. a b f'f g d g f b g,e f – B b g ,e
mei nen Geist beschwrt. Wn sich zu dir mn blö des Her ze kehrt, so läßt sich bld dn Friedusgeist verspü – ren; dein Gndens

e b c d ,c d ,c f d. b ,c b c b c b,a g g f ,e.
,a b ,a ,a g a b. b b g ,a g ,a g f,e ,e d ,e.
,e ,e ,e f ,e c f. d ,e ,e ,e ,e ,e c b b,a g.
,a g ,a f g c b. b g ,e ,a ,e ,A ,a b B ,e.

blick zrschmlzet meinen Sinn, und nmt die F. u. Un ruh von mir hin.

230.
'f e d a h a g 'f e d. d d
d d 'c d d d 'c d 'c d. 'f e
a 'f g a g h a a g 'f. a 'g
d d e 'f g e a d d. H e

Schwing dich auf, o meine See le, steig as

'c h 'c h a. :| h 'c d d 'c h. a a h a h 'c d 'c h a. a d h a g 'f e e. – d d 'c d.
e 'f e e d 'c. :| 'f 'f 'f e d. d 'c d d d d e 'f e e e. d d d d d 'c d 'c 'c. – d e 'f g 'f.
a a a 'g a. :| h 'a h 'a h. 'f g a g 'f g a h a h 'c. a 'f g a h g a a a. – a h a a.
A d e E A. :| d 'c H d 'f H. d e 'f g d g 'f g a A. 'f d g 'f e d a A. – 'f g a d.

deinem Stb empor rc. dein süs ses Heil, das dir lauter Freu de bringet, und mit xst ent ge gen singet: Gott ist d. Thl.

231.
c a b c d c f d c b a a. c f g a b c a g – f g g. c a b c d c f d c b
g f e f f g f f – e f f. g f e f f g f e g f e e. g f e f f g f f – e
c c b a b – c d – c c c. c a c c d c c c b a g c. c c b a b – c d – c
e f g a b g a b g c f f. e d c f d e f c e f c c. e f g a b g a b g c

Hier legt mn Sinn sich vor dir nieder, mn Geist scht sei nen Ur sprg wieder, laß d e in erfreu end An ges

a. c f g a b· c a a g -- f.
f. g f e f f g f f f ed c.
c. c a c c d c c c c b a.
f. e d c f d e f AB c C F.
sicht zu mei - ner Ar - muth seyn ge - richt.

232
A.

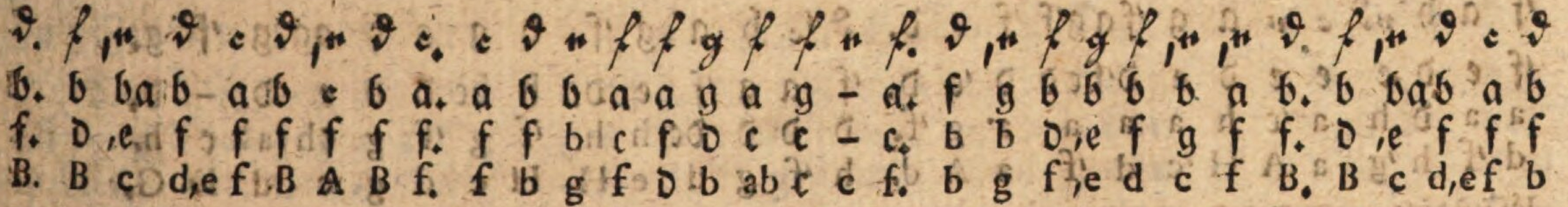
h g e 'f a g g 'f. h g c a d h ha a. a
e e e e 'd e e 'd. 'f e e d d d d. d. d
g h h c h h h h. h h a a 'f g g'f 'f. 'f
e e g 'f H e E H. 'd e a 'f d g G d. d
Ich bin ja, Hr, in deiner Mcht! du hst mch an das L. gebracht, du

a a h c d c ha h a g. h d a a h c d g g'f 'f. a 'fg a h h h 'a h. d c h h c h a
e d d d g g g 'f g. d d d d d d 'c d. e d d d d 'cd e d. 'f e 'g a'g a
g 'f g a h cd e d c h. g a 'f g h a g a a a ag 'f g 'f g 'f 'f. h h e e e
'c d g g'fed 'c d DG. g 'f d g g'f e A d. 'c d d g d e 'f H. ha'g e a h c
un ter hältst mir ja das Le - ben: du kennest mei ner Monden Zahl, wst, weñ ich diesem Jammerthal auch wieder gu te

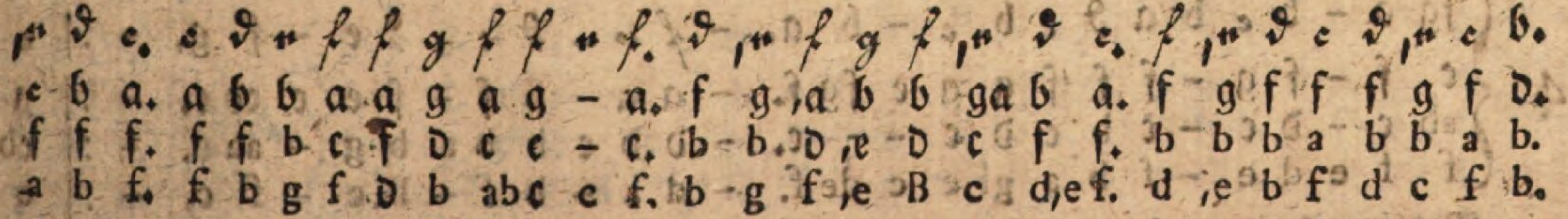
ah g'f g 'f e. h c h c h a g 'f d h. h ah c h ag g 'f e.
'f e e 'd e. e e 'g a e d d d. e e e 'f e e 'd e.
'd h c h a g. 'g h e e a a a g. 'g a'g a h h h ha g.
h e a h H e. e 'g e a c d 'f g. e cHA 'd e h H e.
Nacht muß ge - ben: Wo, wie u. weñ ich sterben soll, das weist du, Vater, mhr als wohl.

232.
B.

d b c d f c c
f g a b b b a
b b e f f g f
B e c B d c f
Wen hab ich sust, als dich al-

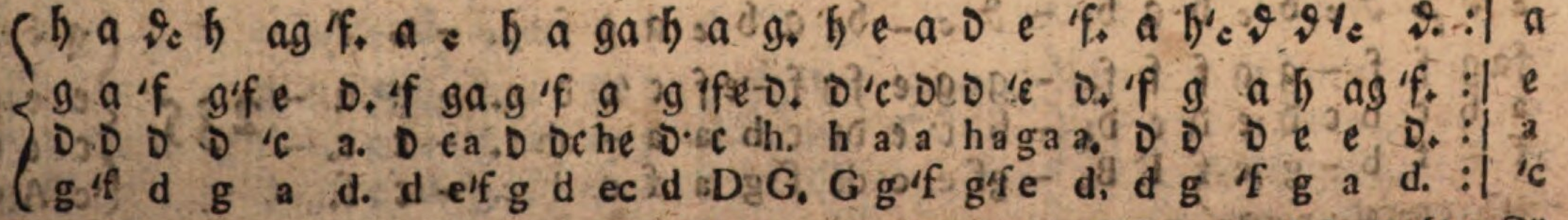


lein, der mir in meiner letzten Pein, kn Strke, Trst u. Hfnung ge - ben? Wr nmt sich meiner hldreich an, weñ ich von dm, w.



ich begann, soll Rechēschft d. Hchsten ge - ben? Wer ist der Frnd, der für mich spr., bist du es, Gtt, mn Heilnd, nicht?

233.



Mein Schpfer, bil de mich, dein Wk, nch deinem Wil - len: nm wg die Hinderniß, vertreib die finstre Nacht rc. Du

'f a h ᵛᵈ e ᵛ a g 'fag'f 'f e d. ᵈ !c h a g 'f. d g a h ag g 'f g.
'f e d e e e d e d'fed d 'c d. 'f a g 'f e d. h hc d d e d – d.
a a d h a 'c h a a a a g 'f. d d d dc h h. 'f g 'f g ch ah c h.
d 'f h 'g a A H 'c d 'f a A d. h 'f g d e H. H e d g c d D G.
Läſſ ſeſt dich, mn Gt, Rth, Kr‑ all mäch tig nen ‑ nen: Hlf, daß ich auch an mir dich mö ge recht er ken ‑ nen.

234. fg a – b c b a ᵈ c b c – b a. – f ᵛ – ᵈ c – ᵈ e – f g. – :| e
c f – f g – f f 'f g g e fg f. – a a – f f – f e c cd e. – :| g
ab c – d c – c b c d c – – – c. – d d c b b a b g – ah c. – :| cb
f f e d e – f b a gf e c de f. – d a – b f – B c – f c. – :| e
Was hin ‑ ket ihr, ‑ be trog ‑ nen See ‑ ‑ len, noch im ‑ merhin ‑ auf bey ‑ der Seit? ꝛc. D

e ᵈ ,ᵛ ᵈ e c b c b a b. – ᵈ c – b a b c a g f g. – ᵛ f. –
fag f f – g g f f f. – g g e fg f – e f c 'c d e. – g a. –
a b c b c d ,e d c d. – b c e dc c b a a – ah c. – c c. –
f – f b – g ,e f F B. – gf e c de f g a f e d c. – c f. –
ſehts mit of ‑ nen Au ‑ gen an, und bre ‑ chet auf ‑ der ſchma len Bahn hindurch.

235. g c g a a
e e g f fe
c c c c dc
c A e f F
Dir, dir, Je ho vah,

g a g f e· d c. d e 'f g a h c h a g. :| g c d c d c f f c d d. c d c h c d c
d c d c· h c. h c c d d d e d e'f g. :| g g g g a g f d e f g a g. g a 'f g g g g
c h a g g· f e. g g a g 'f g g g c h. :| h c h c c c h c c h. c a d d e h c
G A H c – C. G c A H d g c d D G. :| g e d c f e d g c d e 'f g. c f a g e d c e
will ich sin = gen, deñ wo ist dch ein solchr Gt, wie du, ꝛc. Daß ich es thu im Namen Je su Christ, so wie es dir dch ihn ge=

c d c.
g g f e.
c h c.
g G c.
fäl lig ist.

236.
g 'f g a h a g g. a a h c d d 'c d. a h c c h· a a. h a g 'f
d d d e'f g 'f g g. a 'f g d e'f g 'f. 'f 'g a a a 'g a. 'f 'd e 'd
h a g c d d c h h. d d d a h a a. d d e f f e d c. h h h h
g d c H A G H d g G. 'f d g 'f g a d. d H A f d e A. 'd H e g h
Un er schaf ne Le bens = Soñe, Lcht von un er schafnen Lcht, ds die Finsterniß drch brcht! ge he auf zu

g a h h. g g a a h 'c d. h a g 'f g g 'f g.
e 'f g g. e e e d d g 'f. d e d c h e d d.
h 'c d d d. h h a g 'f h a g a. g a a g a h c h.
e d g G. e d c d g 'f e d. g c d e d c d G.
meiner Woñe, u. bestrahle meinen Siñ, da man spr: der Tag ist hin.

237.
c d e f g g a h c. d
c h c c d c c f e. g
e f g a g f e a g f g. d
c c A H c f e d c. H
Herr, gieb, ach gb mir wah re Treu, zu

" g a h c ha h a g. :| g a h c. g a g f e d. g gf e f a (a g) a d e d c.
g g g'f g e d d e'f g. :| e c f e. c c c ch c h. h d c c c (c c) c c c h c.
c d c h a a g ca h. :| c ag f g. e f g af g g. g g g a e (f g) f a g gf e.
c H A G g f g — G. :| c fe d c. c f e d c G G H c A c (f e) f f g G c.
th., wo nun Beruf will ha = ben 2c. Treib mich stets an, daß ja nichts unterbleibt, worzu mich meine Pflicht in meinem Stande treibt.

238. b f b b b b c d „ d —— c. – c c – d „ d c d c b b. – :| c
d f d g f,e f g ,e f f —— f. – f f – f ga b a b b a b. – :| a
b b b b c d c. b a b —— a. – a a – b ,e f f f f ,e d. – :| f
B d B ,e dc B ,e c f b Bc d,e f. – f f ,e d c d,e f B f F B. – :| f
Lo be den Herren, o mei = ne See — le! ich will = ihn lo = ben bis = in Tod 2c. Der

d – c b c a g —— g f. f d b b – b c d „ d. d b b c d „ d c – b.
b – a g e f f ed e f. d b b f d d g f f f. f f d g g g b a g f.
f – f d c c d c b a. b f d,e f g b b ab c b. b b b g ch c b f ,e d.
b B f g c f B c C F. B B Be d g f ,e f F B. B d gf,e d c f – F B.
Leib = und Seel ge ge = ben hat, werde ge prie = sen früh = und spat! Halle lu jah, — Halle lu – jah.

239. Ganz wie No. 237. nur ohne Klammer.

240.
bc d d g 'f 'f g c d b b a g. — — b c d d d f
g g g g d d d g 'f g g 'f g. — — g g f f f f d
d c b b c d,e a a b ,e d d d c b. — — d cb ab c b b b
g g G A B c d c B A d G d — G. — — g ,e f F B d B

Es hänget der Christen in wen di ges Le ben, obgleich sie von aussen die

g b a b. — :| b c d d cb c c d b a g a a. a b a g f e d d b c d d d d cb ag
,e ,ed ,e d. — :| d,e f f e f f f g f e f f. d d d d d 'c d f b g f f. 'f a d ,e
b c c b. — :| b b b b a a b d c c c c. a g c b a g a b b a a a. d d d cb
,e c f B. — :| b b b g f f b g c c f f. 'f g 'f g d e f b g a d d. d 'f g c

Sonne verbrannt rc. Was Niemand verspüret, was Niemand berühret, hat ihre erleuchteten Sinne gezieret, und sie zu der

'f d g b cb a g g.
d d d g g 'fe d d.
a 'f g d ,e dc cb b.
d c B G c d g G.

göttlichen Würde geführet.

241.
a a g f a g f e e. — e a h c dc c h c. :| c a h
f e 'c d d d 'c d 'c 'c. — c e e e d de f e. :| g f f
d a a a f g a a a. — a a 'g a a g g g. :| c c g
d 'c A d f e d a A. — A c e a f g G c. :| e f d.

Entfernet euch, ihr matten Kräfte, von allem, was noch irrdisch heißt rc. Nun gute

c. a f g a. c f g a b a g f. a d e f e f e d.

e. e d d 'c. e d e f f f e f. d d 'c d e d 'c d.

g. a a gf e. a ahc c d c b a. f a a a b a g f.

c. 'c d B A. A d e f B c C F. d f a d g a A d.

N , es ist vollbrcht, ich sng ein ander Wesen au, das sich mt nts vrmengen kann.

242.

d g a h g d d dc h a g.

b d d d g a 'f g'f g.

g g 'f g h d d dc h.

G H d g g 'f d g g.

O süsser Stud o se lig Le ben,

– h a d h d 'c d d. :| a a ag 'f d g a h g. -- h a hag 'f e e d. d g a

– g a 'f g h a g 'f. :| 'f 'f e d d d d d d. -- g 'f 'f e d d 'c d. 'f e 'f

– d d d d e e e d. :| d d 'c a 'f g 'f g h. -- d dc h hg a h ag 'f. h h'c d

– g 'f d g g a A d. :| d 'f a d dc H d g G. -- g d 'd e 'f g aA d. H e d

das aus dr wahren Einfalt quillt ꝛc. Wñ sich der Gst, nch Christi Bilde, im Licht und Rcht hat auf ge richt, und un ter

h g d d dc h a g. -- d g c 'f g a h a g.

g g a 'f g'f g. -- 'f e e d de d e'f g.

d h a d dc h. -- h h a a g g c h.

g g 'f d g G. -- H e c dcHc d D G.

solchm klaren Schil de durch al le fal schen Hö hen bricht.

243.

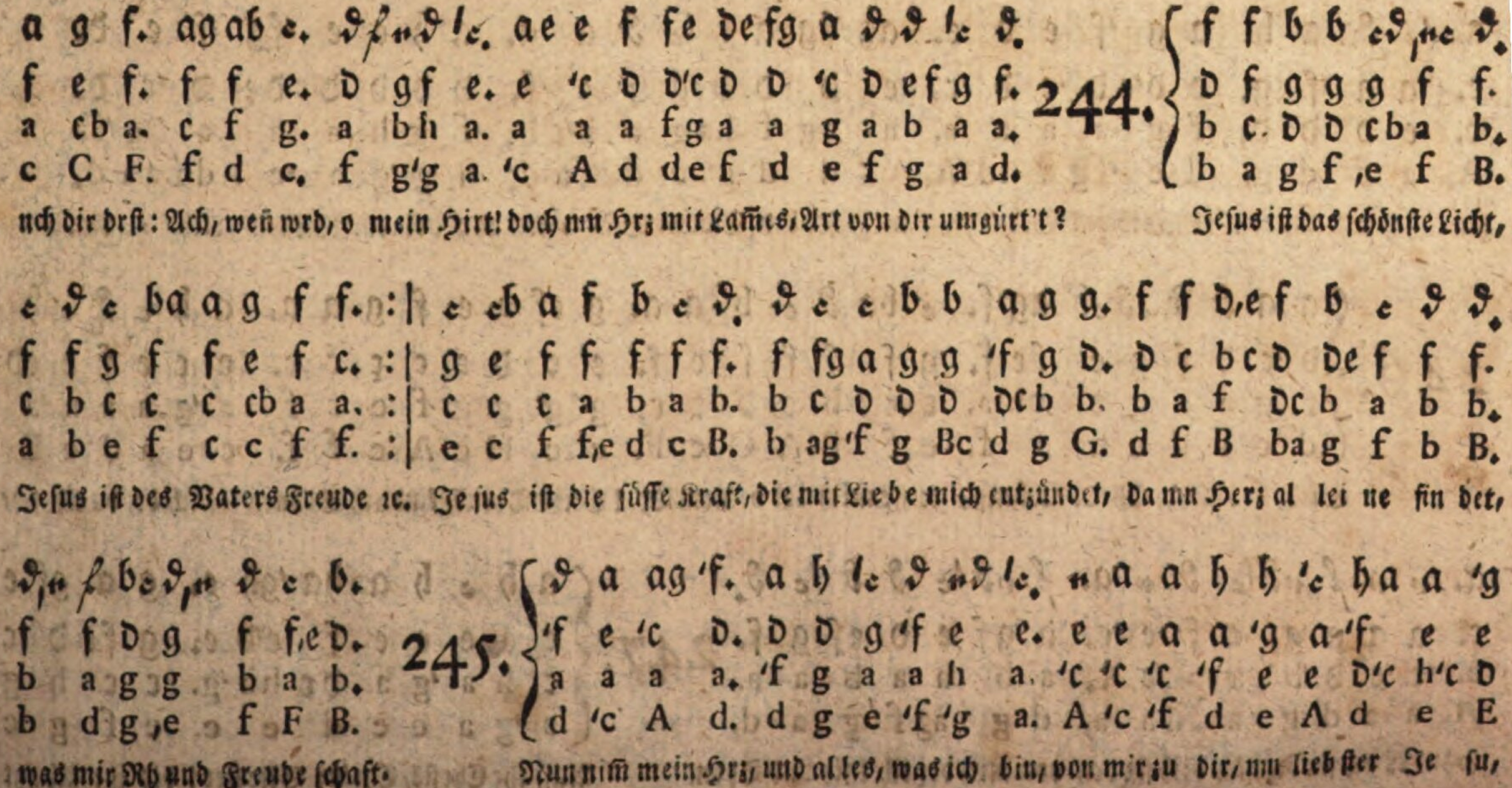
a d a a b f e d. f e a b c d

f fg a g d 'c d. f g f f

d d'c d d a ag f. a c c cb

d de f g a A d. d e f AB

Stil les Lam u. Friedefürst, meine See le


nch dir drst: Ach, weñ wrd, o mein Hirt! doch mn Hrz mit Lam̃s, Art von dir umgürt't?
244.
Jesus ist das schönste Licht,
Jesus ist des Vaters Freude ꝛc. Je sus ist die süsse Kraft, die mit Lie be mich entzündet, da mn Herz al lei ne fin det,
was mir Rh und Freude schaft.
245.
Nun nim̃ mein Hrz, und al les, was ich bin, von m r zu dir, mn lieb ster Je su,

S

a. 'c da a h. a g 'f e d e. ag 'fg a h 'c d a a. a h e e 'fg 'f e d.
e. a a 'f g. d d'c d 'c d 'c. e d d d g 'f e 'f. d d d d'c de d 'c d.
'c. e d d d. 'f g a a a a. a ag 'f hag a d'c d. 'f g h a a a g'f.
A. a 'f d g. d e 'fg a 'fd A. 'c d d g'f e d 'fa d. d g 'g a 'c d'f aA d.

hin: Ich will nur dein mit Leib und See le seyn, mein Re den, Thun u. Dich = ten nach deinem Wil len rich = ten.

246.
a a d d cdcb ag f. c ba d c b a a. g ef g e f g a a. a h c d c h
d 'c d f g e fe f. g f f f f e f. e c d c c c c. e e e f e ed
f g a a g c cb a. c c b c d c c. g g g g f e f f. a 'g a a a 'a
d e f d e c f f. e f B A G c F. c c H c A c f f. c e a d e E

Sieh, hr bin ich, Ehren = König, le ge mich vor deinem Th.! S.che Thrnē, kindlich Sehnen brg ich dr, du Mnsch,

a. a a f a d 'c d a a. f a d 'c d d 'c d.
c. a a a g e f e e. a g f e d ef g f.
a. 'c 'c d b a a 'c 'c. a b a a b a a.
A. a a d g a fd a a. d g agf g a d.

sohn. Lß dch fin den, laß dich fin den von mir, der ich Asch und Thon.

247.
a h c h a ha 'gh e. g a gf e
e e e e e f e'd e. g fe d c
c h a 'g a dc ha 'g. c c h g
a 'g a e c d e e. e f g c

Auf, ihr Chrstē, Christi Glie der! die ihr uch hgt

fe fg e. :| c c h. a a g. a h c d c h a.
e d c. :| e c d. c e e. e e e f e ed c.
a g g. :| g g g. a c h. a g a a a g a.
A H c. :| c e g. a A e. c H A d e E A.
an dem Hpt rc. Satan beut an den Strt Christo u. der Chistenheit.

248. f. cb a d c b a a g f. g a h
f g f f f fef f e f. e f f
a c c b c db c c b a. c c d
f e f b a g f c c f. c f d
Du bist ja, Jesu, meine Freu - de! Warm ist

c c d d c. :| a a f g g a f f a d. c d a f c d, a d c b. a b c d a f f a
g e a gf e. :| c c d d e f a a g f. f f g f f f g f, e d. d de f fg a a ag
c c c h c. :| a g a g c c d d c d. a b b c a b b b a b. f g a b d d c
e agf g c. :| f e d H c f d a A d. f b g a f b, e f F B. d g f b fg a A
dn mn Hrz be trübt rc. Ach ja, mein Jesu, wen ich ü - be mn Hrz in dei ner süs sen Lie - be, so zeigt sich sol che Lieb oft

d. c f c b a g f f.
f. e f f fg f f ed c.
d. c c a dc c c b a.
d. c a f de f c c f.
an, die keine Zung aussprchen kann.

249. c g - f, e - f g. - c, a - g f d g, e. d c. - - c
e, e - d c - d, e. - e f d, e d - d c h c. - - e
g g - g g a b b. - c c, a b b, a g g f, e. - - g
c c, e g c - B, e. - c f - e B - H c G c. - - c
Entbin - de mich, mn Gtt, von al - len mei - nen Ban den, wo-

b - ,a g - ,a b - ,'' c d ,'' g - f ,e. - :| b g - ,'' c - f d. - c b d b c d ,''
fd ,e f f ,e ,ed ,e - ,e ,e f ,e ,e - d ,e. - :| f ,e f ,e ,e - ,a f. - f f - g g f f
f ,e b b - ,a g - ,ab c b b c b ,a g. - :| b b· h c c - c b. - a b - d cbab c
dB c d ,e - f g ,e fg ,a - g a b B ,e. - :| d ,e d c ,a g f B. - f,e d - gf ,e f F
mit : mein ar : mer Geist noch so : ge bun : den ist ꝛc. Zerbrich, : zerschlag, zerreiß, und mach mich durch den

d. - ,'' c - b ,a -- b g. - c f· g ,e ,ed ,e d c. -
f. - ,e ,e - ,e g f,e f ,e. - c c h c c - h c. -
b. - g ,a - g c -- d b. - 'e ,a g g ,a g f ,e. -
B. - ,e ,A c ,e f -- B ,e. - c d g c f g G c. -
Sohn zum recht Gefrey : e ten; sonst komm ich um : die Kron.

250. h g 'f e h c· c h h
'f e 'd e e e 'fe 'd e
h h hag 'g a ag 'f g
'd e H e e a A H ed
Im ma nu el, des Güte nicht zu

h a h. h d· c h c h a g. :| h h h a a c ha g 'f e. '' '' d 'c d 'c h. 'g· 'g a h c
e - 'd. e d 'f g g g 'fe d. :| g g g 'f 'f 'd e 'd e. e 'f 'f g 'f 'fe d. e e e e
g e 'f. g a d d e d dc h. :| d d d dc h h hag. h 'a h h h 'a h. h h a a
c - H. e 'f d g c d D G. :| g g g d 'd H e e. g 'f h e 'f 'F H. e d c A
zäh : len, der Kranke Arzt, der Blöden Heil ꝛc. da du, Je su, sel ber wohnest, ngst auf ihr Geschr. dn Ohr, und mit viel Ge-

h n d c a. c h a g 'f g g 'f e.
e e e e. e 'f e 'D e e 'D e.
'g 'g h a c. a h c h h h h a g.
e E A A. A a a g e h H e.
duld verschonest das zer broch ne Glaubns Rohr.

251. a a a e e'f g a h c h - a. c h a g'f e'f
D D f e e'D e e 'g a a 'g a. a f 'f e e
f a D c h a g c D e e' D c. e D c h h a
d f d a g'f e c H A e - A. A d 'd e g'f
Ich danke dir, o Gtt, in deinem Throne, drch Jesum Chrstm,

g a h a a 'g a. n n n a a d c h a g' f e. a a 'g a e a g a h c h h. c
e e e e e - e. a h 'g a a g f e f f e D h c. e e e e e e e e 'g a e'f e. e
g c D c h - c. c h e D c c'c D e D D c c g g. c a h c h c h c D e a 'g. a
e c 'G A e E A. a 'g e a g f e d a d f g G c. A c e a 'g a e c H A H c'd e. a
deinen lieben Soh ; ne, daß du mch hast in di: ser Ncht bewah ; ret vor Schden u. vor mancherlei Ge fah - ren; u.

h a g f e f g g a g f - e. n d c h 'g a h c d c h — a.
f f e D c D c c c c D c. a a'g a f e e 'g a h a a 'g'f e.
D D c h g g f e f g a h g. c D e D h c D e e e e' D c.
d e f'f g c H c f e d G c. c H A d e d c H A 'G A c e E A.
bit te dich, wlst mch an diesem Ta ; ge be hü ten auch vor Snden, Sch. u. Pla ; ge.

252. d c d a
f' f f f
b' c b c
b' a b f
Laß set uns den

b,c d d,c c. cb ag f b a g f. :| f· f f b a g a a. f· f f b a g a a. d· c ba b,c

f f f f. c c'c d g f e f. :| d· ,e d d d de 'f 'f. d· ,e d g 'f g 'f 'f. a· 'f g g

da, b ba a. a a a d c cb a. :| b· c b g a bc d d. b· a b bc d db a d. d· d d ,e

dc B f f. f fe d B c C F. :| b· a b g 'f g d d. d· c B G d BG d d. 'f· d g c

Herren preißen, und vermehren seinen Ruhm ꝛc. Ewig währen sein Erbarmen, ewig will er uns umarmen mit der süssen

b a g. c cb agab a g f. c· b cba b,c d d,c c. c d ,n ,n d ,n d c c. b bc ag f

g 'f g. g e f f f e f. f· d f f f f f f. g g g g,a g gf ,e ,e. g g fe f

d dc b. g c c d c cb a. a· b ab c ba b ba a. c h c c c h c c. d c cb a

d D G. e c f dB c C F. f· b ag f,e dc B f f. ,e d c ,ef g G c c. gfe f f,e

Liebeshuld, nicht gedenken unsrer Schuld. Preiset ewig seinen Namen, die ihr seid von Abrahams Samen, rühmet ewig

b,c d d,c c. f,n d,c b,c d,n d c b b.

f f f f. f f'f g g f f,e d d.

ba b ba a. c bc dc b b a b b.

dc B f f. a ba g g,e f F B B.

seine Werke, gebet ihm Lob, Ehr u. Stärke.

253.

g ga h a a a hd d c h. h cd n d ch

d e d e e d d e d d. g g g g'f g

h h g e ag g'f g g 'f g. d c ch a g

g e H c 'c d H A d G. g e c d e

Dir dank ich heute für mein Leben, am Tage, da du

e h ha a. - h ag a g 'f e. h c h a a d ch ha a. - g c h a a d ch
e d d d. - 'f e e e 'd e. e e'fg g'f'f g e d d. - g e'fg g'f'f g e
g'fg g'f'f. - h h c h hag. 'g a d d d dhag g'f'f. - h c d d d dhag
A Hc d d. - 'd e A H H e. e A Hc d dc H c d d. - e A Hc d dc H c
mirs ge ge ben, dank ich dir, Gott, dafür. Durch freye Gnad al lein be wo gen, hast du mich aus dem Nts ge-

ha a. - h cd c dc h a a g.
d d. - d g g 'f g e d d.
g'f'f. - g g ch a g g 'fc h.
d d. - g e c d e c d G.
zo gen; durch dei ne Gü te bin ich hier.

254. Döring
g g d g a h d d c h. h d a a h g c
d d d e 'f g g g 'f g. d d e 'f 'f e e
h h a h'c d d h e d d. g a d d'c dc h h a
g g 'f e d g h a d g. g 'f a d 'd e ag
Was sorgst du ängstlich für dein Le - ben? Gott ge las sen ü ber-

c h a. 'f g a h'c d d 'c d. a a'f g a h d d c h. d d h c d c c h c
d - d. d d d d d e'fg 'f. 'f e d d a g g g 'f g. g a g g g e a g g. a
a g 'f. a h 'f g a h a a. d a a h d d h e d d. h d d e d c c def e. c
'f g d. d Hd g 'f g a d. d 'c dc H 'F G H A d G. g 'f g e H c agf g c. ag
ge - ben, ist wahre Ruh und deine Pflicht. Du sollst es lieben, welches nü - tzen, es dankbar als ein Gut be si - tzen, ver-

d c h a g 'f g.
a 'f g e d d d.
d d d c h a h c h.
'f d g c d D G.
lie ren, als verlörst du's nicht.

255. g a h. g a 'g a. a – h. g a 'g a. g a h. g
d 'f g. e e – e. g 'f g. e e f d c. e 'f g. e
h d d. h c h c. d – d. h a d h a. h d d. h
g d G. e c A e A. d – G. e c d e A. e d g. e
1) Ky ri e, 2) E lei son! 1) Chri ste, 2) E lei son! 1) Ky ri e, 2, E

a 'g a. g g a – g a h h. – h h a a 'g a. g g a – g a h h. – h h a a 'g
e f d c. g g g 'f e 'f g g. – g e e e e e. g g g 'f e d d d. – g e e e e
a d h a. h h c d c h 'c d d d. – h d c h c d c. h h e d c h a g g. – h d c h c d
c d e A. e d c d e d g g. – g 'g a e e A. e d c d e 'f g g. – g 'g a e e
lei son! 1) H. Gt Va ter im Himmel, 2) Erbm dch ü ber uns! 1) H. Gt Sohn der Wlt Hland, 2) Erbrm dich ü ber

a. g g a – g a h. – h h a a 'g a. g a h – h. h h h h a a 'g a. g a
e. g g g 'f e d d. – g e e e e e. e e e 'd e. e e e e e f e e. e d
c. h h e d c h a g. – h d c h c d c. h a g g 'f g. g g g 'g a d h c. h a
A. e d c d e 'f g. – g 'g a e e A. e c H – e. e e e d c d e A. e 'f
uns! 1) H. Gtt Hei li ger Geist, 2) Erbrm dch ü ber uns! 1) S. uns gnä dig! 2) Vrscha u. lieber Her re Gtt! 1) S. u.

h -- h. h h h a a 'g a. g a ga h h. - h h h h a a 'g a. g a ga h h.
d 'f e. e e e e f e e. e e'f g'f g g. - g g g e e e e. e e'f g'f g g.
g ha g. g g 'g a d h c. h a hc d d. - d d d d c h h c. h a hc d d.
g 'd e. e e d c d e A. e cd HA G G. - g g g 'g a e e A. e cd HA G G.
gnä - dig! 2) Hlf uns lieber Herre Gt! 1) Für al len Sünden, 2) Behüt uns lieber Herre Gott! 1) Für al lem Uebel,

Responsum wie oben

g a ga h h. Resp. w. d. g g a g a a h. Resp. w. d. g a g a a h. Resp. w. d. g g g
e e'f g'f g g. e e 'f e e d d. e 'f e e d d. e e e
h a hc d d. h h h h ag 'f g. h h h ag 'f g. h h h
e cd HA G G. e e 'd e c d G. e 'd e c d G. e e e
2) Beh. uns rc. 1) Für al lem Irrsal, 2) Bh. 1) Fr des Teufls Trg u. List, 2) B. 1) Fr bösem schnllen Td, 2) B, 1) Für Pe sti-

a g a a h. Resp. w. d. g g g a ga h h. Resp. w. d. g a g a h -- h. Resp. w. d. g a g a a h.
'f e e d d. e e e e'f g'f g g. e 'f e ag 'f -- g. e 'f e g 'f g.
h h ag 'f g. h h h a hc d d. h h h e e 'd e. h h h e d d.
'd e c d G. e e e cd HA G G. e 'd e c H -- e. e 'd e c d G.
lenz u. theurer Zeit, 2) B. 1) Fr Krg u. Blut ver giessen, 2) B. 1) Fr Aufrhr und Zwie trcht 2) B. 1) Fr Feur u. Wasserenoth,

Resp. W. D.
g g gg a ga h h. Resp. W. D. g g a ga h. Resp. W. D. g g h a g a a h. h h h a
e e ee e'f g'f g g. e e e'f g'f g. e e e 'd e g 'f g. g g fe e
h h hh a hc d d. h h a hc d. h h h h h e d d. d d d c
e e ee cdHA G G. e e cdHA G. e e g 'f e c d G. g g 'g a
2) B. 1) Fr Hagel und Un ge witter, 2) B. 1) Fr den e- wigen Td 2) B. 1) Dch deine hei li ge Geburt 2) Hf us lieber

a g a. g g g g h a g a a h. g h a a h. Resp. W. D. g g g gg g h a g
e e e. e e e g g 'f g g 'f g. Respons. e g g 'f g. e e e ee g g 'f g
hc d c. h h c d d dc h e d d. wie oben. h e e d d. h h h cc d d dc h
e e A. e e c H G d e c d G. e ed c d G. e e e cc H G d e
Her reGt! 1) D. deinen Todeskampf u. bltgē Schwß, 2) Hilf. 1) D. dein Krz u. Td, 2) Hlf. 1) D. dn heiliges Auferstehn u.

g a h. Resp. W. D. g a g a a h. Resp. W. D. g a - g a h. Resp. W. D. h h h h a a -- g. g g g
g 'f g. e 'd e g 'f g. e e 'd e 'f g. e e e e e g 'f g. d d d
e d d. h h h e d d. h a - h d d. g g g g a a dc h. h h h
e d G. e 'f e c d G. e 'f - e d g. e e e e c d -- g. g g g
Himelfahrt, 2) H. 1) In unsrer letzten Nth, 2) H. 1) Am jüngsten Gercht, 2) H. 1) Wr armen Snder bit - ten, 2) Dn wollest

g g g g g a a 'g a. |: h h h h h h h h h h h h h h a a -- g. g g g g a
d d e e e e f e e. |: e e e e e e e e e e e e e d e g 'fe d. d e f e e
h h h h h a d h c. |: g g g g g g g g g g g g g g a a dc h. h h h c c
g g e e e c d e A. |: e e e e e e e e e e e e e g c d -- G. g e d c A
uns erhö ren lie ber Her re Gott! 1) Und dei ne hei li ge chrstli che Kir che re gie ren und füh ; ren, 2) Erhör ns lie ber

a 'g a. :|: h h h h h h h h h h h h h h h a - h. h h h h h h h h h a a --
f e e. :|: e e e e e e d d d d d g g g g g 'f g. g g g g g g g g e g 'f
h h c. :|: g g g g g g h h h h h d d d d d - d. d d d d d d e e e a a dc
d e A. :|: e e e e e e g g g g g g d H G d - g. g g g g g e e e c d --
10 mal.
Her re Gott. 1) Unsern Chrfrsten mt Kr. as der Höhe mchtiglich ausrü ; sten und bey langem Leben väterlich er hal ;

g. g g g g a a 'g a. :|: h h h h h h h h h h h h h h h h a a -- g. g g g
g. e e f e e f e e. :|: e e e e e e e e e e e e e e d e g 'fe d. d e f
h. h h h c c h h c. :|: g g g g g g g g g g g g g g g g a a dc h. h h h
G. e e d c A d e A. :|: e e e e e e e e e e e e e e g c d -- G. g e d
3 mal.
te, 2) Erhör uns lieber Herre Gott! 1) Un se re Hrrsch. mit allen ihren Gewal ti gen lei ten und schü ; tzen, 2) Erhör us

h a a 'g a. :| h h h h h h h a h. h h h h h a a h. h h h h h h h h a a --

e e f e e. 9 mal. :| e e e e d d d d d. g g g g g 'f g. g g g g g g g g e g 'f

c c h h c. :| g g g g g g g 'f g. d d d d d d d d. d d d d d e e d ch a dc

c A d e A. :| e e e e g g g d g. g g g g g d d g. g g g g g e e H c d --

lie ber Herre Gott! 1) Und uns für d. Trken u. d. Pbsts grsamen Mrd u. Lä sterung, Wüten u. Tob.n vä ter lich be hü -

g. g g g g a a 'g a. h h h h h h h h h h a a -- g. ò h h h h h a a --

g. g g f e e f e e. e e e e e e e d d d e g 'fe d. M. g g g g g e g 'fe

h. h h h c c h h c. g g g g g g g g g g c a -- h. Resp. e e e e d c a dc

G. g e d c A d e A. e e e e e e e g g g c d -- G. e e e e g c d --

ten, 2) Erhör us lie ber Herre Gt! 1) D. Frchte auf d. Lande segnen und be wah - ren, 2) Erh. 1) U. uns gnädiglich er hö -

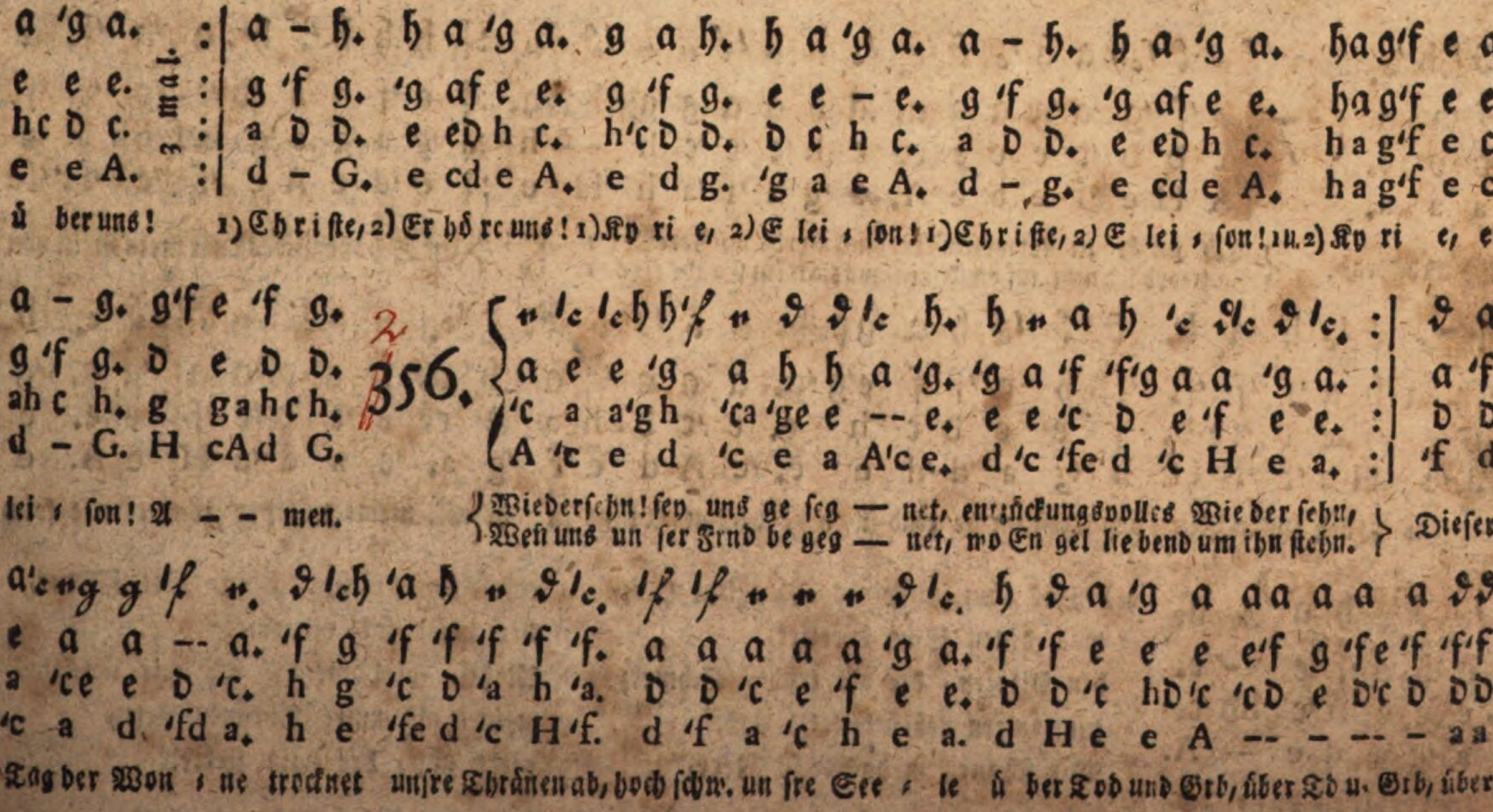
g. ò h h a h. a a h. h h h h a a 'g a. |: h h h a h. h h h a a h. h h a

d. M. g g 'f g. g 'f g. g g g f e e e e e. |: g g g 'f g. g g g g 'f g. g f e e

h. Resp. h d d d. d d d. d d d d c h h c. |: h h d d d. e e e e d d. d d c

G. e d d g. d d g. g g g 'g a e e A. |: e e d d g. e e ed c d G. g 'g a

rë. 2) E. 1) O Je su Chrst, Gttes S.! 2) Erhör uns lieber Her re Gott! 1) O du Gttes Lm̃, das d. Wlt Sünde trgt, 2) Erbrm dch



3 mal.
ü ber uns!
1) Christe, 2) Er hö re uns! 1) Ky ri e, 2) E lei - son! 1) Chri ste, 2) E lei - son! 1 u. 2) Ky ri e,
lei - son! A - - men.
356.
Wiedersehn! sey uns ge seg — net, entzückungsvolles Wie der sehn,
Wenn uns un ser Frnd be geg — net, wo En gel lie bend um ihn stehn.
Dieser
Tag der Won - ne trocknet unsre Thränen ab, hoch schw. un sre See - le ü ber Tod und Grb, über Td u. Grb, über

d'c h 'c. 2/157. { ⁿ d'c h a h 'c d 'c. 'c ⁿ ⁿ 'f ⁿ ⁿ 'd ⁿ. :| h h h 'c h a 'g 'f. a
'f 'g a. a 'f 'g a 'g a 'g a. a h a a g g 'f h a 'g. :| e 'f e e e d 'c 'c 'c. 'f
d d e. 'c d d 'c e e e e. e h 'c 'c 'c h — h :| 'g a 'g a 'g a 'f 'e h a. 'c
a a a. A H e 'f e a e A. a 'g a 'f 'a h H e. :| e 'd e A e 'f 'c 'F. 'f e

Ed und Grab. { Ich sin ke zu verwesen ein, und werde wieder Er ; de; / Doch wrd ich nicht auf ewig sein, was ich im Grabe wer , de. } Im Schoße Gttes ruht mein Geist von

h 'c d 'c h 'a h. d d 'c h a 'g h h. ⁿ ⁿ 'f ⁿ d'c d 'c. ⁿ ⁿ 'f ⁿ d'c d 'c. h
'f h -'a h g 'f 'f 'f. 'f h h a 'f 'f e 'g 'g. a a a 'g a h a. a a a a 'g a. 'g
d e 'f e d 'c e d. 'f e e d c h e. e 'c d h a e e. e 'c d e 'f e e. e
d 'c H e 'f 'F H. h 'g a d 'd e e. 'c A d e 'f 'g a. 'c a d 'c H e A. e

die sem Le ben aus, u. fleußt von Wonn an be t:nd ü b:r. Ach! nun Au ge sa he nie, meinem Ohr er tön te nie solch

'c d 'c h a 'g a.
a h a 'f e -- e.
e e e d 'c h d 'c.
a 'g a d e -- A.
Heil in diesem Le ; ben.

a.) Das kam in keines Menschen Herz,
was denen Gott bereitet,
den Pilgern, die oft trüber Schmerz
zum ewgen Leben leitet.
Wir schauen in das tiefe Meer,
erforschens nicht: denn Gott ist der,
der unser sich erbarmet.
Mehr, viel mehr, als wir verstehn,
mehr, als unsre Thränen flehn,
giebt uns, der ewig liebte.

3.) Sey Seele, stark, und fürchte nicht,
durchs finstre Thal zu wallen.
Nah an des Thales Nacht ist Licht,
der Engel Jubel schallen
ins letzte Seufzen der Natur.
Der, bey sich selbst dir Gnade schwur,
sein Haupt am Kreuze neigte:
er erfüllt des Bundes Eid:
er ist ganz Barmherzigkeit;
Dank sey ihm, Preis und Ehre.

4.) Anbetung ihm! des Bundes Eid
erfüllt er, der sein Leben
mit herzlicher Barmherzigkeit
hin in den Tod gegeben:
in jenen Tod auf Golgatha.
Dein Vater, der dich bluten sah,
ward da, ward mir versöhnet.
Sohn, erwürgt bist du für mich,
eh die Welt war. Dein bin ich,
eh ward, was ist, und ewig.

Schulze.

Collecten. A. a. An hohen Festtagen.

ce g g g – ahca g f ec ca g.
c e f e – fgaf edcdc af e.
eg c h c – c c chahgefa c.
c – d e c f f g G c -- c.

ce g a g fed c ca g.
c – c c hc-h c af e.
g e f g g f e fa c.
c – f e dc G c -- c.

Und , mit sei , nem Gei , ste , , . A , , men, A , men , .

b.
gh d d d – e f g e d c hg g e d.
g – f g – g g g f d d h c e g.
h – c d h c d e c h a g a g e c h.
g G A H G c c d e f g –– g.
Und mit sei nem Gei ste.

gh d e d c h a g g e d.
g – g g f g – f g — g.
d h c d d c h e c h.
g – c h a g d g — g.
A men, A men.

B. a. An Sonn- u. Wochen- tagen.

g g
e e
c c
c c
Und m-

g – a h c a g f e.
e – f g a f e d c d c.
c – –– c c h a h g.
c – f f g G c.
sei nem Gei ste.

e d gh d c h a –– g.
e d g – g f g g f e d.
e d g h c d e d c h.
e d g G A H c d G.
A men, A men.

b.
c c c – d e f d c b a.
f f f – f f f e d c c.
a a a – b c d b a g f g f.
f f f – b B c d e f.
Und mit sei nem Gei ste.

a g e g f e d –– c.
a g c e f g a g f e.
a g c e c h c – h c.
a g c c d e f g c.
A men, A men.

C. a. Zum Vaterunser.

c e g a g f e d c.
c e f e d c – h c.
e c – c f g a g e.
c – f c d e f g c.
A men, A men.

b.
gh d e d c h a g.
g – – g f g – f g.
d h c d d c h.
g – c h a g d g.
A men, A men.

Döring, Johann Friedrich Samuel

Nachtrag zu dem Görlitzer Choralmelodien-Buche in Buchstaben enthaltend einige abgeänderte Gesänge, so wie auch mehrere ganz neue

Görlitz 1811

4 Liturg. 697 dd#Beibd.1
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10525143-0